



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen- Flammersfeld**

im Raiffeisenland

AK

Nr. 26 • Donnerstag, 27.06.2024 • Jahrgang 5



RAIFFEISEN WOCHE 2024

6. bis 14. Juli



Erlebnisfahrt
Bier- und Weinproben
Geführte Rad- und
Wandertouren
Museumsführungen
...



VERBANDSGEMEINDE
HAMM(SIEG)
... einfach wir

Verbandsgemeinde
**Altenkirchen-
Flammersfeld**
im Raiffeisenland

Gemeinsam und zusammen am Raiffeisenhaus Flammersfeld

Samstag 13. Juli 24 11-17 Uhr

Gartenfest

Menschen verschiedener Kulturen treffen sich im Raiffeisengarten zu einem bunten Fest für Jung und Alt. Mit Fladenbrot und Pizza aus dem Backes, allerhand selbstgemachter Köstlichkeiten, Kaffee und Kuchen, Zauberkunst und Musik aus Lateinamerika. Das Raiffeisenhaus ist für Besucher geöffnet.

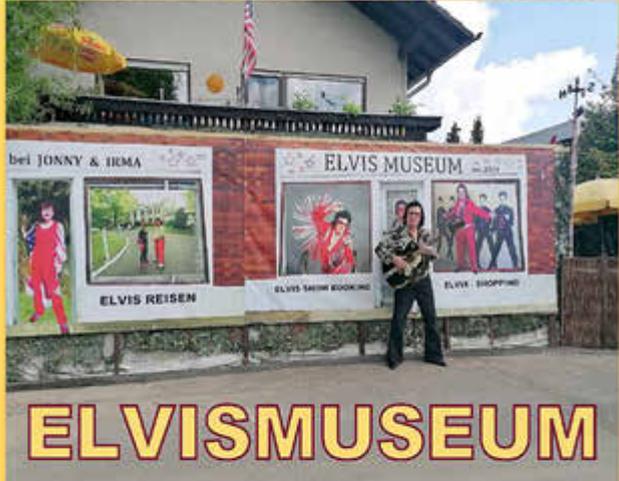



RHEIN-LEBEN **NEUER ANFANG**

Es lohnt sich! Auch mit e. Partner*in! Mülltrennung! Lebensmittel u.v. Gesunderen im Lebensstil!

7. JULI 50 JAHRE  **7. JULI ROCK 'n' ROLL**

seit 1954 "That's alright Mama"



ELVISMUSEUM

**Röttgenstrasse 6
57635 Kircheib OT Neuenhof
11 bis 18 Uhr 7. JULI
www.elvismuseum.de**

Erde gut, alles gut

Agrarökologie bringt Mehrwert für Alle



Mittwoch 3. Juli, 19 Uhr

Vortrag im Stadtbüro Altenkirchen, Bahnhofstr. 28

„Erde gut, alles gut.“ ist das Jahresthema von Fairtrade Deutschland, denn Agrarökologie steht auch bei der Weiterentwicklung von Fairtrade-Standards im Mittelpunkt. Geht es dem Boden gut, so gelingt auch ein guter Anbau und Menschen können davon leben. Gesunde Erde ist Grundlage guter Lebensmittel. Agrarökologie ist ein System, dass die landwirtschaftliche Produktion widerstandsfähig gegenüber Wetterextremen, Krankheiten und Preisschwankungen machen will.. Claudia Leibrock, Agrarbiologin, wird am 3. Juli die Ideen und Prinzipien vorstellen, die hinter dem Begriff Agrarökologie stehen. Ziel dieses Systems ist es, nicht nur die Landwirtschaft, sondern ganze Ernährungssysteme neu zu gestalten. Agrarökologie ist ein ganzheitlicher Ansatz und zielt darauf ab, die Wechselwirkungen zwischen Pflanzen, Tieren, Menschen und der Umwelt gut zu gestalten.



KIRMES IN PETERSLAHR

29.06.2024 - 30.06.2024

Der TOP ACT am 29.06.2024 ab 19.30 Uhr



! Eintritt Frei !

Samstag / 29.06.	Sonntag / 30.06.
BEGINN /	FRÜHSCHOPPEN
FASSANSTICH	ab 11.30 Uhr
19.00 Uhr	ein Stelldichein
LIVE MUSIK	im Anschluss daran
COCKTAILS & MEHR	das Sagenhafte
- Grosse Tombola -	
viel tolle Preise	
u.a. Wildschwein	

Kinderschminken / Hüpfburg / Eintopf / Cafe & Kuchen

Kita Goldwiese in Eichelhardt feiert 44-jähriges Jubiläum

Eichelhardt. Die Kindertagesstätte „Goldwiese“ in Eichelhardt feierte am Samstag, 15. Juni 2024, ihr nachgeholtes 40-jähriges (inzwischen 44-jähriges) Jubiläum mit zahlreichen Gästen und einem bunten Programm. Claudia Graben, Leiterin der Kindertagesstätte Eichelhardt, begrüßte neben den Kindergartenkindern viele Eltern, Familienangehörige sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Kevin Lenz, Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Vertreter der Ortsgemeinden aus dem Einzugsgebiet, die Fraktionsvorsitzenden des Verbandsgemeinderates, die Vertreter des Kinder- und Jugendausschusses und die Kita-Leitungen der übrigen Kitas in Trägerschaft der Verbandsgemeinde.



von rechts: Sascha Koch, Fachbereichsleiter Soziales und Generationen, Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Beigeordneter Kevin Lenz, Leiterin Claudia Graben sowie André Wollny, Fachgebietsleiter Kindertagesstätten zusammen mit einem Teil des Kita-Teams Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Claudia Graben bedankte sich herzlich bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld als Träger der Kita sowie bei ihrem engagierten Team. „Danke an ein großartiges Team. Eure Flexibilität, eure Arbeitsbereitschaft und euren unermüdlichen Einsatz machen unsere Kita zu dem, was sie heute ist: ein Ort des Lernens, des Wachstums und des gemeinsamen Erlebens. Ohne euer Engagement und Hingabe wäre der Alltag in unserer Kita nicht so erfüllend und erfolgreich. 44 Jahre Kita Goldwiese bedeuten unzählige Momente mit Kinderlachen, Tränen, Trösten, Geschichten erzählen, Singen, Tanzen, Theater spielen, Entdecken und Staunen. Die Kita ist mehr als nur ein Ort zum Spielen. Sie ist ein Ort des Lernens, der Geborgenheit und der liebevollen Betreuung“, so Graben.

Die Kita „Goldwiese“ bietet mit 66 Plätzen, davon 30 Ganztagesplätzen, und einem Team von 10 Erzieherinnen Kindern ab dem zweiten Lebensjahr ein vielfältiges Angebot. Der pädagogische Schwerpunkt der Einrichtung liegt auf der Bewegung.

Beigeordneter Kevin Lenz gratulierte zum 44. Geburtstag und überbrachte auch die Glückwünsche des Verbandsgemeinderates sowie der Verwaltung. „Kindertagesstätten sind für die Verbandsgemeinde schon immer ein wichtiges Thema. So investieren wir regelmäßig in unsere Kitas. Nicht nur, um die Gebäude in Ordnung zu halten, sondern auch, um gute Voraussetzungen zu schaffen, allen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Es ist noch gar nicht lange her, da war der Umwelt- und Bauausschuss bei Ihnen zu Gast und hat sich ein Bild von der Kita gemacht.

Denn durch das neue Kita-Gesetz sind Um- und Anbaumaßnahmen auch hier notwendig. Dazu gehören die Errichtung eines Essensraums, die Installation einer modernen und ausreichenden Küche sowie die Schaffung von Schlaf- und Ruheräumen“, so Lenz. In diesem Zuge würde sich auch energetische Sanierung der Einrichtung anbieten und die Verbandsgemeindeverwaltung arbeitet derzeit an der Planung. Durch die beabsichtigte Maßnahme soll langfristig die Anzahl der Plätze gesichert werden.

Der Beigeordnete überreichte der Leiterin der Kita als Dank und Anerkennung für 44 Jahre Kita-Arbeit einen Gutschein, der nach Bedarf für Ausrüstungsgegenstände verwendet werden kann.



Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe überbrachte die Glückwünsche der evangelischen Kirche Hilgenroth und überreichte für die Kita-Bibliothek Buchgeschenke.

Auch der Elternausschuss, vertreten durch die Vorsitzende Maria Solbach, und der Vorsitzende des Fördervereins, Christoph Klose, schlossen sich den Grußworten und Gratulationen an.

Die Hauptakteure waren an diesem Tag jedoch die Kinder, die mit dem Lied „Hallo ciao, ciao!“, einem einstudierten Tanz und einem Trommelvortrag die Anwesenden begeisterten.

Der Elternausschuss trug mit dem Lied „Toll, es ist toll, dass es die Kita gibt“ zum Programm bei. Alle Gäste, ob groß oder klein, hatten die Möglichkeit, bei den „Mitmachliedern“ mitsingen, an verschiedenen Aktionen teilzunehmen oder sich das Theaterstück „Irgendwie anders“ vom Kindertheater „Grüne Grütze“ anzuschauen.

Bei schönem Wetter ließen die Gäste im Außenbereich der Kita das Fest ausklingen, wodurch dieser besondere Tag einen gelungenen Abschluss fand.

SPIEGELZEIT

Spezial im **KULTURSAALON**

- Freitag, 28. Juni
Ulrich Tukur & die Rhythmus Boys
- Sonntag, 25. August
Hafenvarieté Mahoin
- Freitag, 30. August
Ron Williams meets Harry Belafonte
- Samstag, 31. August
Burghart Klaußner & Band
- Sonntag, 1. September
Trio Macchiato um Walter Sittler
- Samstag, 7. September
Sweet Soul Music Revue
- Mittwoch, 18. September
„The Nina Simone Story“ feat. Fola Dada
- Samstag, 21. September
Jasmin Tabatabai & David Klein Quartett
- Sonntag, 22. September
Johann Strauss Orchester Wiesbaden



KULTURSAALON

GLOCKENSPIZTE ALTENKIRCHEN WW

Sa. 29. Juni – Konzert
Marley's Ghost – Bob Marley Tribute

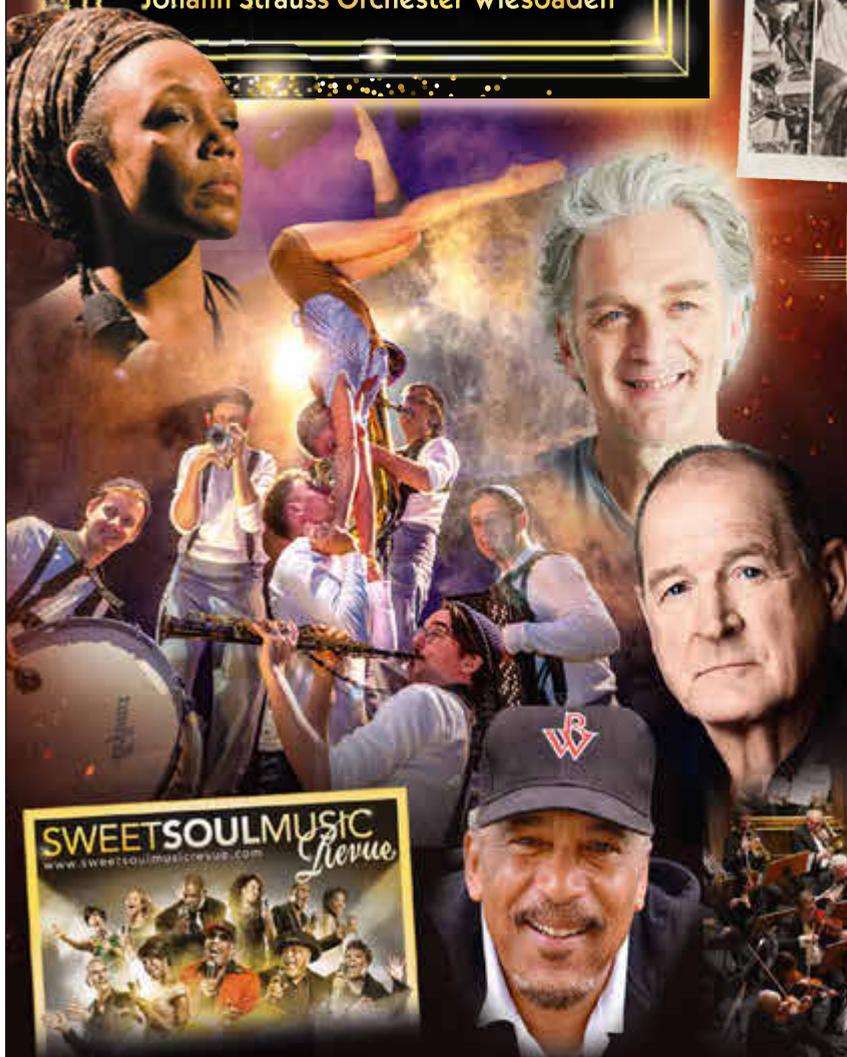
Sa. 10. August Konzert
Sasha und Band

Do. 29. August – Musikkabarett
Lars Reichow

So. 8. September
HBC-Box-Gala – Boxring Westerwald

Do. 12. September – Konzert
Guru Guru
Pioniere der deutschen Rockmusik

Fr. 27. September – Techno Nacht
Techno Nacht u.a. **Dominik Eulberg**



Veranstaltungen in der Glockenspitze, Altenkirchen

Tickets und Infos: Tel. 02681/7118 oder www.kultur-felsenkeller.de

In Kooperation:



Entwicklung eines Radverkehrskonzeptes Raiffeisenregion

Bürgerbeteiligung im Juni 2024

Die Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld (Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld), Puderbach und Dierdorf arbeiten derzeit an einem Radverkehrskonzept, das die Ortsgemeinden verbindet.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich online zu beteiligen!

Teilen Sie uns mit:

- Wo fehlen Radwege?
- Welche Strecken müssen ausgebaut werden?
- Wie kann Radfahren sicherer und attraktiver werden?

Ihre Meinung ist wichtig, denn Sie kennen die Situation vor Ort am besten!

Gründe, jetzt Fahrrad zu fahren, gibt es viele: hohe Benzinpreise, schönes Wetter, der Frühling kommt. Unser Ziel ist, dass die Menschen hier mehr Fahrrad fahren – nicht nur in der Freizeit, sondern auch im Alltag, zum Einkaufen, zur Schule oder zur Arbeit. Das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH konkretisiert derzeit Maßnahmen wie sichere Kreuzungen, wetterfeste Wege und sichere Fahrradparkplätze an Einkaufsmärkten, Schulen, der Verwaltung und ÖPNV-Haltestellen.

Bringen Sie Ihre Ortskenntnisse vom 05. bis zum 30. Juni 2024 in die Planung mit ein und nehmen Sie an der Umfrage teil!

Mehr Infos und die Umfrage finden Sie unter dem QR-Code und auf der Webseite der Verbandsgemeinde.



SCAN ME

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!



3. Aufruf Regionalbudget 2024: Kleinstprojekte gesucht!



Über die Bundesförderung „Regionalbudget“ besteht in der Raiffeisen-Region auch 2024 die Möglichkeit, eine finanzielle Unterstützung für sog. Kleinstprojekte (bis 20.000 € netto Gesamtsumme) anzubieten.

Das Entscheidungsgremium hat in diesem Jahr schon die 12 Projekte für eine Förderung ausgewählt. Ein weiteres ist gerade in der Bewertung. Dies ist der 3. Förderaufruf, in dem wir die Restmittel zur Verfügung stellen.

Im Überblick:

- Gefördert werden Projekte in den VGn Asbach, Dierdorf, Puderbach, Rengsdorf-Waldbreitbach und den Ortsgemeinden der ehem. VG Flammersfeld.
- Anträge stellen können: alle interessierten Kommunen, Vereine und Verbände, Privatpersonen und Unternehmen
- Die Projekte müssen bis 07.10.24 umgesetzt und abgerechnet werden.
- In diesem 3. Aufruf stellen wir weitere **Mittel in Höhe von 7.902,34 €** zur Verfügung (vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch das Land Rheinland-Pfalz, davon 7.112,11 Euro GAK-Mittel und 790,23 Euro Mittel der Verbandsgemeinden).
- **Einreichungsfrist: 17.07.24**



Bitte beachten Sie die detaillierten und aktuellen Informationen unter: www.leader-raiffeisen-region.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Melden Sie sich gern bei unserer Regionalmanagerin Marion Gutberlet, die Sie unter 0261/30439-18 und marion.gutberlet@sweco-gmbh.de erreichen. Die Beratung ist für Sie kostenlos.

**Kuni und Gunde
mit den Marktfrauen
unterwegs in Altenkirchen**




**30. JUNI 2024
14.00 UHR**

Gewandete Führung mit
Cornelia Schneider & Claudia Zey

Weitere Themen-Stadtführungen:

27.07.	15.00 Uhr	Ald(t)e Kirchen in Al(d)tenkirchen
23.08.	18.00 Uhr	Kuni & Gunde, mit den Marktfrauen unterwegs
01.09.	14.30 Uhr	Landschafts- , Wirtschafts- und Siedlungsraum Altenkirchen
13.09.	19.30 Uhr	Mit dem Nachtwächter auf Tour

www.altenkirchen.de/einkauf-freizeit/stadtfuehrungen/



Rotter Waldfest
29. + 30. Juni 2024

Gelände um den Waldpavillon in Rott

Samstag ab 17:30 Uhr:
Party, Rock, Pop & Gesang
Leckeres vom Grill

EM-Übertragung Deutschland-Spiel
Live-Musik mit Roses of Remedy
(ab 20 Uhr)

Sonntag ab 14 Uhr:
Familiennachmittag
Leckeres vom Grill, Kaffee & Kuchen

Einweihung Klangpfad
mit Festakt und Musik (14 Uhr)

Unterhaltsames Kinderprogramm




Workshop
CHINESISCHE KAMPFKUNST
Xing Yi Quan

5-Elemente-Boxen, chinesisch Xing Yi Quan, ist eine chinesische Kampfkunst, die zu den inneren Stilen zählt und insofern auf zum Teil ähnlichen Prinzipien fußt, wie das bei uns deutlich bekanntere Taijiquan.

Dieser Workshop bietet Gelegenheit, in die Vermittlung von körperlichen und mentalen Prinzipien dieser Kampfkunst reinzuschneppern.

Wer sich hier wohlfühlt, kann im Anschluss den 6-wöchigen Kurs, besuchen. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 04.09.2024.

Sa. 31.08.2024, 10 - 13 Uhr

Kursleiter: Patrick Bay
Kosten: 24,00 €
Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld



Infos und Anmeldung
unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld
Telefon: 02681 85-199





„Digital in die Zukunft“: Kostenfreie Workshops für Vereine Praxisnahes Videostreaming für ehrenamtliche Engagierte

Nach der positiven Resonanz der Vereinekonzferenz zum Thema Digitalisierung im Januar dieses Jahres bietet die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld nun drei weitere kostenfreie Fortbildungstermine an. Am Donnerstag, 20. Juni 2024, fand der erste von drei Workshops zum Thema „Videostreaming für Vereine“ im Rahmen des Projekts „Digital in die Zukunft“ statt. Videostreaming ermöglicht die Echtzeitübertragung von Videos und Audioinhalten über das Internet. Die Teilnehmenden erhielten praxisnahe Einblicke, wie sie diese Technologie nutzen können, um ihre Vereinsarbeit digital zu erweitern.

Dieser intensive Workshop bot nicht nur theoretische Einblicke in die professionelle Nutzung von Videostreaming, sondern ermöglichte den Anwesenden auch, die Technik selbst aufzubauen und auszuprobieren. Zudem besteht die Möglichkeit, die für den Workshop verwendete Technik kostenfrei auszuleihen. In Rheinland-Pfalz gibt es mehrere Standorte, der nächstgelegene Standort in der Nähe der Verbandsgemeinde ist in Neuwied.

Referent Daniel Zils von Medien und Bildung RLP stand während der etwa dreistündigen Veranstaltung Rede und Antwort. Er gab viele praktische Tipps und beantwortete zahlreiche Fragen. Die Veranstaltung endete mit einem umfassenden Wissensgewinn für alle Anwesenden.

In zwei weiteren Terminen haben Ehrenamtliche die Möglichkeit, sich anzumelden, Wissen zu tanken und die Technik kennenzulernen. Alle drei Termine bieten denselben Inhalt und sind kostenfrei.



Referent Daniel Zils erklärt den Teilnehmenden die Live-Übertragung von Videostreaming für zum Beispiel die nächste Vorstandssitzung, eine Stadtführung oder auch eine Karnevalsveranstaltung.

Fortbildungstermine:

- Dienstag, 24. September 2024, 17:30 - 20:30 Uhr, Rathaus Flammersfeld
- Mittwoch, 30. Oktober 2024, 17:30 - 20:30 Uhr, Vereinsheim Weyerbusch

Über das Projekt „Digital in die Zukunft“:

Das Projekt „Digital in die Zukunft“ wurde von der Landesregierung Rheinland-Pfalz ins Leben gerufen, um Vereine auf ihrem Weg in die Digitalisierung zu unterstützen. Es bietet eine Vielzahl von Maßnahmen wie Online-Seminare, einen digitalen Werkzeugkasten, Vernetzungsmöglichkeiten, den Ideenwettbewerb „Ehrenamt 4.0“ und einen Technikverleih mit Fortbildungsangeboten vor Ort.

Für die Anmeldung zu den weiteren Fortbildungsterminen und weiterführende Informationen zum Programm „Digital in die Zukunft“ besuchen Sie bitte die Webseite der Verbandsgemeinde unter: <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/service/digital-in-die-zukunft>. Bei Fragen steht Ihnen die Verwaltungsmitarbeiterin Rebecca Seuser zur Verfügung. Sie können sie per E-Mail unter rebecca.seuser@vg-ak-ff.de oder telefonisch unter 02681-85-250 erreichen.



DIE EV. KIRCHENGEMEINDE ALTENKIRCHEN LÄDT HERZLICH EIN ZUM

GEMEINDEFEST

IN DER EV. KITA ARCHE, KIEFERNWEG | ALTENKIRCHEN



**SONNTAG,
30. JUNI 2024
10³⁰-16⁰⁰ UHR**

- * GOTTESDIENST 10:30 UHR
- * SPIELE UND SPAß FÜR ALLE
- * SPATENSTICH ZUM ANBAU

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD BESTENS GESORGT.

WIR BAUEN ZUKUNFT!



GESELLIGKEITSVEREIN
BÜRDENBACH

Waldfest

LIVEMUSIK
FASSBIER
COCKTAILS
IMBISSWAGEN
PUBLIC VIEWING

06.07.2024 18.00 UHR

GRILLHÜTTE BÜRDENBACH

Kirmes

in Obersteinebach

28. - 30. Juni 2024



FR 28.06 Ab 18.00 Uhr **After-Work-Party** in geselliger Atmosphäre

SA 29.06 Ab 18.00 Uhr **Liveübertragung des EM-Achtellinales**
Ab 20.00 Uhr **Livemusik mit der NON STOP DANCING BAND**

Mit Cocktails und Gletzerher

SO 30.06 Ab 11.00 Uhr **Traditioneller Frühschoppen** mit Livemusik
Ab 15.00 Uhr **Kaffee- & Kuchenverkauf**
Ab 16.00 Uhr **Tombola mit tollen Preisen**

Veranstalter:
[dorfjugend_obersteinebach](https://www.instagram.com/dorfjugend_obersteinebach)



Vollblut-Helden

Blut spenden.
Leben retten.

Freitag **05. Juli**

Weyerbusch Bgm.-Raiffeisen-Schule

Raiffeisenstraße
16:00 – 19:30 Uhr

Online Termin buchen.

Sie sollten vor der Blutspende mind. 1,5 - 2 Liter getrunken und etwas gegessen haben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
 Kostenlose Hotline **0800 11 949 11**
 oder www.blutspende.jetzt

Deutsches Rotes Kreuz
 Blutspendedienst West

Im Rahmen der Raiffeisenwoche (6. bis 14. Juli 2024):

Lesung „Aus Raiffeisens Familien-Briefen“ am 11. Juli 2024

Raiffeisen Botschafterin Julie Georgis alias „Amalie Raiffeisen“ entführt die Hörerschaft in der Amtsstube Raiffeisens im Raiffeisenhaus in Flammersfeld auf eine Zeitreise durch die Familiengeschichte des Genossenschaftsgründers. Sie liest Texte aus Briefen, die Raiffeisen an seine Familie geschrieben hatte.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit die ehemalige Bürgermeisterei zu besichtigen.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Unterhaltung des Raiffeisenhauses sind erwünscht!

Uhrzeit: 11:00 - 12:00 Uhr und von 19:00 - 20:00 Uhr

Teilnehmerzahl begrenzt, deshalb Anmeldungen pro Uhrzeit notwendig.



Anmeldungen bitte unter 02681/85-193 oder per E-Mail: martina.beer@vg-ak-ff.de

Weitere Infos zum Programm entnehmen Sie bitte über den QR-Code:





Die Jugendpflege informiert:

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15

Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen



Waltraud Franzen

- 02681/85-194

- 0170-5741560

- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195

- 0160-92977541

- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de
Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen



Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr · Mi 12 bis 20 Uhr · Do 12 bis 18 Uhr

Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



(0160) 37 98 337



[kompa-ak.de/discord](https://discord.com/invite/kompa-ak)



@kompaaltenkirchen



@KOMPAjugendzentrum



(02681) 58 99

Wilhelmstraße 6
57610 Altenkirchen
info@kompa-ak.de
kompa-altenkirchen.de

Evangelisches
Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen



LEGO SPIKE ESSENTIALS

28.06.2024
15-19 UHR
7-10 JAHREN

Mit dem Lego Baukasten erstellst du verschiedene Roboter und programmierst diese spielerisch mit dem Tablet und passender App



ANMELDUNG UNTER
(02681) 5899
(0160) 37 98 337
info@kompa-ak.de



MIT MIR DOCH NICHT

GEWALTPRÄVENTION UND SELBSTBEHAUPTUNG

Wann? 15.07. bis 19.07.2024, jeweils von 09:00- 12:00 Uhr
Wo? Sporthalle Weyerbusch
Wer? Kinder im Alter von 6-10 Jahren
Kosten? 60€
 (eine Ermäßigung ist möglich, bitte vorherige Kontaktaufnahme)
Anmeldung: Armin Denecke, Telefon: 0179/1233240 oder ar-we@gmx.de




MINI-EM DER MÄDELS

30. JUNI 11 UHR

KOMMT VORBEI!!!

SPORTPLATZ WEYERBUSCH
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!!






Zum Japantag ging es nach Düsseldorf

Kreisgebiet. Düsseldorf war Ziel einer Tour der Kreisjugendpflege und der Schulsozialarbeit im Kreis Altenkirchen. Konkret ging es zum diesjährigen Japantag in die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt. Gemeinsam mit den Schulsozialarbeiterinnen Dana Marenbach, Katja Gründler und Jenny Weitershagen besuchten zahlreiche asienbegeisterte Jugendliche das jährlich stattfindende Event.

Am Rheinufer kamen Freunde japanischer Kultur voll auf ihre Kosten. Highlight für die Jugendlichen waren natürlich die zahlreichen aufwändig kostümierten Cosplayer. Aber auch Manga zeichnen und japanische Popkultur standen auf dem Programm.

Fotos: Katja Gründler





Senioren-Info



Herzlich willkommen

Seniorensoase 60+



Donnerstag 4. Juli 2024
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: Alte Schätze



Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab. Gerne holen wir Sie (nach Rücksprache) ab.

Kontakte:

Aaron Meinert, 57612 Helmeroth, Höhenstr. Tel. 02682-1770
 Heidrun Gebhart-Flemmer, Lessingstr. 57577 Hamm Tel.02682-4448
 Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

www.eg-helmeroth.de



„Bewegung“ stand im Mittelpunkt des jüngsten Nachmittags der Seniorenakademie in Horhausen



„Die Arme hoch“ – Bewegungsübungen beim Nachmittag der Seniorenakademie in Horhausen, der von Gemeindefereferent Achim Günther geleitet wurde.

Horhausen. „Ältere Erwachsene sollten regelmäßig körperlich aktiv sein. Sie können dadurch bedeutsame Gesundheitswirkungen erzielen und die Risiken der Entstehung chronischer Erkrankungen reduzieren“, informierte Harald Pietsch (Allgemeinmediziner -Hausarzt- und Notfallmediziner) aus Horhausen beim

jüngsten Nachmittag der Seniorenakademie im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen. Der informative und unterhaltsame Nachmittag stand unter dem Thema: „Gesunde Bewegung im Alter“.

Von der Theorie ging es auch in die Praxis. Übungsleiterin Ulrike Winter (Vorbereitungskreis) brachte die Seniorinnen und Senioren in Bewegung mit verschiedenen leichten Übungen und nahm sie schließlich mit auf eine Fantasie-Reise. Luise Frings (Vorbereitungskreis) trug das Gedicht: „Älter werden“ vor und Dagmar Poster Verse unter der Überschrift: „Das Leben“.



Mit dem lustigen Sketch: „Wo ist meine Brille“, begeisterten Dagmar Poster (links) und Petra Schmidt-Markoski die Senioren
 Fotos: Luise Frings

Ein Lacherfolg war der Vortrag von Gemeindefereferent Achim Günther: „Die Sache mit dem Bohnengericht“, ebenso der Sketch: „Wo ist meine Brille“, dargeboten von Dagmar Poster und Petra Schmidt-Markoski (beide Vorbereitungskreis). Eröffnet wurde der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Gemeindefereferent Achim Günther (Vorbereitungskreis) führte durch das Programm.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de, www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online

<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.



Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105
(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120
(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)
(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*

Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2,
57537 Wissen
Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl
Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
Lohfelder Straße 6,
53604 Bad Honnef
Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
Geishardtstraße 14,
57518 Betzdorf-alsdorf
Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Orts-gemeinde

Ortsgemeinde Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
Postfach 800520,
65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4,
65929 Frankfurt am Main
Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund
Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäller helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im Westerwald
Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art
www.waellerhelfen.de
kostenfreie Hotline: 0800 9235537

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.) 02681-800643
Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft
Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
Bergstr. 3 02687/928255
-Anzeige-

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

-Anzeige-

■ Ambulanter Pflegedienst des Wohnstift Altenkirchen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, individuelle Beratung nach § 37,3, Hochstr. 25, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/ 824 93-0
E-Mail: ambulanter.dienst@wohnstift-altenkirchen.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld



Im Sportzentrum 6, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/4222

Öffnungszeiten

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag:	13:30 - 16:30 Uhr
Freitag:	13:30 - 20:30 Uhr
Samstag + Sonntag:	9:00 - 15:00 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitstellungsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden



Almersbach

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Almersbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Almersbach hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Almersbach festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 312 Personen wahlberechtigt; davon haben 221 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 220 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Klaus Quast entfielen 166 „Ja“- Stimmen (74,45 %) und 54 „Nein“- Stimmen (24,55 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Almersbach ist damit Klaus Quast gewählt. Almersbach, 20. Juni 2024

Hans-Joachim Nöller
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Almersbach hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2019 bis 2023 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 1. Juli 2024, bis Dienstag, 9. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Altenkirchen, den 14. Juni 2024

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen-Flammersfeld

I.V. Rainer Dünge, Beigeordneter

Ein Dorf mit besonderen Rechten - Almersbach feierte 825-jähriges Bestehen

Almersbach feierte am Samstag, 15. Juni, den Festakt zum 825-jährigen Bestehen. In der Chronik ist nachzulesen, dass der Ort bereits 1199 in einer von Papst Innozenz III. genehmigten Steuerliste des Bonner Cassius-Stifts erwähnt wird. Graf Wilhelm von Wied erhielt am 7. Februar 1357 durch Kaiser Karl IV. die Stadtrechte für den Ort. Am Sonntag, 16. Juni, wurde mit Festgottesdienst, Frühschoppen und buntem Marktreiben weitergefeiert.

Der vor wenigen Tagen wiedergewählte Ortsbürgermeister Klaus Quast, der in diesem Jahr auf 25 Dienstjahre zurückblicken kann, begrüßte die Festgäste, auch im Namen des noch amtierenden sowie am 9. Juni neu gewählten Ortsgemeinderats im gut gefüllten Festzelt anlässlich der ersten urkundlichen Erwähnung von Almersbach vor 825 Jahren und hieß sie in der mit 62 Hektar flächenmäßig drittkleinsten Gemeinde Deutschlands herzlich willkommen. In seiner Ansprache erwähnte er, dass Almersbach nachweislich ein sehr altes Dorf mit einer langen Geschichte sei und dass dieses 825-jährige Dorfjubiläum in vielfältiger Weise Gelegenheit sei, die Entwicklung des Ortes nachzuvollziehen. Er erinnerte, dass in den vergangenen Jahrhunderten Generationen von Menschen in Almersbach gelebt, gearbeitet und ihre Spuren hinterlassen haben und dass unsere Vorfahren hier ihre Heimat fanden, die heute unsere Heimat ist. Quast ging in seiner Rede humorvoll darauf ein, dass die erteilten Stadtrechte durch Kaiser Karl IV im Jahre 1357, deren Urkunde hierfür heute noch im „Fürstlich Wiedschen Archiv zu Neuwied“ zu finden sei, vielleicht durch Beschluss des Ortsgemeinderat wieder aufleben könnte und er sich dann künftig Stadtbürgermeister nennen dürfe.



Foto: K. Köhnen

Einen besonderen Willkommensgruß richtete Klaus Quast an den Beigeordneten des Kreises Altenkirchen, Herrn Fred Jüngerich, der Landrat Dr. Enders vertreten hat, der seine Teilnahme leider kurzfristig absagen musste. Herr Jüngerich war in Doppelfunktion anwesend, da er auch als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld eingeladen war. Darüber hinaus begrüßte er herzlich den Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Almersbach, Herrn Joachim Triebel-Kulpe sowie das geschäftsführende Vorstandsmitglied des einzigen Almersbacher Vereins, dem SSV Almersbach-Fluterschen e. V., Herrn Hans-Joachim Nöller, die alle im Anschluss ein Grußwort sprachen und Geschenke zum 825. Geburtstag überreichten.



Ortsbürgermeister Quast bedankte sich bei allen, die im Organisationsteam für dieses Fest mitgewirkt haben, insbesondere den Mitgliedern des bisherigen und neu gewählten Ortsgemeinderats und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die ihre Freizeit und Energie investiert haben, um dieses 825-jährige Jubiläumsfest zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen. Darüber hinaus richtete er einen Dank an alle Sponsoren, die das Jubiläumsfest durch Werbung und Spenden finanziell unterstützt haben und an die Ev. Kirchengemeinde Almersbach, die einen Teil ihres Geländes als Festplatz zur Verfügung gestellt und die Ortsgemeinde bei der Ausrichtung des Festes tatkräftig unterstützt haben. Zudem bedanke er sich bei den Firmen Jagotech und Autohaus Dielmann für die Zurverfügungstellung ihrer Parkplätze.

Er nannte es einen Beweis für den Zusammenhalt und das Engagement unserer Dorfgemeinschaft, was vielleicht bereits vor 825 Jahren das Leben der einfachen Menschen geprägt hat, die hier Schutz und Sicherheit in der Gemeinschaft fanden, was uns möglicherweise mit unseren Vorfahren, wenngleich sich auch die Lebensumstände glücklicherweise seitdem deutlich gebessert haben, verbindet.

Quast merkte an, dass uns der Rückblick auf 825 Jahre Almersbach mit Ehrfurcht und Respekt vor den zumeist einfachen, uns unbekannt Menschen, die hier unterhalb unserer altherwürdigen Kirche im Tal der Wied siedelten, hier blieben und hier arbeiteten, erfüllt, und somit den Grundstein für unser heutiges Almersbach gelegt haben. Sie machten Almersbach zu ihrer Heimat und schließlich zu unserer Heimat. Den zukünftigen Generationen wünschte er in unserem schönen Almersbach Glück und Erfolg in Frieden und Freiheit.

Im Anschluss an seine Begrüßung hieß Ortsbürgermeister Quast die Almersbacher Mitbürgerin und Historikerin, Dr. Kirsten Seelbach, herzlich willkommen, die dann in einem kurzweiligen und spannenden Fachvortrag auf die lange Geschichte des Dorfes einging. Die Festgäste spendeten der Historikerin großen Applaus und Quast überreichte Dr. Kirsten Seelbach als Dank für ihre spontane Bereitschaft einen Blumenstrauß. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch die Bläserfamilie Kowalski, die mit zum Anlass ausgewählten Musikstücken die Festgäste erfreute.



Foto: K. Köhnen

Quast wünschte allen Mitbürgerinnen, Mitbürgern und Festgästen ein schönes, harmonisches und unvergessliches Jubiläumsfest und unterhaltsame Stunden. Den Abschluss des Festkommers bildete der Frauenchor „Concordia“ Fluterschen mit wunderschönen Liedvorträgen. Für den Rest des Abends bis spät in die Nacht sorgte der Almersbacher Bandleader „Friedel Fox“ mit seinem Partner Udo für stimmungsvolle Tanzmusik.



Foto: K. Köhnen

Der Festsonntag wurde mit einem gut besuchten Festgottesdienst im Festzelt mit Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe eingeleitet. Der anschließende Frühschoppen fand bei allerbesten Stimmung statt. Ab Mittag wurde den zahlreichen Festgästen ein buntes Markttreiben geboten.

Es wurden Wildspezialitäten angeboten, die alten Handwerkskünste einer Korbflechterin, einer historischen, mobilen Schmiede, eines Imkers und einer Seifenherstellerin wurden vorgeführt, ein Ketten-sägen Schnitzer präsentierte seine Kunst.

Verschiedene weitere Verkaufs- und Marktstände boten ihren Waren an. Die Altenkirchener Bogenschützen informierten die Besucher über ihre Sportart und boten allen die Möglichkeit, sich selbst beim Bogenschießen zu versuchen. Für hervorragende Stimmung im Festzelt sorgten die Original Naubergmusikanten mit ihrer Blaskapelle.

An beiden Tagen wurde mit gekühlten Getränken aus dem Pavillon und leckeren Speisen aus dem Imbisswagen für das leibliche Wohl der Festgäste gesorgt. Frisch gebackener Blechkuchen in verschiedenen Variationen zum Kaffee und Brot aus dem mobilen Holzbackofen sorgten für einen ganz besonderen Gaumenschmaus. Leider zeigte sich das Wetter am Sonntagnachmittag temporär nicht von seiner Sonnenseite, was aber nur unbedeutenden Einfluss auf das Festgeschehen hatte.

Mit einem ausgedehnten Dämmereschoppen fand das sehr schöne und harmonische Jubiläumsfest „825 Jahre Almersbach“ sein Ende! Weitere Fotos vom Fest auf der Homepage der Ortsgemeinde Almersbach unter: www.almersbach.de



Altenkirchen

■ Bürgerinformation zur Verkehrsuntersuchung in der Stadt Altenkirchen

Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz und die Stadt Altenkirchen haben gemeinsam das Ingenieurbüro VERTEC GmbH aus Koblenz mit einer Verkehrsuntersuchung für die Stadt Altenkirchen beauftragt.

Anfang Juli dieses Jahres wird das Ingenieurbüro VERTEC GmbH vor Ort durch ihre Mitarbeiter eine Parkraumanalyse durchführen.

■ Öffentliche Bekanntmachung für den Waldfriedhof Altenkirchen

Auf dem Waldfriedhof in Altenkirchen befindet sich eine ungepflegte Grabstätte:

Reihengrabstätte Charlotte Bischoff

*03.04.1906 †07.08.1998

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie, die Friedhofsverwaltung umgehend zu informieren.

Nach § 28 (1) und (2) der Friedhofsatzung der Kreisstadt Altenkirchen weisen wir auf die Vernachlässigung der Grabstätte hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die jeweilige Grabstätte

bis zum 25. Juli 2024

herzurichten und gärtnerisch zu gestalten.

Die friedhofsgärtnerische Pflege umfasst das Säubern der Grabflächen und Abräumen der Pflanzflächen, Erstellen der Jahreszeitlichen Wechselbepflanzung, Freihalten von Unkraut, Schnitt der Pflanzen nach fachlichen Gesichtspunkten sowie gießen und düngen soweit erforderlich.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus Altenkirchen, Zimmer 207 bzw. telefonisch unter 02681 85-214 (Frau Lanio) möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung
57609 Altenkirchen
-Friedhofsverwaltung-

Kreisstadt Altenkirchen
Ralf Lindenpütz
Stadtbürgermeister

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnhofstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen

- Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
- Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681/9826220



Berod

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Berod am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Berod hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Berod festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 457 Personen wahlberechtigt; davon haben 295 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,6 %.

II.

Die Stimmabgabe von 293 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Stephan Müller entfielen 282 „Ja“- Stimmen (96,25 %) und 11 „Nein“- Stimmen (3,75 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Berod ist damit Stephan Müller gewählt. Berod, 20. Juni 2024

*Ulrich Christ
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 2. November 2023

In dieser Sitzung vergab der Rat unter Punkt 1 der Tagesordnung die **Abrissarbeiten** für das Haus der Ortsgemeinde „**Am Lauterberg 6**“ an die Firma Metzler GmbH, Gewerbestraße 14, Kropbach, zum Angebotspreis von 25.882,50 € brutto.

Nächster Beratungsgegenstand war das Förderprogramm klimaangepasstes Waldmanagement. Klimaschutz und Anpassung der Wälder an den Klimawandel sind eine nationale Aufgabe von gesamtgesellschaftlichem Interesse. Dem Erhalt der Wälder als wichtige Kohlenstoffspeicher und der nachhaltigen Waldbewirtschaftung kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu. Um Waldbesitzende zu unterstützen, diese Aufgabe zu meistern, hat die Bundesregierung die Zuwendung „**Klimaangepasstes Waldmanagement**“ geschaffen.

Zweck der Zuwendung sind der Erhalt, die Entwicklung und die Bewirtschaftung von Wäldern, die an den Klimawandel angepasst (klimaresilient) sind. Nur klimaresiliente Wälder sind dauerhaft in der Lage, neben der CO₂-Bindung in Wäldern und Holz auch die anderen Ökosystemleistungen (z. B. Schutz der Biodiversität, Erholung der Bevölkerung, Erbringung von weiteren Gemeinwohllleistungen sowie die Rohholzbereitstellung) zu erfüllen. Gegenstand der Zuwendung ist die nachgewiesene Einhaltung von übergesetzten und über derzeit bestehende Zertifizierungen hinausgehenden Kriterien für ein klimaangepasstes Waldmanagement, mit dem Ziel, Wälder mit ihrem wertvollen Kohlenstoffspeicher zu erhalten, nachhaltig und naturnah zu bewirtschaften und an die Folgen des Klimawandels stärker anzupassen. Dabei ist für die Resilienz der Wälder und ihrer Klimaschutzleistung als Grundvoraussetzung auch ihre Biodiversität zu erhöhen. Ebenso dazu gehören auch die Planung und die Vorbereitung des klimaangepasstes Waldmanagements. Die Förderung hierfür wird als Zuschuss gewährt. Die Höhe des Zuschusses beträgt je nach Art des Vorhabens bis zu 100 € pro Hektar und Jahr. Die Zuwendung wird für das jeweilige Haushaltsjahr bewilligt und ausgezahlt. Je nach der jeweils verbleibenden Bindefrist der Maßnahme werden Zuwendungen unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln in Aussicht gestellt. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, für die Ortsgemeinde Berod einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das oben genannte Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (Bund) zu stellen. Ferner befasste sich der Rat mit der **Schließanlage der Gebäude der Ortsgemeinde**. Ein Ratsmitglied regte an, eine Transponder-Schließanlage statt einer herkömmlichen Schließanlage einbauen zu lassen. Dies hat den Vorteil, dass die Transponder flexibler und individueller angepasst werden können.

Des Weiteren sind die Kosten bei Verlust eines solchen Transponders erheblich günstiger im Vergleich zum Verlust eines Schlüssels. Der Vorsitzende wird sich mit der Firma Fuchs diesbezüglich in Verbindung setzen und ein entsprechendes Angebot einholen. Eine abschließende Entscheidung wurde vertagt, bis dem Ortsgemeinderat ein Angebot über eine Transponder-Schließanlage vorliegt.

Des Weiteren standen **Anstricharbeiten der Fenster im Bürgerhaus** zur Beratung. Für die Anstricharbeiten der Holzfenster auf der Westseite und der Eingangstür des Bürgerhauses hatte Ortsbürgermeister Stephan Müller ein Angebot bei der Firma Maler Neuhoff, 57610 Altenkirchen, eingeholt. Der Ortsgemeinderat beauftragt die Firma Maler Neuhoff, Altenkirchen, mit der Ausführung dieser Arbeiten am Bürgerhaus.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

• **Auszahlung von Fördermitteln zum Ehrenamts-Engagement-Tag**
Der Vorsitzende bedankte sich bei den Beigeordneten für die Organisation dieses Tages.

Der Ortsgemeinderat war sich einig, dass die Bürger diesen Tag gut angenommen haben. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld hat diese Aktion mit 454,40 € bezuschusst, so dass die Kosten gedeckt werden konnten.

• **Teppich Friedhofshalle**

Da der Teppich im Außenbereich der Friedhofshalle keinen Zweck erfüllt und sich als hinderlich erweist, soll dieser entsorgt werden.

• **Runde Geburtstage**

Ortsbürgermeister Stephan Müller informierte, dass nur diejenigen Personen, für die aus Datenschutzgründen keine Übermittlungs- und Auskunftssperre im Melderegister hinterlegt ist, von der Ortsgemeinde besucht werden können.

• **Erster Beigeordneter Ulrich Christ** legte ein **Informationsblatt des Waldbesitzvereins** vor. Bei Interesse kann jedes Mitglied ein solches erhalten.

• **Relaxbank am Bolzplatz**

Beigeordneter Friedhelm Reinhardt hatte bei der Firma Karl Georg, Kropbach, bezüglich einer solchen Bank eine Anfrage gestellt. Aufgrund einer Überlastung der Firma konnte diese Anfrage noch nicht bearbeitet werden. Der Beigeordnete wird sich nochmals erkundigen.

• **Spiegel Ecke Brunnenstraße**

Der Verkehrsspiegel an der Ecke Brunnenstraße/Rheinstraße ist angelaufen und soll erneuert werden.

• **Bepflanzung der ortseigenen Beete**

Beigeordneter Friedhelm Reinhardt hatte bezüglich der Bepflanzung der ortseigenen Beete mit Landschaftsarchitekten Martin Heinemann Kontakt aufgenommen.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung informierte der Ortsbürgermeister den Rat wie folgt:

• **LEADER-Antrag, Renovierungsarbeiten Bürgerhaus**

Aus einem LEADER-Antrag wurde ein Zuwendungsbetrag in Höhe von 52.500 € gezahlt.

• Das **Regenrückhaltebecken in der Wiesenstraße** wird durch die Firma WWB, Krummel, gebaut. Der Baubeginn ist in den kommenden vier Wochen vorgesehen, die Dauer der Maßnahme beläuft sich auf ca. ein Jahr.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

■ Beroder Konfirmanden

Wir gratulieren des diesjährigen Konfirmanden und wünschen ihnen viel Glück und Gesundheit für den künftigen Lebensweg.



von links: Annabell Weiß, Finja Puderbach, Leni Dickopf und Anna Jansen

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Berod

Liebe Beroderinnen, liebe Beroder, am 9. Juni 2024 wurde der künftige Gemeinderat für die Wahlperiode 2024 - 2029, gewählt.

Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates wird am 29. August 2024 stattfinden.

Ich möchte mich bei den Mitgliedern des noch bestehenden Gemeinderates herzlich für die vergangenen fünf Jahre und die hervorragende, sowie konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Wahlergebnis Ortsgemeinderat Berod:

Ulrich, Christ
Bräuer, Torsten
Heinemann-Beyer, Tatjana
Marth, Gerhard
Bitzer, Jens
Wolff, Alexander
Roth, Nikolaus
Bock, Melanie
Ehlgens, Judith
Otto, Wolfgang
Puderbach, Thilo
Kröber, Elmar
Jungbluth, Clarissa (Nachrückend)
Orfgen, Kevin (Nachrückend)
Hülpüsch, Daniela (Nachrückend)
Heun, Pascal (Nachrückend)

Stephan Müller, Ortsbürgermeister



Bürdenbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Bürdenbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Bürdenbach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Bürdenbach festgestellt.

I.
Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 489 Personen wahlberechtigt; davon haben 294 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,1 %.

II.
Die Stimmabgabe von 285 Wählerinnen und Wählern war gültig, 9 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf die Bewerberin Rosi Puderbach entfielen 214 „Ja“- Stimmen (75,09 %) und 71 „Nein“- Stimmen (24,91 %).

Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Bürdenbach ist damit Rosi Puderbach gewählt.
Bürdenbach, 20. Juni 2024

Peter-Josef Schmidt
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin



Burglahr

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Burglahr am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Burglahr hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Burglahr festgestellt.

I.
Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 386 Personen wahlberechtigt; davon haben 269 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 69,7 %.

II.
Die Stimmabgabe von 265 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf den Bewerber Dieter Reifenhäuser entfielen 191 „Ja“- Stimmen (72,08 %) und 74 „Nein“- Stimmen (27,92 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Burglahr ist damit Dieter Reifenhäuser gewählt.
Burglahr, 20. Juni 2024

Heinz Reifenhäuser
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters

■ Kirmes in Burglahr

Die Dorfgemeinschaft Burglahr e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr die Burglahrer Kirmes vom **06.07.2024 bis 08.07.2024 auf dem neuen Dorfplatz in Burglahr**. Die Dorfgemeinschaft lädt zu geselligen Abenden sowie einem Familiensonntag auf dem Dorfplatz im Zentrum der Ortsgemeinde ein.

- Samstag, 06.07.2024

Mit der Begrüßung des Kirmesmannes/-frau und dem Fassantrieb beginnt um 17:00 Uhr die Kirmes. Es besteht die Möglichkeit, das Viertelfinale der Fußball-Europameisterschaft 2024 live auf dem Kirmesplatz mitzuerfolgen.

Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band For Your Life. Eine Hüpfburg steht während der gesamten Kirmeszeit für die Kinder bereit.

- Sonntag, 07.07.2024 – Familientag

Der Familientag am Kirmessonntag beginnt mit einem Gottesdienst auf dem Festplatz um 10:30 Uhr. Anschließend gibt es Deftiges vom Grill und Waffeln am Stiel. An diesem Tag wird zudem Kinderunterhaltung angeboten.

- Montag, 08.07.2024

Um 18:00 Uhr beginnt die Kirmes mit der traditionellen Beerdigung unseres Kirmesmannes/-frau, bevor es zurück zum Dorfplatz geht, um die Kirmes gebührend abzuschließen.

Die „Adikrainer“ sorgen für die musikalische Unterhaltung. Der Abend wird mit einer Verlosung abgerundet.

Es winken tolle Preise.

Auf nette Gespräche und gute Unterhaltung freut sich die Ortsgemeinde und die Dorfgemeinschaft Burglahr e.V.



Berzhausen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Berzhausen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Berzhausen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Berzhausen festgestellt.

I.
Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 158 Personen wahlberechtigt; davon haben 104 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 65,8 %.

II.
Die Stimmabgabe von 99 Wählerinnen und Wählern war gültig, 5 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf den Bewerber Maik Kunz entfielen 76 „Ja“- Stimmen (76,77 %) und 23 „Nein“- Stimmen (23,23 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Berzhausen ist damit Maik Kunz gewählt.
Berzhausen, 20. Juni 2024

Klaus Bay
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters



Birnbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birnbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Birnbach hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birnbach festgestellt.

I.
Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 487 Personen wahlberechtigt; davon haben 318 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 65,3 %.

II.
Die Stimmabgabe von 315 Wählerinnen und Wählern war gültig, 3 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf den Bewerber Mario Müller entfielen 237 „Ja“- Stimmen (75,24 %) und 78 „Nein“- Stimmen (24,76 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birnbach ist damit Mario Müller gewählt.

Birnbach, 20. Juni 2024

Uwe Schmidt
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters



Eichelhardt

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Eichelhardt am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Eichelhardt hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Eichelhardt festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 383 Personen wahlberechtigt; davon haben 283 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,9 %.

II.

Die Stimmabgabe von 282 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Rainer Zeuner entfielen 219 „Ja“- Stimmen (77,66%) und 74 „Nein“- Stimmen (22,34 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Eichelhardt ist damit Rainer Zeuner gewählt.

Eichelhardt, 20. Juni 2024

*Michael Lang
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Eulenberg

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Eulenberg am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Eulenberg hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Eulenberg festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 46 Personen wahlberechtigt; davon haben 43 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 93,5 %.

II.

Die Stimmabgabe von 41 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Bianca Jagusch	28 Stimmen (68,29 %)
Thomas Wolter	13 Stimmen (31,71 %)

Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Eulenberg ist damit Bianca Jagusch gewählt.

Eulenberg, 20. Juni 2024

*Helmut Weißenfels
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Eichen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Eichen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Eichen hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Eichen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 422 Personen wahlberechtigt; davon haben 266 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 63,0 %.

II.

Die Stimmabgabe von 239 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Dennis Kolb entfielen 239 „Ja“- Stimmen (89,85 %) und 27 „Nein“- Stimmen (10,15 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Eichen ist damit Dennis Kolb gewählt.

Eichen, 20. Juni 2024

*Hans-Gerd Schmidt
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Fiersbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Fiersbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Fiersbach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Fiersbach festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 232 Personen wahlberechtigt; davon haben 160 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 69,0 %.

II.

Die Stimmabgabe von 159 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Carsten Pauly entfielen 142 „Ja“- Stimmen (89,31 %) und 17 „Nein“- Stimmen (10,69 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Fiersbach ist damit Carsten Pauly gewählt.

Fiersbach, 20. Juni 2024

*Burkhard Asbach
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Sommerfest am 29. Juni 2024



Liebe Fiersbacherinnen und Fiersbacher, am **Samstag, 29. Juni 2024**, feiern wir gemeinsam ein Sommerfest. Wir beginnen um 14:30 Uhr am Mehrgenerationenplatz in der Natur (ehemaliger Spielplatz), um diesen offiziell einzuweihen. Hier sind insbesondere die Kinder gefragt, da wir für unsere Jüngsten eine Spiele-Olympiade vorbereitet haben. Hier werden uns auch die „Perlen der Honschaft“ mit ihrem tollen Tanz erfreuen. Als Gäste werden uns der Verbandsbürgermeister Fred Jüngerich, die Ortsbürgermeister der Nachbargemeinden und hoffentlich viele Menschen aus nah und fern begleiten. Das Fest verlagert sich dann auf unseren Dorfplatz. Dort steht leckerer selbstgebackener Kuchen zum Verzehr bereit. Musikalisch wird der Nachmittag vom Frauenchor Mehren untermauert. Später versorgt uns dann ein Imbisswagen mit seinen Leckereien und DJ Luca sorgt für die musikalische Unterhaltung. Das Organisationsteam unter Leitung von Lara von Pigage würde sich sehr freuen, Euch alle zu diesem Anlass begrüßen zu können.

Zwei organisatorische Hinweise: Die Mehrener Straße/K 26 ist an diesem Tag vom Kreuzungsbereich Retterser Straße (ehem. Gaststätte Salterberg) bis zur Ringstraße gesperrt. Eine Umleitung über Mühlenweg/Ringstraße ist beschildert. Parkplätze für unsere Gäste sind auf dem Betriebsgelände der Firma J. Nestle in Verlängerung vom Mühlenweg ausgewiesen.

*Euer Carsten Pauly
Ortsbürgermeister*



Ersfeld

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ersfeld hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2018 bis 2023 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Der Ortsbürgermeisterin und den sie vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2018 bis 2023 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 1. Juli 2024, bis Dienstag, 9. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Altenkirchen, den 14. Juni 2024

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

I.V. Rainer Düngen, Beigeordneter



■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Flammersfeld am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Flammersfeld hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Flammersfeld festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 1.125 Personen wahlberechtigt; davon haben 588 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 52,3 %.

II.

Die Stimmabgabe von 577 Wählerinnen und Wählern war gültig, 11 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Manfred Berger entfielen 390 „Ja“- Stimmen (67,59 %) und 187 „Nein“- Stimmen (32,41 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Flammersfeld ist damit Manfred Berger gewählt.

Flammersfeld, 20. Juni 2024

*Hartmut Kiry
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Eintauchen in die Welt des Ahrweins am Sonntag, 7. Juli von 11 bis 17 Uhr im Garten des Raiffeisenhauses in Flammersfeld

Flammersfeld. Im Rahmen der Raiffeisen-Woche laden die Verbandsgemeinden Hamm und Altenkirchen-Flammersfeld, gemeinsam mit der Winzergenossenschaft Mayschoß-Ahrweiler, am Sonntag, 7. Juli in der Zeit von 11 bis 17 Uhr in den Garten des Raiffeisenhauses in Flammersfeld (Raiffeisenstr.11) zur Weinprobe ein. Der schöne Garten rund um das Raiffeisenhaus verwandelt sich zu einem Wein-Treff der ganz eigenen Art. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, in die Welt des Ahrweins einzutauchen und eine Auswahl an erlesenen Weinen der ältesten Winzergenossenschaft der Welt zu genießen.

Ebenso wird in diesem Rahmen die „Friedrich W. Raiffeisen-Wein-Edition“ vorgestellt, die an den Genossenschaftsgründer und Sozialreformer erinnert. Mittags werden die Besucherinnen und Besucher mit köstlichem Flammkuchen aus dem Raiffeisenhaus-Backes verwöhnt. Der Brodverein Weyerbusch e.V. wird frisches Raiffeisen-Brot aus seinem mobilen Backes anbieten.

An diesem Tag kann auch das Raiffeisenhaus mit einer Ausstellung der Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr e.G. kostenlos besichtigt werden. Nach der Flutkatastrophe im Juli 2021 ist das Großprojekt „Ahrtal Wiederaufbau“ in vollem Gange. Unter dem Leitspruch von F.W. Raiffeisen: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“, blickt die älteste Winzergenossenschaft positiv in die Zukunft und bringt in der Ausstellung im Raiffeisenhaus ihre Geschichte näher.



Amtierende Mayschoßer Weinkönigin Jule Streich in der Mitte, rechts und links die beiden Weinprinzessinnen Foto: Mico Burkardt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wo Sie auch die amtierende Mayschoßer Weinkönigin Jule Streich treffen, die exklusive Autogramme verteilt. Ein unvergessliches Fest-Erlebnis für alle Weinliebhaber und Genießer.

Infos: Touristikbüro der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Martina Beer, Tel. 02681/85-193, E-Mail: martina.beer@vg-ak-ff.de, oder www.hamm-sieg.de/de/raiffeisen-sehen-erleben/raiffeisenwoche/

■ Spatenstich für die Außenanlage am Bürgerhaus in Flammersfeld

Am 12. Juni 2024 erfolgte der Spatenstich und läutete den Baubeginn für die Neugestaltung der Außenanlage am Bürgerhaus in Flammersfeld ein. Dazu waren von Ort von der Gemeinde Flammersfeld der Ortsbürgermeister Manfred Berger, die Ratsmitglieder Uwe Jungbluth, Dirk Kullmann und Jürgen Heermann, von der Verbandsgemeinde Altenkirchen- Flammersfeld der stellvertretende Bauamtsleiter Martin Fischbach und Technischer Angestellter Marius Uselli, vom Ingenieurbüro von Weschpfennig Eberhard von Weschpfennig (Planung und Bauleitung) und Jonas Hassenflug von der ausführenden Firma Deimling Garten- und Landschaftsbau.



Von links: Jonas Hassenflug (Fa. Deimling), Uwe Jungbluth, (Beigeordneter), Marius Uselli (Technischer Angestellter) Martin Fischbach (stellv. Bauamtsleiter), Eberhard von Weschpfennig (Ing. Büro von Weschpfennig), Dirk Kullmann (Ratsmitglied), Manfred Berger (Ortsbürgermeister Flammersfeld) Jürgen Heermann (Ratsmitglied Rat OG Flammersfeld) Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Das Ingenieurbüro von Weschpfennig wurde im Juni 2022 mit der Planung beauftragt verschiedene Varianten zu erarbeiten. Als Grundidee wurde eine unregelmäßige bogenförmige oder gradlinige Randeinfassung als Abgrenzung in Pflasterbauweise um das Bürgerhaus herum vorgestellt. Der Ortsgemeinderat hat sich bereits in einem frühen Planungsstadium für die vorliegende Planfassung mit bogenförmiger Randeinfassung der zu pflasternden Flächen entschieden. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Ende dieses Jahres geplant.

In der nunmehr baulich auszuführenden barrierefreien Planung der gesamten Freianlage ist es von der Ortsgemeinde gewünschtes Ziel, diese so zu gestalten, dass sowohl dem Bedarf von Menschen mit Behinderungen, als auch den Realitäten des Alterwerdens und den damit verbundenen Funktions- und Fähigkeitseinschränkungen Rechnung getragen wird.

Diese soziale Dimension für die Planung und anschließenden baulichen Gestaltung der Freianlagen ermöglicht es allen Menschen, in jedem Alter, gleichberechtigt, selbstbestimmt und unabhängig gleiche Pflichten in der Nutzung der öffentlichen Flächen im Umfeld des Bürgerhauses zu erfüllen, entgegenzunehmen und wahrzunehmen. Somit berücksichtigt auch in diesem Objekt „Barrierefreiheit“ die menschlichen Fähigkeiten in allen Ausprägungen. Sie beschränkt sich nicht auf ausgewählte Personengruppen, sondern schließt im Sinne einer Inklusion auch Menschen mit Behinderungen und ältere Menschen mit ein.

In der Fläche um das Bürgerhaus wurde sich für ein Betonsteinpflaster entschieden, da dieses für eine barrierefreie Gestaltung und mit geringen Kosten im Gegensatz zu Natursteinpflaster die optimale Eigenschaft in der Ebenförmigkeit besitzt und von allen Personengruppen befahren oder begangen werden kann. Dagegen soll für die Wege innerhalb der geplanten Parkanlage aus ökologischen Aspekten eine versickerungsfähige wassergebundene Bauweise erfolgen, die jedoch bei schlechterer Witterung nur eingeschränkt als barrierefrei für den vor beschriebenen Nutzerkreis angesehen werden kann. Die gesamte Fläche ist mit niveaugleichen Zugängen in das Bürgerhaus barrierefrei gestaltet.

Eine halbkreisförmige Bühne auf einem um rd. 50 cm erhöhtem Niveau gegenüber dem Niveau der gepflasterten Freianlage ist entsprechend einer im Altzustand gleichartigen inzwischen stark schadhaften und nicht mehr sanierungsfähigen Anlage neu geplant. Die Öffnung der Bühne ist zur Freianlage sowie zur Fensterfront an der Schmalseite des Bürgerhauses für verschiedenartige Veranstaltungen orientiert. Die Fensterfront des Bürgerhauses kann geöffnet werden, sodass das Publikum auch im Inneren des Gebäudes überdacht den Aufführungen auf der Bühne beiwohnen kann.

In der Parkanlage sind zwei Meter breite Wege zum Flanieren bzw. als Verbindungen zwischen dem Parkplatz und der Freianlage um das Bürgerhaus in wassergebundener Befestigung geplant. Ein Zentrum mit zwei Sitzbänken und kreisförmiger Wegeführung um eine dominierende mehrstämmige Baumgruppe ist zentraler Punkt der kleinen Parkanlage. Von diesem Zentrum ausgehend ist nach dem Wunsch der Ortsgemeinde ein „Barfußpfad“ geplant, der mit verschiedenartigen Belägen als eine Ausstattung zur Fußgymnastik einlädt.

Alle dominierenden im Habitat gesunden Laubbäume in der Grünfläche sind mit ihrem Standort in die Planung integriert und sollen daher erhalten bleiben. Weitgehend wird die Grünfläche zum Abschluss der Baumaßnahme als Rasenfläche angelegt bzw. an markanten Stellen durch Baum- und Strauchpflanzungen ergänzend eingegrünt.

Die komplette Neuausstattung von Laternen in der Freifläche soll eine sichere Nutzung auch in den dunkleren Jahreszeiten ermöglichen und den Zugang zum Bürgerhaus bei Veranstaltungen in den Abendstunden ausleuchten.



Am westlichen Rand der Freizeitfläche wird nach den straßenbautechnischen Regelwerken ein Pkw-Stellplatz für rd. 20 Fahrzeuge geschaffen.

Ein Teil der Pkw-Stellplätze wird zur Verbesserung der öffentlichen zugänglichen Ladeinfrastruktur in der Ortsgemeinde Flammersfeld mit Stromladesäulen ausgestattet.

Forstmehren

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Forstmehren am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Forstmehren hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Forstmehren festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 138 Personen wahlberechtigt; davon haben 99 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 71,7 %.

II.

Die Stimmabgabe von 96 Wählerinnen und Wählern war gültig, 3 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Steffen Weser entfielen 78 „Ja“-Stimmen (81,25 %) und 18 „Nein“-Stimmen (18,75 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Forstmehren ist damit Steffen Weser gewählt.
Forstmehren, 20. Juni 2024

*Roman Daniel Schüller
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Gieleroth

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Gieleroth am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Gieleroth hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Gieleroth festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 541 Personen wahlberechtigt; davon haben 391 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 72,3 %.

II.

Die Stimmabgabe von 365 Wählerinnen und Wählern war gültig, 26 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Silas Becker 252 Stimmen (69,04 %)

Bernd Lindlein 113 Stimmen (30,96 %)

Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Gieleroth ist damit Silas Becker gewählt.

Gieleroth, 20. Juni 2024

*Katja Schütz
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

Giershausen

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Giershausen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Giershausen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Giershausen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 77 Personen wahlberechtigt; davon haben 63 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 81,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 63 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Jens Klöckner entfielen 60 „Ja“-Stimmen (95,24 %) und 3 „Nein“-Stimmen (4,76 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Giershausen ist damit Jens Klöckner gewählt.
Giershausen, 20. Juni 2024

*Michael Schulz
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Güllesheim

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Güllesheim am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Güllesheim hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Güllesheim festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 576 Personen wahlberechtigt; davon haben 380 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 66,0 %.

II.

Die Stimmabgabe von 376 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Peter Humberg 254 Stimmen (67,55 %)

Thorsten Schmuck 122 Stimmen (32,45 %)

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Güllesheim ist damit Peter Humberg gewählt.

Güllesheim, 20. Juni 2024

*David Nießling
Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Hasselbach

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hasselbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Hasselbach hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hasselbach festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 250 Personen wahlberechtigt; davon haben 186 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 74,4 %.

II.

Die Stimmabgabe von 184 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Armin Denecke 86 Stimmen (46,74 %)

Ralf Schneider 98 Stimmen (53,26 %)

Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Hasselbach ist damit Ralf Schneider gewählt.

Hasselbach, 20. Juni 2024

*Hans-Jürgen Staats
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Helmeroth

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Helmeroth am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Helmeroth hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Helmeroth festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 168 Personen wahlberechtigt; davon haben 124 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 123 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Stefan Hassel entfielen 111 „Ja“- Stimmen (90,24 %) und 12 „Nein“- Stimmen (9,76 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Helmeroth ist damit Stefan Hassel gewählt.
Helmeroth, 20. Juni 2024

*Paul Stefes
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Hemmelzen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hemmelzen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Hemmelzen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hemmelzen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 211 Personen wahlberechtigt; davon haben 147 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 69,7 %.

II.

Die Stimmabgabe von 146 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Harald Bischoff entfielen 106 „Ja“- Stimmen (72,60 %) und 40 „Nein“- Stimmen (27,40 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hemmelzen ist damit Harald Bischoff gewählt.
Hemmelzen, 20. Juni 2024

*Marco Räder
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 23. Februar 2024

Eingangs der Sitzung wurde zum Anbau eines Balkons an ein bestehendes Wohnhaus im Außenbereich, Gemarkung Hemmelzen, Flur 11, Flurst.Nr. 68, das **Einvernehmen** gemäß § 36 BauGB hergestellt.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Harald Bischoff den Rat wie folgt:

- zu den von der Firma EAM überlassenen **Nutzungsbedingungen zur Straßenbeleuchtung** in der Ortsgemeinde.
- Die diesjährige **Spielplatzüberprüfung** durch einen Sachkundigen fand am 08.04.2024 statt.
- In diesem Jahr soll ein **Dorfausflug** stattfinden. Er wurde über verschiedene Termine gesprochen. Informationen zum Ziel und Ablauf sollen auf der Homepage veröffentlicht werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurde unter anderem der **Hochwasserschutz** thematisiert.

Der Ortsgemeinderat war sich einig, das Thema erneut bei der kommenden Ortsgemeinderatssitzung aufzugreifen.



Hilgenroth

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hilgenroth am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Hilgenroth hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hilgenroth festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 247 Personen wahlberechtigt; davon haben 191 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 77,3%.

II.

Die Stimmabgabe von 159 Wählerinnen und Wählern war gültig, 32 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Ursula Nübold 31 Stimmen (19,50 %)

Michael Rüttger 128 Stimmen (80,50 %)

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hilgenroth ist damit Michael Rüttger gewählt.

Hilgenroth, 20. Juni 2024

*Monika Otterbach
Ortsbürgermeisterin und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Horhausen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Horhausen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Horhausen hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Horhausen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 1.653 Personen wahlberechtigt; davon haben 1.011 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 61,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 1.000 Wählerinnen und Wählern war gültig, 11 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Thomas Schmidt entfielen 579 „Ja“- Stimmen (57,90 %) und 421 „Nein“- Stimmen (42,10 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Horhausen ist damit Thomas Schmidt gewählt.

Horhausen, 20. Juni 2024

*Hans Jörg Czubaka-Velten
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

Idelberg

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Idelberg am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Idelberg hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Idelberg festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 44 Personen wahlberechtigt; davon haben 43 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 97,7%.

II.

Die Stimmabgabe von 42 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Dirk Henn 19 Stimmen (45,24 %)

Jürgen Schneider 23 Stimmen (54,76 %)

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Idelberg ist damit Jürgen Schneider gewählt.

Idelberg, 20. Juni 2024

*Karl-Heinz Henn
Ortsbürgermeisterin und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Idelberg hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2021 bis 2023 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2021 bis 2023 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 1. Juli 2024, bis Dienstag, 9. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus. Altenkirchen, den 14. Juni 2024

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

I.V. Rainer Dungen, Beigeordneter



Isert

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Isert am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Isert hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Isert festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 101 Personen wahlberechtigt; davon haben 84 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 83,2%.

II.

Die Stimmabgabe von 78 Wählerinnen und Wählern war gültig, 6 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Anette Roßbach 42 Stimmen (53,85 %)

Peer Jens Siegemund 36 Stimmen (46,15 %)

Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Isert ist damit Anette Roßbach gewählt.

Isert, 20. Juni 2024

*Wolfgang Hörter
Ortsbürgermeisterin und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Isert hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2017 bis 2022 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2017 bis 2022 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 1. Juli 2024, bis Dienstag, 9. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Altenkirchen, den 14. Juni 2024

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

I.V. Rainer Dungen, Beigeordneter



Kescheid

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Kescheid am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kescheid hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Kescheid festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 112 Personen wahlberechtigt; davon haben 100 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 89,3 %.

II.

Die Stimmabgabe von 98 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf die Bewerberin Doris Lichtenthäler entfielen 88 „Ja“- Stimmen (89,80 %) und 10 „Nein“- Stimmen (10,20 %). Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Kescheid ist damit Doris Lichtenthäler gewählt.

Kescheid, 20. Juni 2024

*Stefan Fey
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin*



Kettenhausen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kettenhausen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kettenhausen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kettenhausen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 221 Personen wahlberechtigt; davon haben 163 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 163 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf die Bewerberin Klaus Schmidt entfielen 148 „Ja“- Stimmen (90,80 %) und 15 „Nein“- Stimmen (9,20 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kettenhausen ist damit Klaus Schmidt gewählt.

Kettenhausen, 20. Juni 2024

*Uwe Krauskopf
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Kettenhausen hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2018 bis 2023 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2018 bis 2023 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 1. Juli 2024, bis Dienstag, 9. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Altenkirchen, den 14. Juni 2024

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

I.V. Rainer Dungen, Beigeordneter



Kircheib

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kircheib am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kircheib hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kircheib festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 462 Personen wahlberechtigt; davon haben 296 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,1 %.

II.

Die Stimmabgabe von 292 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Lothar Bellersheim entfielen 276 „Ja“- Stimmen (94,52 %) und 16 „Nein“- Stimmen (5,48 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kircheib ist damit Lothar Bellersheim gewählt.

Kircheib, 20. Juni 2024

*Roger Hasselbach
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Kraam

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kraam am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Kraam hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kraam festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 133 Personen wahlberechtigt; davon haben 96 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 72,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 86 Wählerinnen und Wählern war gültig, 10 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Roman Abel	32 Stimmen (37,21 %)
Norbert Vohl	54 Stimmen (62,79 %)

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Kraam ist damit Norbert Vohl gewählt.

Kraam, 20. Juni 2024

*Thomas Bay
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Krunkel

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Krunkel am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Krunkel hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Krunkel festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 484 Personen wahlberechtigt; davon haben 329 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 68,0 %.

II.

Die Stimmabgabe von 307 Wählerinnen und Wählern war gültig, 22 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Thomas Schug entfielen 290 „Ja“- Stimmen (94,46 %) und 17 „Nein“- Stimmen (5,54 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Krunkel ist damit Thomas Schug gewählt.

Krunkel, 20. Juni 2024

*Martin Selbach
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Mammelzen

■ Seniorenausflug am 21. August



Liebe Senioren/innen aus Mammelzen, am **Mittwoch, 21.08.2024**, laden wir Sie zu einen Tagesausflug an den schönen Rhein bei Koblenz mit Schiffsrundfahrt ein. Anschließend unternehmen wir eine Panoramafahrt nach Remagen zur Straußenfarm.

Alle Senioren/innen ab 65 Jahren können mit ihren Ehe- bzw. Lebenspartnern (auch wenn diese noch keine 65 Jahre alt sein sollten) am Ausflug teilnehmen.

Tagesablauf:

10:10 Uhr	Abfahrt in Mammelzen, Bushaltestelle Ziegelhütte/B256
10:10 Uhr	Abfahrt in Mammelzen, Bushaltestelle
10:15 Uhr	Abfahrt in Hüttenhofen, Bushaltestelle
10:15 Uhr	Abfahrt in Reuffelbach, Bushaltestelle
11:30 Uhr	Ankunft in Koblenz
12:15 Uhr	70-minütige Schiffsrundfahrt auf dem Rhein mit Kaffee und Kuchen
13:45 Uhr	Weiterfahrt zur „Straußenfarm Gemarkenhof“ in Remagen
15:00 Uhr	1,5-stündige Fahrt mit der Bimmelbahn zu den Sträußen

16:30 Uhr Abendessen als „Straußen-Buffer“ in der „Straußenfarm Gemarkenhof“

18:30 Uhr Heimfahrt - 19:45 Uhr, ungefähre Ankunft in Mammelzen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter:

Tel. 02681/5986 Dieter Rütscher

Tel. 02681/6311 Stefan Schmidt

Tel. 02681/70877 Frank Meyer

bis zum 19.07.2024 an.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen. Im Namen des Ortsgemeinderates Mammelzen

Dieter Rütscher, Ortsbürgermeister



Mehren

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mehren am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Mehren hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mehren festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 393 Personen wahlberechtigt; davon haben 235 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 231 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Thomas Schnabel entfielen 186 „Ja“- Stimmen (80,52 %) und 45 „Nein“- Stimmen (19,48 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mehren ist damit Thomas Schnabel gewählt.

Mehren, 20. Juni 2024

*Reinhard Kramer
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Überprüfung privater Feuerlöcher



Am **Samstag, 6. Juli 2024**, findet auf dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses, Raiffeisenstraße 3, **ab 10:00 Uhr** eine Überprüfung von privaten Feuerlöschern durch eine Fachfirma statt. Jeder Hauseigentümer hat somit die Möglichkeit, seine Geräte auf eigene Kosten einem aktuellen Prüfstatus zuführen zu lassen. Sollte der Andrang sehr groß sein, besteht die Möglichkeit, die Feuerlöcher abzugeben und zu einem späteren Zeitpunkt nach Absprache wieder abzuholen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Beratung durch die Fachfirma zu allen Fragen rund um geeignete Gerätetypen.

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 5. März 2024

Unter Punkt 1 der Tagesordnung beschloss der Rat einstimmig den **Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan** für die Haushaltsjahre 2024 und 2025. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 24/2024 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Im Anschluss erhielten die Ratsmitglieder vom Ortsbürgermeister folgende Informationen:

- Der Ortsbürgermeister hat aufgrund von **Putzabbrüchen an der Außenfassade des ortseigenen Bauhofes** ein Sanierungsangebot für die Instandsetzung eingeholt. Demnach würden hierfür Aufwendungen in Höhe von rund 6.800 € entstehen. Das Angebot wurde zur Prüfung an den zuständigen Fachbereich der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld weitergeleitet. Der erforderliche Umfang der Arbeiten soll hier geprüft und Umsetzungsmöglichkeiten gegebenenfalls auch durch Mitarbeiter des Bauhofes ausgearbeitet werden.

- Hinsichtlich der Übertragung des **Ortsbeleuchtungsnetzes** der Ortsgemeinde Mehren an den örtlichen Netzversorger die EAM Netz GmbH Wissen wird derzeit verbandsgemeindeweit eine Lösung erarbeitet, da auch bei allen anderen Ortsgemeinden laufende Verträge enden.

Der Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld hat hierzu Folgendes mitgeteilt: In den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ist die EAM Netz GmbH seit der Übernahme des Netzbetriebs von der Westnetz GmbH weitestgehend Eigentümerin des Straßenbeleuchtungsnetzes und für dessen Betrieb verantwortlich.

Aufgrund behördlicher Vorgaben waren die Straßenbeleuchtungsnetze unabhängig vom Netz der allgemeinen Versorgung (Hinweis: Mit dem Netz der allgemeinen Versorgung ist das Stromnetz gemeint, über welches die Haushalte mit elektrischer Energie versorgt werden) zu betrachten. Infolgedessen wurde das Straßenbeleuchtungsnetz in diesen Ortsgemeinden (wie auch im gesamten Netzgebiet der EAM Netz) als sogenanntes Kundennetz geführt. Dieser Umstand führt dazu, dass die für Nutzung und Betrieb des Straßenbeleuchtungsnetzes entstehenden Kosten in Form einer längenbezogenen jährlichen Pauschale an die Kommunen berechnet werden. Grundlage dafür sind die geschlossenen Verträge über die Nutzung des Straßenbeleuchtungsnetzes und den Betrieb, die Wartung, Störungseingrenzung und Störungsbehebung des Straßenbeleuchtungsnetzes.

Eine neue Sichtweise der Bundesnetzagentur ermöglicht es der EAM Netz nun, das bislang als Kundennetz geführte Straßenbeleuchtungsnetz wie das Netz der allgemeinen Versorgung zu behandeln. Die Aufwendungen für Nutzung, Betrieb und Erweiterung ihres Straßenbeleuchtungsnetzes, die bislang über die längenbezogene Pauschale einer Kommune berechnet wurden, können zukünftig entfallen. Damit sinken die jährlichen Aufwendungen der entsprechenden Kommune. Weitere Informationen bezüglich einer zukünftigen Unterhaltung werden bei der nächsten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung erörtert.

- Bezüglich des angedachten **Ausbaus der K 26/Kirchstraße** wurde bisher noch kein konkreter Umsetzungstermin mitgeteilt.

- Die Umsetzung eines **Regenrückhalte- bzw. Regenüberlaufbeckens im Bereich des Sportplatzes** wird derzeit neu überdacht, da laut Verbandsgemeindewerke die Kosten für die angedachte Maßnahme exorbitant gestiegen sind. Derzeit wird nach alternativen Lösungen gesucht.

- Der Ortsbürgermeister erläuterte aktuelle **Schäden an der Ortsbeleuchtung** im Bereich der Straßen „Im Winkelfeld“ und „Zur Burgwiese“ und die hier angedachte Vorgehensweise bezüglich des Schadensbeseitigung.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde Folgendes erörtert:

Nachdem nun im aktuellen Haushalt Finanzmittel für die **Anschaffung eines Verkehrsmessgerätes** eingestellt wurden, gilt es nun Details der Anschaffung zu definieren. Ortsbürgermeister Thomas Schnabel teilte dazu mit, dass ihm für einen ersten Überblick seitens der Ortsgemeinde Fiersbach drei aktuelle Angebote zu Verfügung gestellt wurden. In Fiersbach wurde sich gegen ein Gerät mit der Möglichkeit der Datenauswertung entschieden. Der Ortsgemeinderat wünscht sich für Mehren, dass ein neu anzuschaffendes Gerät diese Option bieten soll. Zur nächsten Ratssitzung wird Ortsbürgermeister Thomas Schnabel aktuelle Angebote einholen, im Anschluss soll über die Anschaffung beschlossen werden. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde gab es Anfragen zu folgenden Themen:

- Der aktuelle Stand der Umstellung des Dorfchats auf eine Community wurde hinterfragt. Der Ortsbürgermeister gab hierzu an, dass hier noch konkrete fachliche Beratungen und Abstimmungen notwendig sind.

- In einer vorangegangenen Ratssitzung wurde bereits die Möglichkeit hinterfragt, eine Patenschaft für Ruhebänke in der Gemarkung Mehren zu übernehmen. Erneut wurde sich erkundigt, ob es bereits eine Zuordnung oder Auflistung hierzu gibt. Der Ortsbürgermeister gab an, dass Patenschaften jederzeit möglich und natürlich sehr willkommen sind. Erforderliche Materialien zur Unterhaltung werden hierbei stets von der Ortsgemeinde getragen. Etwaige Barvorlagen können beim Ortsbürgermeister vorgelegt werden. Erste Anfragen von Mitgliedern des Dorfgemeinschaftsvereins, wonach Patenschaften übernommen würden, wenn die Bänke nach eigenem Ermessen gegebenenfalls auch völlig bunt gestaltet werden dürfen, wurden vom Ortsbürgermeister abgelehnt. Die Gestaltung ist, falls abweichend vom aktuellen Stand, stets mit ihm abzustimmen.

- Ein Mitbürger erkundigte sich nach Personengruppen, die im Ort unterwegs waren und die Entwässerung der Grundstücke - hier insbesondere die Dachentwässerung - hinterfragt haben. Der Ortsbürgermeister gab an, dass es sich dabei um Mitarbeiter der Werke der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld gehandelt haben muss, die derzeit nach Alternativen für das Regenrückhaltebecken am Sportplatz suchen. Es wurde über ehemals vorhandene Ableitungskanäle auf Grundstücken und in der Ortslage gesprochen.

I.
Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 421 Personen wahlberechtigt; davon haben 277 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 65,8 %.

II.
Die Stimmabgabe von 274 Wählerinnen und Wählern war gültig, 3 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf die Bewerberin Alexandra Schleiden entfielen 234 „Ja“- Stimmen (85,40 %) und 40 „Nein“- Stimmen (14,60 %).

Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Michelbach (Westerwald) ist damit Alexandra Schleiden gewählt.
Michelbach (Westerwald), 20. Juni 2024

*Torsten Klein
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin*



Neitersen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Neitersen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Neitersen hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Neitersen festgestellt.

I.
Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 805 Personen wahlberechtigt; davon haben 498 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 61,9 %.

II.
Die Stimmabgabe von 489 Wählerinnen und Wählern war gültig, 9 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf den Bewerber Frank Bettgenhäuser entfielen 357 „Ja“- Stimmen (73,01 %) und 132 „Nein“- Stimmen (26,99 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Neitersen ist damit Frank Bettgenhäuser gewählt.
Neitersen, 20. Juni 2024

*Horst Klein
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsvorsteher des Ortsbezirks Obernau am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Neitersen hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsvorsteher des Ortsbezirks Obernau festgestellt.

I.
Zur Wahl des Ortsvorstehers waren 175 Personen wahlberechtigt; davon haben 102 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58,3 %.

II.
Die Stimmabgabe von 97 Wählerinnen und Wählern war gültig, 5 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
Auf den Bewerber Mirko Müller entfielen 85 „Ja“- Stimmen (87,63 %) und 12 „Nein“- Stimmen (12,37 %). Als Ortsvorsteher des Ortsbezirks Obernau ist damit Mirko Müller gewählt.
Neitersen, 20. Juni 2024

*Horst Klein
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsvorstehers*



Niedersteinebach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Niedersteinebach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Niedersteinebach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Niedersteinebach festgestellt.

I.
Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 171 Personen wahlberechtigt; davon haben 103 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,2 %.

II.
Die Stimmabgabe von 102 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.



Michelbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Michelbach (Westerwald) am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Michelbach (Westerwald) hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Michelbach festgestellt.

III.

Auf die Bewerberin Melanie Seliger entfielen 65 „Ja“- Stimmen (63,73 %) und 37 „Nein“- Stimmen (36,27 %). Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Niedersteinebach ist damit Melanie Seliger gewählt.
Niedersteinebach, 20. Juni 2024

*Nicolai Seliger
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin*



Obererbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obererbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Obererbach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obererbach festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 433 Personen wahlberechtigt; davon haben 291 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 67,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 289 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Stefan Lühr entfielen 233 „Ja“- Stimmen (80,62 %) und 56 „Nein“- Stimmen (19,38 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obererbach ist damit Stefan Lühr gewählt.
Obererbach, 20. Juni 2024

*Marcus Follmann
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

Bekanntmachung

■ Jagdgenossen Obererbach

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Obererbach vom **06.06.2024** liegt vom **27.06.** bis **11.07.2024** zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.
Neu Koberstein, den 20.06.2024

*Der Jagdvorsteher
Jochen Heinemann*



Oberirschen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberirschen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Oberirschen hat in seiner Sitzung am 11. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberirschen festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 510 Personen wahlberechtigt; davon haben 361 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 357 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf die Bewerberin Tanja Lotz entfielen 280 „Ja“- Stimmen (78,43 %) und 77 „Nein“- Stimmen (21,57 %). Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberirschen ist damit Tanja Lotz gewählt.
Oberirschen, 20. Juni 2024

*Harald Wassermann
Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ TÜV-Termin für Schlepper am 17. Juli

Der diesjährige TÜV-Termin für Schlepper in der Ortsgemeinde Oberirschen ist am Mittwoch, 17. Juli 2024, um 14:00 Uhr am Parkplatz Bürgerhaus in Oberirschen.
Die **Anmeldungen** sind **bis zum 12. Juli 2024** an den Ortsbürgermeister, Tel. 02686/1294, zu richten.

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Oberlahr

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberlahr am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Oberlahr hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberlahr festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 623 Personen wahlberechtigt; davon haben 412 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 66,1 %.

II.

Die Stimmabgabe von 404 Wählerinnen und Wählern war gültig, 8 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf die Bewerberin Anneliese Rosenstein entfielen 302 „Ja“- Stimmen (74,75 %) und 102 „Nein“- Stimmen (25,25 %). Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberlahr ist damit Anneliese Rosenstein gewählt.
Oberlahr, 20. Juni 2024

*Michael Reingen
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin*

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 4. April 2024

Erster Beratungsgegenstand dieser Sitzung war der **Forstwirtschaftsplan 2024**.

Dieser weist im Wald der Ortsgemeinde Oberlahr eine Holzernte von insgesamt 30 Festmeter produzierter Menge aus.

Folgende Einnahmen werden angegeben:	Ertrag
Ertrag aus Holzverkauf	2.036 €
Fördermittel	0 €
	2.036 €

Dem stehen folgende Ausgaben gegenüber:	Aufwand
Aufwendungen für Holzproduktion	925 €
Sonstiger Forstbetrieb (Revierdienstleistungen)	1.690 €
Sonstige Beiträge (Versicherungen, Mitgliedschaften)	50 €
	2.665 €

Hiernach ergibt sich bei der Leistung „Kommunale Forstwirtschaft/Gemeindewald“ (555101) für das Jahr 2024 ein Verlust von **629 €**. Dem vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2024 wurde zugestimmt.

Des Weiteren stand die Vergabe von Straßennamen und der Hausnummerierung im **Neubaugebiet „Auf dem Großstück“** auf der Tagesordnung.

Die Straßenfläche Gemarkung Oberlahr, Flur 1, Flurstück 185 erhält die Bezeichnung Antoniusstraße. Die Straßenfläche Gemarkung Oberlahr, Flur 1, Flurstück 186 erhält die Bezeichnung Barbaraweg. Die Straßenfläche Gemarkung Oberlahr, Flur 1, Flurstück 184 erhält die Bezeichnung „Hauptstraße“. Es handelt sich hier nicht um eine Widmung im Sinne des § 36 LStRG. Der vorgeschlagenen Hausnummerierung wurde zugestimmt.

Ferner befassen sich die Ratsmitglieder mit dem **Bebauungsplan „Gewerbegebiet Teilbereich I“** der Ortsgemeinde.

Der Bebauungsplanentwurf hat in der Zeit vom 21.12.2018 bis einschl. 21.01.2019 öffentlich ausgelegen. Gleichzeitig fand die Beteiligung der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden statt. Der Rat beschloss über die hierzu eingegangenen Anregungen und Bedenken.

Im Anschluss stand hierzu die Umwandlung des beschleunigten Verfahrens in ein reguläres Verfahren zur Beratung. Durch den Grunderwerb der Firma ReimO wurde die Änderung des Bebauungsplans „Oben hinter dem Graben“ (Gewerbegebiet) notwendig. Die Änderung umfasst hauptsächlich die Verschiebung der Gemeinbedarfsfläche in westlicher Richtung sowie die Änderung der Bezeichnung in „Gewerbegebiet Teilbereich I“. Als Änderungsverfahren wurde sich für das beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB entschieden. Aufgrund der Rechtsprechung in den letzten Jahren ist die Änderung im Regelverfahren durchzuführen, da der Bebauungsplan „Oben hinter dem Graben“ bis heute nicht umgesetzt wurde.

Der Ortsgemeinde entstehen dadurch keine Nachteile, eine erneute Offenlage hätte aufgrund des Abwägungsergebnisses sowieso erfolgen müssen.

Der Umweltbericht vom Ursprungsbebauungsplan „Oben hinter dem Graben“ kann, nach Rücksprache mit der Kreisverwaltung, genutzt werden. Der Ortsgemeinderat beschloss die Umwandlung des Änderungsverfahrens in ein reguläres Verfahren.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt erkannte der Ortsgemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Teilbereich I“ und die Anlagen an und beschloss die erneute Veröffentlichung im Internet. Zusätzlich erfolgt eine öffentliche Auslegung. Parallel sind

von den Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB Stellungnahmen einzuholen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren durchzuführen.

Unter Punkt 6 der Tagesordnung wurde zum Umbau eines bestehenden Einfamilienhauses und der Errichtung eines Carports in der Hauptstraße das **Einvernehmen** gemäß § 36 BauGB hergestellt. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Vertragsanlasslichkeiten zu beschließen.



Obersteinebach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obersteinebach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Obersteinebach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obersteinebach festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 206 Personen wahlberechtigt; davon haben 152 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 152 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Oliver Rüssel entfielen 136 „Ja“- Stimmen (89,47 %) und 16 „Nein“- Stimmen (10,53 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obersteinebach ist damit Oliver Rüssel gewählt. Obersteinebach, 20. Juni 2024

*Johannes Gehlen
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Oberwambach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberwambach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Oberwambach hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberwambach festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 326 Personen wahlberechtigt; davon haben 239 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,3 %.

II.

Die Stimmabgabe von 238 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf die Bewerberin Kathrin Kaiser entfielen 213 „Ja“- Stimmen (89,50 %) und 25 „Nein“- Stimmen (10,50 %). Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Oberwambach ist damit Kathrin Kaiser gewählt. Oberwambach, 20. Juni 2024

*Hans-Joachim Ramseger
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin*

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 15. April 2024

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stimmten die Ratsmitglieder der Annahme von **Spenden** für die Baumpflanzung in der Ortsgemeinde, eine Industrierümpelmaschine sowie Sachspenden in Form eines Fernsehers und einer Halterung hierfür zu. Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme der Angebote der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Des Weiteren stand die Teilnahme am **Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“** auf der Tagesordnung. Hier wünschte der Rat keine Teilnahme. Momentan stehen noch umfangreiche Arbeiten im Bereich des Gerätehauses an, wodurch die benötigten Ressourcen zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen für den Wettbewerb nicht vorhanden sind.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Ramseger den Ortsgemeinderat über die **Antragsfristen von Zuschüssen aus dem Dorferneuerungskonzept und dem Investitionsstock**, sowie die Niederschlagung einer Forderung wegen einer nicht beglichenen Gewerbesteuer.

Unter Punkt Verschiedenes merkte der Vorsitzende an, dass in der nächsten Ratsitzung noch abschließend das Dorferneuerungskonzept und das Hochwasserschutzkonzept beraten werden soll.

Ölsen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ölsen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Ölsen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ölsen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 64 Personen wahlberechtigt; davon haben 38 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,4 %.

II.

Die Stimmabgabe von 38 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Michael Kirchner entfielen 35 „Ja“- Stimmen (92,11 %) und 3 „Nein“- Stimmen (7,89 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ölsen ist damit Michael Kirchner gewählt. Ölsen, 20. Juni 2024

*Rainer Himmeröder
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 10. April 2024

Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stimmte der Rat einer Neufassung der Friedhof- sowie auch der Friedhofsgebührensatzung zu. Die Satzungen werden demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Des Weiteren standen einige Widmungen von Gemeindestraßen auf der Tagesordnung:

- Brunnenstraße
- Lindenstraße
- Mittelstraße (mit Fußweg)

Dies wurde bereits in Ausgabe 25/2024 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt stand eine Wegeeinzug zur Beratung. Die Ortsgemeinde hat die Möglichkeit, einen Flächentausch mit einem Interessenten durchzuführen. Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, das Einziehungsverfahren für folgende Wege in der Gemarkung Ölsen - bei Einigung mit dem Interessenten - einzuleiten: Flur 1, Flurstück 156; Flur 1, Flurstück 172/12; Flur 5, Flurstück 204

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Kirchner die Ratsmitglieder wie folgt:

- Arbeiten an Wirtschaftsweg

Der Wirtschaftsweg im Bereich Flur 9, Flurstück 18, wurde im Jahr 2023 zum Teil stark ausgespült. Die Ursache hierfür liegt auch in der bisherigen Wasserableitung. Die vorhandenen gepflasterten Rinnen begünstigen das Ausspülen des Weges. Daher sollen die vorhandenen Wasserableitungen entfernt und durch Mulden ersetzt werden. Mit der Instandsetzung wurde der Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld beauftragt. Die ursprüngliche Kostenkalkulation belief sich auf 850 €. Da jedoch entgegen der ursprünglichen Planung neuer Schotter aufgebracht wurde und deutlich umfangreichere Lohn- und Maschinenkosten angefallen sind, belaufen sich die Kosten auf kalkulatorisch 3.000 €. Die Änderung der Werkleistung und Potenzierung der Kosten erfolgte nicht nach Absprache.

- Ausbesserungsarbeiten

An der Fläche Flur 1, Flurstück 28, mündet der aus Richtung Rimmbach kommende Wirtschaftsweg in den Wirtschaftsweg, der zum Bickenberg führt. Da die Einmündung in einem spitzen Winkel erfolgt, ist ein Bereich der Fläche Flur 1, Flurstück 28, stark ausgefahren. Der Ortsgemeinderat ist bereit, den ausgefahrenen Bereich auffüllen zu lassen, falls der Eigentümer der Fläche Flur 1, Flurstück 28, sein schriftliches Einverständnis dazu gibt.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde erkundigte sich ein Bürger nach dem eventuellen Aufstellen von Mobilfunkmasten. Ortsbürgermeister Michael Kirchner teilte mit, dass zum Zeitpunkt der Ortsgemeinderatssitzung keine Informationen über den Planungsstand des Betreibers vorlagen. Er erläuterte weiter, dass mit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld vereinbart wurde, mit dem Betreiber die Anbringung der Sende- und Empfangseinheiten an vorhandene Stromgittermasten außerhalb des Dorfes zu prüfen. Dies würde einen zusätzlichen Mast für die Mobilfunkantenne überflüssig machen.

Eine Bürgerin schlug vor, dieses Jahr wieder einen Flohmarkt zu organisieren. Der Ortsgemeinderat unterstützt diesen Vorschlag. Unter Punkt Verschiedenes wurde über den Bücherschrank der Gemeinde gesprochen.

Einige Bücher darin sind in einem schlechten Zustand. Diese sollen zeitnah aussortiert werden. Um die „Ladenhüter“ im Bücherschrank zu identifizieren, werden die Bücher in Zukunft markiert. Nach Ablauf einer Frist werden die „Ladenhüter“ aussortiert.



Orfgen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Orfgen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Orfgen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Orfgen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 197 Personen wahlberechtigt; davon haben 152 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 77,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 150 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Oliver Dudziak entfielen 106 „Ja“- Stimmen (70,67 %) und 44 „Nein“- Stimmen (29,33 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Orfgen ist damit Oliver Dudziak gewählt.

Orfgen, 20. Juni 2024

*Michael Deisting
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Peterslahr

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Peterslahr am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Peterslahr hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Peterslahr festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 263 Personen wahlberechtigt; davon haben 175 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 66,5 %.

II.

Die Stimmabgabe von 174 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Michael Liedigk entfielen 118 „Ja“- Stimmen (67,82 %) und 56 „Nein“- Stimmen (32,18 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Peterslahr ist damit Michael Liedigk gewählt.

Peterslahr, 20. Juni 2024

*Anne Lukas
Erste Beigeordnete und Wahlleiterin
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Pleckhausen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Pleckhausen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Pleckhausen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Pleckhausen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 676 Personen wahlberechtigt; davon haben 456 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 67,5 %.

II.

Die Stimmabgabe von 452 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Ludger Heßeler entfielen 399 „Ja“- Stimmen (88,27 %) und 53 „Nein“- Stimmen (11,73 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Pleckhausen ist damit Ludger Heßeler gewählt.

Pleckhausen, 20. Juni 2024

*Michaela Mohr
Erste Beigeordnete und Wahlleiterin
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 29.06. – 14.07 2024 werde ich durch die Erste Beigeordnete Michaela Mohr vertreten. Frau Mohr ist unter der Telefonnummer 02687/2311 erreichbar.

Vielen Dank.

Ludger Heßeler, Ortsbürgermeister

■ Sitzung des Ortsgemeinderates vom 29. April 2024

Die Ratsmitglieder befassten sich eingangs der Sitzung mit der **Erschließungsmaßnahme „Brunnenstraße“** (Teilstück) Pleckhausen. Die Ortsgemeinde Pleckhausen möchte die südliche Erweiterung der Brunnenstraße ausbauen. Grundsätzlich setzt die Herstellung von Straßen einen Bebauungsplan voraus (§ 125 BauGB). Eine Ausnahme bildet § 125 Abs. 2 BauGB, wonach die Anlage hergestellt werden darf, wenn sie den in § 1 Abs. 4 bis 7 BauGB bezeichneten Anforderungen entspricht. Das Gesetz bezieht sich damit auf die sogenannten Grundsätze der Bauleitplanung, deren Einhaltung in einem bebauungsplanerisierenden Verfahren zu prüfen ist. Der Kern eines solchen Verfahrens ist die Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB. Um eine fehlerfreie Abwägung der öffentlichen und privaten Belange vornehmen zu können, wird das Teilnahmeverfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig für die **Herstellung der Erschließungsanlage Brunnenstraße** (Teilstück) das Abwägungsverfahren gemäß § 125 Abs. 2 BauGB. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden sowie sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten sowie eine Auftragsvergabe zu beschließen.

Racksen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Racksen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Racksen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Racksen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 117 Personen wahlberechtigt; davon haben 102 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 87,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 102 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Hartmut Demmer entfielen 88 „Ja“- Stimmen (86,27 %) und 14 „Nein“- Stimmen (13,73 %).

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Racksen ist damit Hartmut Demmer gewählt.

Racksen, 20. Juni 2024

*Bernd Hommer
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

Reiferscheid

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Reiferscheid am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Reiferscheid hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Reiferscheid festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 338 Personen wahlberechtigt; davon haben 224 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 66,3 %.

II.

Die Stimmabgabe von 222 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Rainer Germscheid entfielen 204 „Ja“- Stimmen (91,89 %) und 18 „Nein“- Stimmen (8,11 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Reiferscheid ist damit Rainer Germscheid gewählt.

Reiferscheid, 20. Juni 2024

*Jahn Michael Schmuck
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Impressionen vom

KULTURSAALON

GLOCKENSPIITZE ALTENKIRCHEN WW.

Mai bis September 2024

Tickets und Infos: Tel. 02681/7118
oder www.kultur-felsenkeller.de



Lassen auch Sie sich von unserem KulturSalon und Spiegelzelt-Spezial in der Glockenspitze verzaubern.

In Kooperation:





Rettersen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rettersen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Rettersen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rettersen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 293 Personen wahlberechtigt; davon haben 190 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 188 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Norbert Anhalt entfielen 165 „Ja“- Stimmen (87,77 %) und 23 „Nein“- Stimmen (12,23 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rettersen ist damit Norbert Anhalt gewählt. Rettersen, 20. Juni 2024

*Jürgen Liessmann
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Rott

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rott am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Rott hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rott festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 306 Personen wahlberechtigt; davon haben 196 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,1 %.

II.

Die Stimmabgabe von 192 Wählerinnen und Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Martin Spies entfielen 167 „Ja“- Stimmen (86,98 %) und 25 „Nein“- Stimmen (13,02 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rott ist damit Martin Spies gewählt. Rott, 20. Juni 2024

*Hagen Schneider
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Schöneberg

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schöneberg am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Schöneberg hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schöneberg festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 309 Personen wahlberechtigt; davon haben 182 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58,9 %.

II.

Die Stimmabgabe von 180 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Hilger Axel entfielen 150 „Ja“- Stimmen (83,33 %) und 30 „Nein“- Stimmen (16,67 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schöneberg ist damit Hilger Axel gewählt. Schöneberg, 20. Juni 2024

*Erich Krüger
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Öffentliche Bekanntmachung für den Friedhof Schöneberg

Auf dem Friedhof in Schöneberg befindet sich eine ungepflegte Reihengrabstätte, deren Ruhezeit abgelaufen ist:

Ramona Mirgartz

*18.05.1963 †21.01.1993

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie, die Friedhofsverwaltung umgehend zu informieren.

Nach § 28 (2) der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Schöneberg weisen wir auf den Ablauf der Ruhezeit hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die jeweilige Grabstätte

bis zum 27. September 2024

abzuräumen (Grabmal und soweit vorhanden Grabeinfassung), zu entsorgen und einzuebnen.

Kommt der Angehörige bzw. Verantwortliche dieser Verpflichtung bis zum gesetzten Termin nicht nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die Grabstätte abräumen zu lassen. Lässt der Angehörige bzw. Verantwortliche das Grabmal nicht binnen 3 Monaten abholen, geht das Grabmal entschädigungslos in das Eigentum der Kreisstadt Altenkirchen über und der jeweilige Verantwortliche hat die Kosten zu tragen.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus Altenkirchen, Zimmer 207 bzw. telefonisch unter 02681 85-214 (Frau Lanio) möglich.

*Verbandsgemeindeverwaltung
57609 Altenkirchen
- Friedhofsverwaltung -*

*Ortsgemeinde Schöneberg
Erich Krüger
Ortsbürgermeister*

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 25. April 2024

Zunächst befasste sich der Rat mit der **Anschaffung einer Ruhebänk** für die Gemarkung „Auf der Hör“. In einer vergangenen Ortsgemeinderatssitzung war diese Anschaffung beschlossen worden. Ortsbürgermeister Erich Krüger legte dem Ortsgemeinderat entsprechende Angebote vor.

Nach kurzer Beratung war sich der Ortsgemeinderat einig und ermächtigte den Ortsbürgermeister, den Kauf einer Ruhebänk bis zu einem Betrag von 1.000 € vorzunehmen.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung vergab der Ortsgemeinderat den **Auftrag für den Austausch des Sandes am Spielplatz** gegen Kies zu einem Gesamtpreis in Höhe von 4.780,23 € brutto an die Firma Bruch Tiefbau GmbH & Co. KG, Hauptstraße 15, Reiferscheid. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2024 in nicht ausreichender Höhe zur Verfügung.

Es handelt sich um eine außerplanmäßige Ausgabe nach § 100 GemO. Dieser stimmte der Rat zu.

Des Weiteren informierte Ortsbürgermeister Erich Krüger die Ratsmitglieder wie folgt:

- Am Hang, oberhalb des Friedhofes, wurde ein Hinweisschild „Bio- und Grünabfälle abladen verboten“ angebracht.
- Die Parkbeschilderung in der Hauptstraße und die Parkmarkierung vor den Hausnummer 15 und 17 soll zeitnah überprüft und gegebenenfalls geändert werden. Dies erfolgt in Abstimmung zwischen Ortsbürgermeister Erich Krüger und Tobias Fries, Ordnungsamt, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld.
- Andreas Kleimann von der Firma Cemens Reuschenbach GmbH, 53547 Breitscheid hat zugesichert, dass die Container am Ende der Schulstraße nach Laborüberprüfung des mit Teer kontermierten Inhaltes zeitnah abgefahren werden.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes berichtete der Ortsbürgermeister über die **Herstellung eines Einvernehmens zu Errichtung eines Carports** am 01.03.2024 und zum Anbau einer Terrasse am 07.03.2024 am Anwesen Hauptstraße 15.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Vertragsanliegenheiten zu entscheiden.



Schürdt

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schürdt am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Schürdt hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Walterschen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 234 Personen wahlberechtigt; davon haben 172 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,5 %.

II.

Die Stimmabgabe von 169 Wählerinnen und Wählern war gültig, 3 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Torsten Saynisch entfielen 153 „Ja“- Stimmen (90,53 %) und 16 „Nein“- Stimmen (9,47 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schürdt ist damit Torsten Saynisch gewählt. Schürdt, 20. Juni 2024

*Konrad Mockenhaupt
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Straßenverkehr in Schürdt – „Tempo-30-Zone“



Beim Ortgebiet in Schürdt handelt es sich um eine „Tempo-30-Zone“. Dies wird durch die entsprechende Beschilderung gekennzeichnet (siehe Foto). Diese „Tempo-30-Zonen“ beruhigen den Verkehr in Wohngebieten. Die Kennzeichnung erfolgt am Anfang und am Ende der Zone.

In „Tempo-30-Zonen“ gilt, neben der Geschwindigkeitsbegrenzung, grundsätzlich **rechts vor links**. Wir würden uns freuen, wenn alle Verkehrsteilnehmer diese Regelungen beachten.

So hat der aus der Mittelstraße herausfahrende Verkehr Vorfahrt vor Verkehrsteilnehmern, die auf der Hauptstraße (ehemalige B 256) ortseinwärts unterwegs sind!

die auf der Hauptstraße (ehemalige B 256) ortseinwärts unterwegs sind!



Seelbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Seelbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Seelbach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Seelbach festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin waren 236 Personen wahlberechtigt; davon haben 156 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 66,1 %.

II.

Die Stimmabgabe von 155 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf die Bewerberin Klein Anke entfielen 148 „Ja“- Stimmen (95,48 %) und 7 „Nein“- Stimmen (4,52 %). Als Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Seelbach ist damit Klein Anke gewählt.
Seelbach, 20. Juni 2024

Hardy Heynen

Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl der Ortsbürgermeisterin



Seifen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Seifen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Seifen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Seifen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 109 Personen wahlberechtigt; davon haben 83 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 76,1 %.

II.

Die Stimmabgabe von 83 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Torsten Walterschen entfielen 79 „Ja“- Stimmen (95,18 %) und 4 „Nein“- Stimmen (4,28 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Seifen ist damit Torsten Walterschen gewählt.
Seifen, 20. Juni 2024

Achim Beer

Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Seifen vom 11. Juni 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1

Die Anlage zur Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Seifen vom 26.04.2024, erhält folgende Fassung:

1. Ziffer III (Verleihung des Nutzungsrechts an Urnenwahlgrabstätten) wird wie folgt neu gefasst:

III. Verleihung des Nutzungsrechts an einer Urnenwahlgrabstätte

1. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofsatzung pro Grabstätte 750 €
2. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ziffer 1
Bei späteren Bestattungen je Jahr pro Grabstätte 30 €
3. Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Ziffer 1 erhoben.

§ 2

Diese Satzung tritt zum 26.04.2024 rückwirkend in Kraft.

Seifen, 11.06.2024

Ortsgemeinde Seifen

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Seifen, 11.06.2024

Ortsgemeinde Seifen

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister



Sörth

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Sörth am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Sörth hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Sörth festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 199 Personen wahlberechtigt; davon haben 118 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,3 %.

II.

Die Stimmabgabe von 117 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Walter Fischer entfielen 87 „Ja“- Stimmen (74,36 %) und 30 „Nein“- Stimmen (25,64 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Sörth ist damit Walter Fischer gewählt.
Sörth, 20. Juni 2024

Gerd Abel

Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 19. März 2024

Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung hatte der Rat über Grundstücks- und Personalangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig den **Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025**. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Unter Punkt Verschiedenes wurde über Folgendes beraten:

- Ortsbürgermeister Walter Fischer erörterte mit den Ratsmitgliedern die **Anschaffung einer Sitzbank für die neue Buswarte**. Nach kurzer Beratung sprach sich der Ortsgemeinderat für die Anschaffung einer Sitzbank für die Buswarte aus.
- Am Samstag, 10.08.2024, soll die **„Brunneneinweihung“** unter Mitwirkung des Musikvereins Nauroth stattfinden.



Stürzelbach

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Stürzelbach am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Stürzelbach hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Stürzelbach festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 198 Personen wahlberechtigt; davon haben 139 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 138 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Altgeld Hans-Gerd entfielen 119 „Ja“- Stimmen (86,23 %) und 19 „Nein“- Stimmen (13,77 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Stürzelbach ist damit Altgeld Hans-Gerd gewählt. Stürzelbach, 20. Juni 2024

*Christian Heimann
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Volkerzen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Volkerzen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Volkerzen hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Volkerzen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 65 Personen wahlberechtigt; davon haben 58 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 89,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 58 Wählerinnen und Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Knut Eitelberg entfielen 56 „Ja“- Stimmen (96,55 %) und 2 „Nein“- Stimmen (3,45 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Volkerzen ist damit Knut Eitelberg gewählt. Volkerzen, 20. Juni 2024

*Harald Eichelhardt
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

Walterschen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Walterschen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Walterschen hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Walterschen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 130 Personen wahlberechtigt; davon haben 92 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 90 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Frank-Walter Koch entfielen 64 „Ja“- Stimmen (71,11 %) und 26 „Nein“- Stimmen (28,89 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Walterschen ist damit Frank-Walter Koch gewählt. Walterschen, 20. Juni 2024

*Heinz Joachim Osterkamp
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Werkhausen

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Werkhausen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Werkhausen hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Werkhausen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 181 Personen wahlberechtigt; davon haben 127 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,2 %.

II.

Die Stimmabgabe von 125 Wählerinnen und Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Darius Tawrowski entfielen 114 „Ja“- Stimmen (91,20 %) und 11 „Nein“- Stimmen (8,80 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Werkhausen ist damit Darius Tawrowski gewählt. Werkhausen, 20. Juni 2024

*Otmar Orfgen
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*



Weyerbusch

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Weyerbusch hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 1.140 Personen wahlberechtigt; davon haben 776 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 68,1 %.

II.

Die Stimmabgabe von 773 Wählerinnen und Wählern war gültig, 3 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Ralf Hassel	331 Stimmen (42,82 %)
Max Weller	442 Stimmen (57,18 %)

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch ist damit Max Weller gewählt.

Weyerbusch, 20. Juni 2024

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsvorsteher des Ortsbezirks Hilkhäusen am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Weyerbusch hat in seiner Sitzung am 10. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsvorsteher des Ortsbezirks Hilkhäusen festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsvorstehers waren 111 Personen wahlberechtigt; davon haben 86 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 77,5 %.

II.

Die Stimmabgabe von 85 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Auf den Bewerber Guido Barth entfielen 72 „Ja“- Stimmen (84,71 %) und 13 „Nein“- Stimmen (15,29 %). Als Ortsvorsteher des Ortsbezirks Hilkhäusen ist damit Guido Barth gewählt.

Weyerbusch, 20. Juni 2024

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsvorstehers*

ABSTIMMUNG KREISELGESTALTUNG

Für die Gestaltung des Verkehrskreisel haben Bürgerinnen und Bürger Vorschläge eingereicht. Dafür erst mal vielen Dank!

Nicht alle Vorschläge lassen sich leider aus finanziellen, rechtlichen oder praktischen Gründen in der Form umsetzen wie vorgeschlagen.

Es sind jedoch viele gute Ideen eingegangen, über die wir abstimmen möchten, um dem Landesbetrieb Mobilität, der letztlich für die Umsetzung verantwortlich ist, eine optimale Gestaltung vorzuschlagen.

Die Teilnahme ist unter folgender Adresse bis zum 14.07.2024 möglich:

<https://www.weyerbusch.de/kreiselgestaltung/>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister



Willroth

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Willroth am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Willroth hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Willroth festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 667 Personen wahlberechtigt; davon haben 373 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 55,9 %.

II.

Die Stimmabgabe von 366 Wählerinnen und Wählern war gültig, 7 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

Auf den Bewerber Wilfried Schiefer entfielen 280 „Ja“- Stimmen (76,50 %) und 86 „Nein“- Stimmen (23,50 %). Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Willroth ist damit Wilfried Schiefer gewählt.

Willroth, 20. Juni 2024

*Karl Kubba
Erster Beigeordneter und Wahlleiter
zur Wahl des Ortsbürgermeisters*

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 25. April 2024

Zu Beginn der Sitzung befasste sich der Rat mit dem **Forstwirtschaftsplan 2024**.

Das Forstamt Altenkirchen wird gemäß § 27 Landeswaldgesetz für die Bewirtschaftung kommunalen Waldes mit dem Einsatz der Waldarbeiter, dem Einsatz von Unternehmern, der Vereinbarung der Arbeitsbedingungen und der Beschaffung der notwendigen Materialien beauftragt.

Die Vermarktung des anfallenden Holzes erfolgt über die Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH (WRT GmbH) mit Sitz in Höhr-Grenzhausen, sofern es sich nicht um Brennholz handelt.

Der Forstwirtschaftsplan 2024 weist im Wald der Ortsgemeinde Willroth keine Holzerte aus.

Folgende Einnahmen werden angegeben:	Ertrag
Ertrag aus Holzverkauf	0 €
Fördermittel	0 €
	0 €

Dem stehen folgende Ausgaben gegenüber:	Aufwand
Aufwendungen für Holzproduktion	0 €
Sonstiger Forstbetrieb (Revierdienstleistungen, Verkehrssicherung)	3.385 €
Sonstige Beiträge (Versicherungen, Mitgliedschaften)	400 €
	3.785 €

Hiernach ergibt sich bei der Leistung „Kommunale Forstwirtschaft / Gemeinewald“ (555101) für das Jahr 2024 ein Verlust von **3.785 €**.

Dem vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2024 wurde zugestimmt. Unter Punkt 2 wurde zur **Nutzungsänderung einer Wohnung** in eine Ferienwohnung in der Raiffeisenstraße das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB hergestellt.

Ferner erfolgte ein Rückblick zur **Dorfinformation**. Diese war bei den Gästen gut angekommen.

Die Beteiligung/Anwesenheit der Anwohner hätte etwas besser sein können.

Es besteht Einigkeit darüber, dass am Thema B 256n Ortsumgebung stetig weitergearbeitet werden muss. Hierzu gehören u. a. auch regelmäßige Anfragen zum Stand der einzelnen Schritte beim Landesbetrieb Mobilität.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten zu beschließen.



Wölmersen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 15. April 2024

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Vertragsangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurde der Punkt „Widmung der Gemeindestraßen“ vertagt, da einige Fragen der Ratsmitglieder und Anwohner nicht geklärt werden konnten.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Thomas Lindner die Ratsmitglieder wie folgt:

- Die Grabsohlenreinigung an Wirtschaftswegen am Sportplatz und in der Parkstraße sowie in der Ortslage (Am Wald) wurde durch den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld ausgeführt.
- Die diesjährige **Spielplatzüberprüfung** fand am 08.04.2024 statt. An dem Termin haben der Beigeordnete Torsten Koch und Ratsmitglied Karl-Heinz Huget teilgenommen. Der Prüfbericht wird der Ortsgemeinde zugestellt.
- Die **Baumkontrolle** durch Brian Kelly am Sportplatz wurde am 04.03.2024 mit dem Ergebnis durchgeführt, dass ein geringe Menge Totholz entfernt und ein Lichtraumprofilschnitt durchgeführt wurde. Die Verkehrssicherheit ist gegeben; die nächste Kontrolle erfolgt im belaubten Zustand.
- In der Ortsgemeinderatssitzung vom 08.01.2024 unter TOP 4 wurde beschlossen, Fallschutzbelag (COLOUR Play Fallschutzbelag) und 20 t Mineralgemisch 0/32 für Instandsetzungsmaßnahmen an den Spielplätzen, dem ortseigenen Bauhof und für Wirtschaftswege zu beschaffen. Das Material wurde zwischenzeitlich angeliefert und die Arbeiten ausgeführt. Die Kosten beliefen sich auf insgesamt 1.393,06 €.

Unter Punkt Verschiedenes wurde Folgendes erörtert:

- Der Termin für die **konstituierende Ortsgemeinderatssitzung** wurde auf Montag, 26.08.2024, festgelegt.
- Am 20.09.2024 ist ein Grillfest der Jagdgemeinschaft Helmenzen, Kettenhausen, Wölmersen mit den Waldinteressentenschaften „Am Wald“ in Wölmersen geplant.



■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ziegenhain hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2017 bis 2023 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2017 bis 2023 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 1. Juli 2024, bis Dienstag, 9. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Altenkirchen, den 17. Juni 2024
Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

I.V. Rainer Düngen, Beigeordneter

■ Ziegenhain holt 2. Platz im Kreis Altenkirchen

Im diesjährigen Wettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ hat Ziegenhain den 2. Platz im gesamten Kreis Altenkirchen geholt. Neben der Siegergemeinde Selbach/Sieg steht Ziegenhain auf dem 2. Platz und hat eine Preis im Wert von 350 Euro gewonnen. Der Preis wird von der Kreissparkasse Altenkirchen noch vor den Sommerferien überreicht.

Außerdem geht es nun in eine weitere Wettbewerbsrunde, da wir zusammen mit Selbach als 2 Sieger aus dem Kreis Altenkirchen an die ADD gemeldet wurden.



Am 14.05.2024 besuchte uns die Kreiskommission, bestehend aus fünf Mitgliedern, um sich vor Ort bei uns ein Bild zu machen. Bei strahlendem Sonnenschein ging es am Bürgerhaus startend einmal rund um den Ort in der Landschaft.

Das schmucke neue Bushäuschen war neben den neu gepflanzten Obstbäumen ein Hingucker. Viele realisierte Projekte aus den letzten fünf Jahren wurden begutachtet. Highlight war sicher die neu angelegte Dorfgemeinschaftsfläche mit den beliebten Spielgeräten in der Dorfmitte.

Zukünftige Projekte im Rahmen des frisch aufgestellten Dorferneuerungskonzepts wurden der Kommission von Ortsbürgermeister Elmar Chylka, dem Ersten Beigeordneten Nicolas Ahrend und Michael Gruner erläutert.

Das Ergebnis überzeugte die Kommission derart, dass wir bereits am 16.05.2024 in einer kleinen Zeremonie mit Präsentation aller Teilnehmer im Kreishaus als 2. Sieger bekannt gegeben wurden.

Kommissionsmitglied Olaf Riesner-Seifert von der unteren Naturschutzbehörde begründete die Wahl mit der landschaftlichen Schönheit Ziegenhains.

Er nannte Ziegenhain wörtlich „das Baumdorf“, da es bei uns so viele unterschiedliche und charakteristische Bäume gibt und das Dorf im harmonischen Einklang mit der umgebenden Landschaft lebt. Er hob aber auch die sehr dynamischen soziale, kulturelle und infrastrukturelle Entwicklung Ziegenhains in den letzten fünf Jahren hervor.

Die Aussicht auf weitere Entwicklung im selben zügigen Tempo dank des Dorferneuerungskonzepts und den daraus geplanten Projekten überzeugten die Kommission ebenso.

Die nächsten Projekte wären:

1. Vollendung der Dorfgemeinschaftsfläche mit Einfriedung, Fußballtoren, Sitzgruppe, Boulebahn und Grillplatz.
2. Erweiterung der Außenanlagen am Bürgerhaus sowie Umbau innen.
3. Schaffung von Rundwanderwegen um Ziegenhain herum.
4. Umgestaltung

und Verschönerung des Platzes ‚Nuggets‘ Ecke Im Garten/Hauptstraße. Diese Würdigung macht uns alle stolz und sollte Ansporn sein, weiter mit vollem Engagement unseren Ort nach vorne zu bringen, die Infrastruktur zu verbessern, aber auch die Natur zu erhalten und den Flächenfraß im Sinne des Raumordnungskonzepts der Verbandsgemeinde zu begrenzen. Innenentwicklung vor Außenentwicklung! Die Natur ist unser Schatz, und die gilt es zu erhalten, das wurde mit dem Preis gewürdigt und ist uns Lob und Ansporn zugleich.

Elmar Chylka, Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ziegenhain am 09. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Ziegenhain hat in seiner Sitzung am 09. Juni 2024 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ziegenhain festgestellt.

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 129 Personen wahlberechtigt; davon haben 103 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 79,8 %.

II.

Die Stimmabgabe von 102 Wählerinnen und Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

- Nicolas Ahrend 75 Stimmen (73,53 %)
- Elmar Chylka 27 Stimmen (26,47 %)

Als Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ziegenhain ist damit Nicolas Ahrend gewählt.

Ziegenhain, 20. Juni 2024

Oliver Edinger

Beigeordneter und Wahlleiter zur Wahl des Ortsbürgermeisters

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Almersbach		
02.07.2024	Dr. Frank Bach	70 Jahre
Altenkirchen		
29.06.2024	Paul Root	75 Jahre
01.07.2024	Margarete Warzecha	95 Jahre
Bürdenbach		
04.07.2024	Peter Kohnert	70 Jahre
Flammersfeld		
03.07.2024	Eugen Zimmermann	85 Jahre
Fluterschen		
02.07.2024	Anneliese Brück	75 Jahre
Gieleroth		
28.06.2024	Johannes Dejosez	80 Jahre
02.07.2024	Marlene Bachenberg	85 Jahre
Helmeroth		
29.06.2024	Annelie Stefes	70 Jahre
Hirz-Maulsbach		
30.06.2024	Bernd Rößler	70 Jahre
Kircheib		
29.06.2024	Anna Günter	70 Jahre
Kraam		
03.07.2024	Peter Joseph Logan	70 Jahre
Mehren		
29.06.2024	Wolfgang Kurth	70 Jahre
04.07.2024	Elena Stergel	75 Jahre
Obersteinebach		
29.06.2024	Luise Müller	85 Jahre
Pleckhausen		
03.07.2024	Gabriele Mc Culler	70 Jahre
Volkerzen		
01.07.2024	Marita Schaub	70 Jahre
Weyerbusch		
04.07.2024	Edith Dörwaldt	70 Jahre
Willroth		
28.06.2024	Ulrike Stang	70 Jahre
01.07.2024	Silvia Carl	75 Jahre
04.07.2024	Waltraud Schmitt	70 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Leo Keller, Altenkirchen
Anton Trepper, Oberirsen
Johanna Gis, Oberirsen

Eheschließungen:

Ingo Werner Berthold Jacobi und Simone Kuschmann, Neitersen
Alexander Benjamin Schütz und Nicole Wilhelmi, Horhausen
Michael Weigold und Jennifer Eilers, Busenhausen

Sterbefälle:

Valeri Bersuch, Reiferscheid
Werner Oestereich, Altenkirchen
Frank Heinrich Ortheil, Rott
Margit Ruth Güneker, Schürdt
Erika Hütten-Gondorf, Ingelbach
Ewald Elmar Ochsenfeld, Forstmehren
Dieter Otto Hildebrand, Altenkirchen
Hans Friedrich Max Lindecke, Helmeroth
Hannelore-Hildegard Strutzberg, Altenkirchen

Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie Ihren Kurs!
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm



**Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld**



02681 - 85 199



vhs@vg-ak-ff.de



Infos und
Anmeldung

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-ak-ff.de.

Wie melde ich mich an?
Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?
Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon 02681 / 85-199
E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



Fachbereich 2 Kunst & Kultur
Workshop: Filzen für Einsteiger
Sa. 29.06.2024, 13 – 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 225
Mit: Christine Lanzendörfer
Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 43,00 € (inkl. Materialkosten)



Moderne Stickerei
So. 08.09.2024, 10 – 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 201
Mit: Carolina Herder
Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 27,00 € (inkl. Materialkosten)



Fachbereich 3 Gesundheit / Ernährung
Hofkäseschule
Fr. 28.06.2024, 16 – 19:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 348
Mit: Hanna Westhues
Kursort: Hofkäserei Heinrichshof, Baumgarten 10, 57632 Burglahr
Kursgebühr: 55,00 €

Zumba Gold Tanz Fitness
Di. 02.07.2024, 18 – 19 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 301
Mit: Karen Borchert
Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Südstraße, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 26,00 €

Selbstverteidigung für die ganze Familie
So. 07.07.2024, 10 – 11:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 302
Mit: Thorsten Haupt

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 18,00 €

Qi Gong und Tai-Chi
Do. 29.08.2024, 18 – 19:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 306
Mit: Katharina-Elisabeth Waibel
Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen, Eiderbachstraße 10, 56593 Pleckhausen
Kursgebühr: 70,00 €

Workshop: Chinesische Kampfkunst (Xing Yi Quan)
Sa. 31.08.2024, 10 – 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 307
Mit: Patrick Bay
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 24,00 €

Chinesische Kampfkunst (Xing Yi Quan)
Mi. 04.09.2024, 17:45 – 20:15 Uhr, 6 Termine, Kurs-Nr. 308
Mit: Patrick Bay
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 43,00 €

YOGA
Yoga für Menschen 60 Plus
Mi. 28.08.2024, 9 – 10:30 Uhr, 7 Termine, Kurs-Nr. 303
Mit: Heike Wulsch
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 40,00 €

Yoga für Menschen 60 Plus
Do. 29.08.2024, 18 – 19:30 Uhr, 6 Termine, Kurs-Nr. 305
Mit: Heike Wulsch
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 36,00 €

Hinweis bei Stornierung:
Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab dem dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-199, vhs@vg-ak-ff.de

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen vom 28.06. bis 14.07.2024

Finden Sie Ihren Kurs!
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Gemeinsam auf gutem Kurs



**Kreisvolkshochschule
Altenkirchen**



02681 - 812213



kvhs@kreis-ak.de



Infos und
Anmeldung

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 28.06.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Kitja Müller – ein kostenfreies Angebot Ihrer VHS!

Besser Fotografieren # 2 - Aufbaukurs - Bildoptimierung & Gestaltung

Samstag, 29.06.2024, 9:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Olaf Pitzer - 45,00 €

Zumba-Party in Pink - Zumba-Charity-Veranstaltung für einen guten Zweck

Samstag, 29.06.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Mit Lisa Graben – bereits ausgebucht -*

Mit Kuni und Gunde durch die Stadt - Führung im Kostüm durch Altenkirchen

Sonntag, 30.06.2024, 14:00 bis 15:30 Uhr - 1 Termin

Claudia Zey - 4,00 €

Erste Hilfe am Hund - Vortrag und Erfahrungsaustausch

Sonntag, 30.06.2024, 14:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Sibylle Limbach - 10,00 €

Besucherbergwerk Grube Bindweide + Barbaratum - Abenteurer Heimat, Geschichte und Identität

Sonntag, 30.06.2024, 14:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Dr. Joachim Schneider - 5,00 €

Kita-Verpflegung - Vegetarische Gerichte

Dienstag, 02.07.2024, 17:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 10,00 € -bereits ausgebucht-*

Elterngespräche als Chance - Wie Prinzipien der systemischen Familienberatung bei Elterngesprächen helfen können

Donnerstag, 04.07.2024, 9:00 bis 14:30 Uhr - 1 Termin

Birgit Hahnemann - 90,00 €

Kita-Qualitätssiegel „Bewegungskita RLP“

Donnerstag, 04.07.2024, 10:00 bis 11:30 Uhr - 1 Termin

Frühkindliche Reflexe und Reflexintegration - Basis für die neuronale und motorische Reife des Kindes

Freitag, 05.07.2024, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Nelli Hoffmann - 80,00 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.2 - Nachfolger von 442

Freitag, 05.07.2024, 17:30 bis 19:00 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 75,00 €

Obstbaumschnittkurse- Erhalt und Verjüngung von Altbäumen durch Sommerschnitt - in Altenkirchen in den Gärten 5

Samstag, 06.07.2024, 10:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 15,00 €

QI GONG - Online Basiskurs

Montag, 08.07.2024, 19:00 bis 20:15 Uhr - 6 Termine

Sabine Danek - 45,00 €

Verlängerung Siegel „Bewegungskita RLP“

Donnerstag, 11.07.2024, 10:00 bis 11:30 Uhr - 1 Termin

Spanisch für die Reise- Sommerblitzkurs - für Anfänger

Montag, 15.07.2024, 17:30 bis 19:00 Uhr - 6 Termine

Ana Böhm - 47,50 €

Anmeldungen für die KVHS unter: 02681/ 81-2213 oder kvhs@kreis-ak.de

*Hier können Sie auch gerne bei bereits ausgebuchten Veranstaltungen wegen Wartelistenplätzen oder Wiederholungsterminen anfragen.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen



Vinyasa Yoga Ashtanga Style

Es ist ein dynamischer Yogastil, der den Körper fordert und so den Geist zur Ruhe bringt. Die fließenden Einflüsse des Vinyasas sorgen für die Verbindung von Körper, Geist und Seele auf lebensbejahende Art. Gesundheitsfördernde Bewegungen stehen dabei selbstverständlich im Fokus.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Di., 09.07. - 01.10., 19 - 20:30 Uhr, 10-mal, 130 €

Senior*innen Yoga Fit und gesund ins hohe Alter

Dieser Kurs wendet sich speziell an Interessierte, die sich von ihrem Alter nicht einschränken lassen wollen und mit gezielten Übungen Kraft und Beweglichkeit aufbauen und erhalten wollen. Das geht auch im Sitzen sehr gut.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Do., 11.07. - 26.09., 14 - 15 Uhr, 9-mal, 94 €

Digitales für Ehrenamtliche| kostenlose Fortbildungen

In dieser mehrteiligen Fortbildung geht es darum, wie man effektiver, mit mehr Spaß und flexibler an den Vereinszielen arbeiten kann. Leitung: Christoph Weber, Freiberufler tätig in der Erwachsenenbildung

12.7., 17 bis 21 Uhr, 26.8., 17 bis 21 Uhr, 11.10., 16 bis 20 Uhr, kostenlos

Filzen für Kinder| Trockenfilzen mit Lama Vlies (9 - 13 Jahre)

Gemeinsam erkunden wir die Eigenschaften von Schafwolle und Lama Vlies. Wir bereiten das Lama Vlies vor und anschließend kann sich daraus jedes Kind ein eigenes kreatives Trockenfilzobjekt herstellen und gestalten.

Leitung: Jana Krebil, Sozialarbeiterin (B.A.) und Fachkraft für Tiergestützte Interventionen mit Lamas und Alpakas

21.7., 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr, 25 €

Selbstverteidigung für Jugendliche: (ab 13 Jahre)

Der Fokus liegt hier auf der Stärkung des Selbstbewusstseins. Die sportliche Betätigung ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil. Hier kann man lernen, wo ihre Grenzen sind, und diese auch lautstark mit

einem „Nein“ zu verteidigen. Die Schlag- und Tritttechniken, werden kennengelernt, sodass es möglich ist sich auch gegen Größere zu verteidigen.

Leitung: Alina Berg, Ausbilderin für Wing Tsun

31.7. - 21.8. (4 mal), Mi. 15:30 - 17 Uhr, 54 €

Selbstverteidigung| Grundlagenkurs für Eltern und Kinder (ab 10 Jahre)

Eltern trainieren gemeinsam mit ihren Kindern, mit Hilfsmitteln wie Schlagpolstern.

Das ist ein besonderes Erlebnis und stärkt das Selbstbewusstsein. Für das Lernen kann es für Kinder sehr hilfreich sein, mit vertrauten Personen zu üben - für die Bindung ist es sicherlich auch gut.

Leitung: Alina Berg, Ausbilderin für Wing Tsun

5. - 21.8. (6 mal), Mo. & Mi. 14 - 15:15 Uhr, 80 € Erwachsene / 40 € Kinder

Ferienspaß Wald und Natur - Erlebnis pur

Nach einer längeren Pause ist er wieder zurück: der Ferienspaß im Felsenkeller!

Leider sind die Plätze schon ausgebucht, aber es wird den traditionsreichen und beliebten Ferienspaß sicher in Zukunft wieder geben. Haltet also rechtzeitig die Augen offen.

Square Dance| Schnupperworkshop

Die zu tanzenden Figurenfolgen werden passend zur Musik durch Ansagen (Calls) eines Callers gesprochen oder gesungen vorgegeben.

Das Ganze ist leicht in seinen Grundzügen zu erlernen und viel wichtiger noch: Es macht richtig Spaß.

Leitung: Thomas Gehrmann, langjähriger Caller und Leiter der Colourful Dancers Herborn

17.08., 14 bis 18:30 Uhr, 25 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,

Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598

oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte „Haus der kleinen Freunde“ in Busenhausen

Tag der Begegnung am Dienstag, 2. Juli



Bald ist es wieder soweit. Unser „Tag der Begegnung“ findet am Dienstag, 02.07.2024, um 14:30 Uhr, auf dem Außengelände unserer Kindertagesstätte „Haus der kleinen Freunde“ in Busenhausen statt.

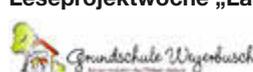
Wir laden alle Kinder der Kindertagesstätte und zukünftige Kindergartenkinder und ihre Erziehungsberechtigten ein. Mit diesem Angebot möchten wir Raum und Zeit schaffen, dass neue Kontakte entstehen, evtl. bestehende Kontakte ausgeweitet werden und alle Beteiligten in einen regen Austausch kommen. Wir freuen uns auf einen „lebendigen“ Nachmittag.



Hierzu eingeladen sind entsprechende Einzugsgebiete: Obererbach, Bachenberg, Hilgenroth, Kettenhausen, Beul, Heupelzen und Ölsen

■ Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch

Leseprojektwoche „Lasst eure Träume fliegen“



In der Zeit vom 22.04. - 26.04.2024 fand

an der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule

Weyerbusch die aufregende Lesepro-

jektwoche „Lasst eure Träume fliegen“ statt, die die Schülerinnen und Schüler in die faszinierende Welt der Bücher eintauchen ließ.



Fotos: Melanie Messinger

Mit Projektbeginn verwandelte sich die Schule in eine große Leseoase. Die Kinder durften auch außerhalb des Klassenzimmers in gemütlich eingerichteten Leseecken ungestört in ihren Lieblingsbüchern schmökern. Gemeinsam stellte sich die gesamte Schule einer Lesechallenge, in der alle Schülerinnen und Schüler es gemeinsam schaffen sollten, 400 Bücher zu lesen und diese stellvertretend durch einen selbstgestalteten Buchrücken aus Papier an den Fenstern des Mehrzweckraumes in der Schule zu stapeln. Mit großer Begeisterung stellten sich die Kinder dieser Herausforderung. Um diesen Rekord aufzustellen, beschäftigten sich alle Klassen mit unterschiedlichsten Lesethemen.

Die Klassen 1a und 1b lasen das Buch „Ritterburg in Gefahr“ von Susanne Blesius und ließen sich von der mittelalterlichen Welt zu künstlerischen Werken inspirieren. In den Klassen 2a, 2b und 2c stellten sich die Kinder gegenseitig ihre Lieblingsbücher vor und präsentierten sie ihren KlassenkameradInnen. In den Klassen 3a, 3b und 3c tauchten die Kinder in die Welt der Märchen ein und lasen und bastelten rund um dieses Thema.

Die Klassen 4a und 4b nahmen am Welttag des Buches teil, vertonten eigene Geschichten und trafen sich zu einer spannenden Lesennacht in der Schule.

Während sich die Klasse 4a mit dem Thema Piraten beschäftigte, genossen die Kinder der Klasse 4b das intensive Lesen in Lieblingsbüchern ihrer MitschülerInnen. Zahlreiche spannende Aktivitäten rund ums Thema Lesen wurden den Kindern außerdem geboten. So besuchten einige Klassen die Büchereien in Altenkirchen und Weyerbusch, organisierten ein Lesegeocaching oder unternahmen einen Ausflug ins Bilderbuchmuseum nach Troisdorf.



Großen Spaß brachte den Kindern der Bücherflohmarkt, bei dem sie eigenständig ihre Bücher verkaufen und neue Lieblingsbücher erwerben konnten.

Damit hatten sie die Gelegenheit sich mit neuen Büchern kostengünstig zu versorgen und den Umgang mit Geld eigenverantwortlich zu lernen.

Ein Highlight war auch die Autorenlesung des Autors Simak Büchel, der sein Buch „Ein Herz für Monster“ vorstellte und daraus einige Kapitel mit unterhaltsamer Mimik und Gestik präsentierte. Mit der Beschreibung seiner fantasievollen und lustigen Monster faszinierte er die ZuhörerInnen aller Klassenstufen.

Am Ende der Lesung gab es von den Kindern etliche Fragen zur Arbeit eines Schriftstellers, die dieser geduldig beantwortete.

Der Vorlesewettbewerb rundete der Leseprojektwoche ab, bei dem sich die Kinder pro Klassenstufe einem fairen Wettbewerb stellten. Der fachkundigen Jury fiel die Entscheidung über die Sieger nicht leicht. Insgesamt war die Leseprojektwoche ein voller Erfolg und hat nicht nur die Lesefreude der Kinder gestärkt, sondern auch ihre Fantasie angeregt. Ein herzlicher Dank geht an alle Lehrerinnen und Lehrer sowie Unterstützer, die diese Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns schon auf die nächste Leseprojektwoche!

■ Grundschul-Kreismeisterschaft geht nach Altenkirchen

Grundschulkreismeister 2023 war die Grundschule Weyerbusch und somit auch Gastgeber und Austragungsort der Grundschulmeisterschaft 2024. Auf zwei Kleinfeldspielplätzen kämpften die jungen Grundschulkicker, zum Teil in gemischten Mannschaften, mit Jungen und Mädchen um Sieg und Platzierungen. Angetreten waren die Grundschulen aus Altenkirchen, Betzdorf, Flammersfeld, Hamm, Herdorf, Horhausen, Kirchen, Oberlahr und Wissen. Die Pokale stiftete die Sparkasse Westerwald-Sieg, die von Peter Mohr den Mannschaftsführern überreicht wurden.



Foto: Renate Wachow

Im Endspiel trafen Altenkirchen und Horhausen aufeinander. Das Spiel gewann die Pestalozzi Grundschule Altenkirchen. Die Grundschule Horhausen belegte den zweiten Platz. Im Spiel um den dritten Platz zwischen Weyerbusch und Hamm sah Weyerbusch lange wie der Sieger aus. Doch Hamm gelang die Wende und wurde somit Drittplatzierter. Der Titelverteidiger Weyerbusch belegte den vierten Platz. Sieger und somit Grundschulkreismeister wurde die Mannschaft der Pestalozzi Grundschule Altenkirchen und erhielt aus den Händen des Kreisbeigeordneten Klaus Schneider den Kreispokal.

■ Nach der Schule noch keinen Plan?

Im FSJ Ganztagschule gibt es noch freie Plätze

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz koordiniert für unser Bundesland unter anderem das Freiwillige Soziale Jahr Ganztagschule. Für den nächsten Jahrgang **ab 1. August 2024** gibt es noch ein paar freie Plätze in Ihrer Region, z.B. im Abtei Marienstatt Gymnasium, in der Glück Auf!-Schule Horhausen, in der IGS Horhausen, in der Realschule plus Puderbach, in der Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Schule Hamm und in der Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen.

Die Freiwilligen im FSJ Ganztagschule unterstützen für ein Jahr zum Beispiel die Lehrer*innen im Unterricht und bei der Aufsicht, begleiten die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, gestalten das Nachmittagsangebot und können sogar eine eigene AG anbieten.

Sie haben die Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren, die Prozesse in den Schulen mitzugestalten und nach der eigenen Schullaufbahn die Perspektive zu wechseln.

Das FSJ ist für alle Menschen zwischen dem Zeitpunkt der abgeschlossenen Schulpflicht bis zum 26. Lebensjahr möglich. Als Freiwillige*r erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil.

In diesen werden notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit in den Einsatzstellen vermittelt und die persönliche Entwicklung und berufliche Orientierung gestärkt.

Zudem wird das FSJ als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Interessierte informieren und bewerben sich beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz - Träger des FSJ - unter www.freiwillig-rlp.de, Tel. 02621/62315-0.

Sonstige Mitteilungen

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen



Am **Montag, 1. Juli 2024**, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von **14:00 – 15:00 Uhr** folgende Impfungen kostenlos durchgeführt:

- Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)
- Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

Es werden **keine** Corona-Impfungen durchgeführt.

■ Sanierung der B 8 bei Kirchheib beginnt

Die Sanierung der Bundesstraße Nr. 8 zwischen Mendt und Kirchheib steht kurz bevor. **Ab Montag, 8. Juli**, wird die B 8 zwischen dem Überführungsbauwerk der B 8 über die L 255 und dem Ortseingang von Kirchheib saniert. Im Zuge der Maßnahme wird die oberste Asphaltschicht abgefräst. Um die Dauerhaftigkeit und Nutzungsdauer der B 8 zu erhöhen, werden zwei neue Asphaltschichten wieder aufgebracht. Zudem werden Arbeiten an den Entwässerungseinrichtungen und den Banketten durchgeführt.

Der Verkehr auf der Bundesstraße wird während der Baumaßnahme mittels Ampel geregelt. Lediglich sind die Zufahrtmöglichkeiten über die Zufahrtsäste von der B 8 aus Richtung Eitorf auf die L 255 und von der L 255 in Richtung Weyerbusch/ Altenkirchen werden für die Dauer der Baumaßnahme nicht gegeben, da sowohl der Zufahrtsast als auch der Abfahrtsast im Zuge der Maßnahme ebenso saniert werden.

Eine entsprechende Umleitung über Kölsch- Büllesbach und Buchholz wird ausgeschildert.

Für die mit den Bauarbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen bittet der LBM um Verständnis.

■ Online-Eltern-Seminar zur beruflichen Orientierung am 26. Juni

Steuerverwaltung gibt Tipps für erfolgreiche Bewerbungen der Kinder



Haben die eigenen Kinder das Abitur in der Tasche, ist dies auch für die Eltern eine wichtige Phase im Leben, in der die beruflichen Weichen gestellt werden. Um hierbei Unterstützung anzubieten, veranstaltet die rheinland-pfälzische Steuer-

verwaltung **am 26. Juni 2024 um 19:00 Uhr** ein Online-Seminar für Eltern. Hierbei geht es neben der beruflichen Orientierung vor allem um die Frage, was heute zu einer guten Bewerbung gehört und wie diese zu erstellen ist. Zudem wird über die Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studiengänge in der Steuerverwaltung, die Karrierechancen im öffentlichen Dienst sowie die Regelungen der privaten Krankenversicherung mit Beihilfe informiert.

Das Online-Seminar zur beruflichen Orientierung wird als ZOOM-Videokonferenz angeboten.

Weitere Infos unter: www.lfst.rlp.de

Anmeldungen sind ab sofort per Mail oder telefonisch möglich: ausbildung@lfst.fin-rlp.de oder Tel. 0261-4932/36500

■ Qualifizierung zur Tagespflegeperson:

Neun Teilnehmerinnen meistern erste Prüfungen

Altenkirchen. Für neun Teilnehmerinnen haben sich die ersten anspruchsvollen Monate seit November 2023 in der Weiterbildung zur Tagesmutter gelohnt. Die von der Kreisvolkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt Altenkirchen durchgeführte Prüfung ergab: Allen gelang es, ihre fachliche Eignung in der jeweils rund 20-minütigen Lernergebnisfeststellung zu demonstrieren, sodass der für Jugend zuständige Kreisbeigeordnete Klaus Schneider allen gratulieren und die Teilnahmebescheinigungen überreichen konnte.

Die Betreuung von Kindern durch Tagesmütter und -väter verzeichnet immer größere Nachfrage. Kindertagespflege ist weit mehr als nur Betreuung. Im Tagespflegealltag ist die Erziehung und Bildung von Kindern ebenso Leitlinie wie auch gesetzlich festgelegter Auftrag. Wer als Tagespflegeperson – so heißen Tagesmütter und -väter im Sozialgesetzbuch – tätig sein und Kinder im eigenen Haushalt gegen Entgelt betreuen möchte, muss eine Pflegeerlaubnis beim zuständigen Jugendamt beantragen. Diese wird nur an diejenigen erteilt, die für die Aufgabe geeignet sind und die persönlichen, räumlichen und fachlichen Voraussetzungen erfüllen. Zwei Praktika im Gesamumfang von 80 Stunden sind Bestandteil dieses Ausbildungsabschnittes, die bei einer erfahrenen Tagespflegeperson und in einer Kindertagesstätte durchgeführt werden.



Auf dem Weg zur Tagesmutter sind die ersten Hürden genommen: (vordere Reihe v. links): Petra Treude, Evgenia Özdemir, Aysenur Aktas, Sabrina Benner, Acelya Yüksel, Hauptdozentin Brigitte Müller, (hintere Reihe v. links): Beigeordneter Klaus Schneider, Angela Röhrig, Olga Lena Messuris, Holger Telke, Lucia Wallis. Foto: Carola Paas/Kreisverwaltung

Die fachliche Voraussetzung können Tagesmütter und -väter in entsprechenden Qualifizierungskursen, die vom Land Rheinland-Pfalz und dem Kreis Altenkirchen gefördert werden, erwerben. Der Qualifizierungskurs im Umfang von 300 Unterrichtsstunden gliedert sich in eine tätigkeitsvorbereitende Phase mit 160 Unterrichtseinheiten und eine tätigkeitsbegleitende mit 140 Unterrichtseinheiten, die sich direkt an die erste Phase anschließt. Inhaltlich breiten Raum nimmt das Thema „Förderung und Entwicklung von Kindern“ ein. Insgesamt vermittelt der Kurs Tagespflegepersonen umfassende Kenntnisse, Sicherheit im Umgang mit Kindern und eine Vorbereitung auf den Tagespflegealltag – von der Eingewöhnungsphase über die Zusammenarbeit mit den Eltern bis zu den gesetzlichen, finanziellen und steuerrechtlichen Aspekten der Kindertagespflege.

Folgerichtig sind ein pädagogisches Konzept sowie ein Businessplan Gegenstand der Überprüfung der fachlichen Eignung, wodurch das Wohl der Kinder und eine nachhaltige Selbstständigkeit gefördert werden.

Nun folgt noch der zweite Teil der Weiterbildung, der auf eine Begleitung der dann beginnenden Tagespflegetätigkeit ausgerichtet ist. Die verantwortliche Ausbilderin Brigitte Müller und der pädagogische Leiter der Kreisvolkshochschule Holger Telke zeigten sich zuversichtlich, dass die Aspirantinnen auch hier ihre gezeigte Lernfreude fortsetzen und vielen Eltern im Kreis eine wertvolle Unterstützung sein werden. Die stark nachgefragten Kurse unterliegen strengen Qualitätsanforderungen und einer intensiven Vor- und Nachbereitung. Nach Abschluss des aktuellen Kurses können Interessierte sich bereits jetzt für den neuen Kurs ab März 2025 registrieren. Weitere Informationen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. 02681-812211.

■ SWR1 Rheinland-Pfalz und Hachenburger KulturZeit präsentieren:

“Back to the 80s” –

Kim Wilde Sommer-Open-Air in Hachenburg

Konzert am 12. Juli 2024 / Tickets ab 24. Juni in SWR1 RP und bei der Hachenburger KulturZeit ausschließlich zu gewinnen



SWR1 Rheinland-Pfalz und die Hachenburger KulturZeit bringen den 80er-Jahre-Star Kim Wilde live nach Hachenburg. Am Freitag, 12. Juli 2024, ab 20 Uhr rockt die Ikone der 80er dort den Alten

Markt. Die Tickets gibt es ausschließlich zu gewinnen: vom 24. Juni bis 10. Juli ab 7 Uhr im Programm von SWR1 Rheinland-Pfalz. Einschalten, mitmachen, gewinnen – und dann Kim Wilde live erleben! Oder aber der Hachenburger KulturZeit auf Facebook oder Instagram folgen und dort gewinnen.

Neue Deutsche Welle, Mauerfall, Walkman und Neonklamotten. Die 80er waren ein unvergessliches Jahrzehnt, das bis heute musikalisch prägt.

Egal, ob NDW, Elektropop, Stadionrock oder One-Hit-Wonder: Bei „Back to the 80s“ erlebt man das legendäre Musikjahrzehnt neu. SWR1 Rheinland-Pfalz bringt das Lebensgefühl der 80er zurück – ins Radio und zusammen mit der Hachenburger KulturZeit live auf die Bühne.

Mit einem Gratis-Konzert von Kim Wilde am Freitag, 12. Juli 2024, ab 20 Uhr beim Open Air auf dem Alten Markt in Hachenburg. SWR1 Rheinland-Pfalz ab dem 24. Juni immer ab 7:00 Uhr hören und sich die Chance auf exklusive Eintrittskarten sichern oder der Hachenburger KulturZeit auf Facebook oder Instagram folgen!

Weitere Informationen zum Open-Air mit Kim Wilde am 12. Juli 2024: Alle Infos unter SWR1.de/rp oder www.hachenburger-kulturzeit.de

Es geht wieder los: Treffpunkt Alter Markt in Hachenburg

Es ist so weit, der Sommer kann kommen: am 27. Juni um 19.15 Uhr beginnt die Treffpunkt-Alter-Markt-Saison. Unterstützt von der Rhenag, dem jahrelangen Sponsor dieser Reihe, präsentiert die Hachenburger KulturZeit jeden Donnerstag bis zum 22. August wieder herausragende Bands bei freiem Eintritt auf dem Alten Markt in Hachenburg.



Cover-Rock vom Power-Trio: Das beliebte Dukes Trio eröffnet die Reihe mit dem Schwerpunkt Heimat am 27. Juni. Sie sind die Mentos in der Colaflasche, die besten Freunde, die man sich nur wünschen kann und drei Musiker, die klingen wie eine sechsköpfige Band: Steffen Eideneier (Schlagzeug und Hauptgesang), Christian Decker (Bass, Gesang) und Daniel Mockenhaupt (Gitarre, Gesang) sind das Dukes Trio.

Drei Schulfreunde, stolze Westerwälder und Rocker der ersten Stunde. Mit ihren eigenen Songs standen sie schon als Support für die H-Blockx, Jupiter Jones und Jennifer Rostock auf der Bühne. Inzwischen haben sie sich dem Covern von Klassikern der Foo Fighters, Blink 182, Coldplay, Guns N' Roses, ZZ Top, Tenacious D, den Ärzten, Red Hot Chili Peppers etc. verschrieben – jedoch immer in der ganz eigenen, unverwechselbaren Dukes-Trio-Version. Da ist für jeden was dabei – und manchmal sogar ein Backstreet Boys/ACDC-Medley.

Weiter geht es am 4. Juli mit dem kraftvollen Indie-Rock von Lost Places. Sky Dynamo versetzen uns am 11. Juli zurück in die heißen 80er: Leggings und Neon Farben anziehen! Am 18. Juli gibt es Soul, Jazz und Motown Funk mit den altbekannten Gästen Juke & The Blue Joint. Die Magie von Latin Fusion zieht mit Los Pijos am 25. Juli auf den Markt ein. Eine rockige Show zeigen Tune Circus am 1. August. Der Treffpunkt der Kulturen ist in diesem Jahr Spanien gewidmet: Charly Gitanos & the band werden dem Publikum auf dem Alten Markt einen Eindruck ihrer Lebenskultur durch intensive Rhythmen und Tanz vermitteln. Ein Highlight für das jüngere Publikum setzt die KulturZeit mit Feier den Markt. Hier konnten der Rapper Boondawg, mit inzwischen knapp 200.000 monatlichen Hörern bei Spotify, und TMC gewonnen werden. TMC ist ein Name, den man sich merken sollte und den man bald noch öfter hören wird. Er macht Musik, in der er emotionale Tiefe mit eingängigen, wunderbaren Melodien verknüpft, und die man so schnell nicht vergisst. Den Abschluss gestalten The Peteles, ganz im Sinne ihres musikalischen Vorbildes der Beatles. Und dann ist der Sommer auch schon zu Ende und man darf sich auf die Fortsetzung im nächsten Jahr freuen.

■ Bands der Kreismusikschule rockten das Kulturwerk



Wissen. Es hieß wieder „it rocks“ im Wissener Kulturwerk. Und wie das rockte! 20 Bands der Kreismusikschule mit über 100 Aktiven lieferten nicht nur bemerkenswerte Beweise ihres Könnens, sie begeisterten mit einer riesigen musikalischen Bandbreite zwei Stunden lang

die Gäste, darunter auch Landrat Dr. Peter Enders. Von „Soulmate“ bis „Millionen Lichter“, von „Perfekt unperfekt“ bis zu „Summer of 69“, von Musical bis Heavy Metal, da war für alle etwas dabei. Und klar ist: Der Bandnachwuchs für die ganze Region ist gesichert, die Ausbildung durch die Kreismusikschule sowohl an klassischen Bandinstrumenten wie Bass, Gitarre, Schlagzeug und Keyboard als auch an weniger „rockigen“ Musikinstrumenten wie der Querflöte kann sich sehen lassen. Letztere sah man beim Focus-Klassiker „House of the King“ gleich in Dutzend-Stärke auf der Bühne, darunter Simone Bröhl als Solistin. Saxofon und Trompete kamen bei der Musikschul-Interpretation des Steve-Winwood-Hits „Valerie“ zum Einsatz.



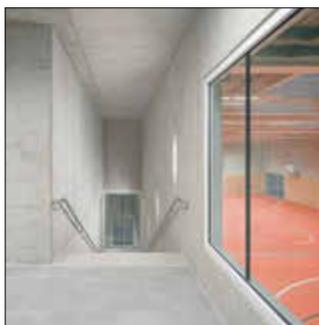
Foto: Stefanie Neuhoff, Kreismusikschule

Dass das alles organisiert und vorbereitet sein will, versteht sich von selbst. Und die Macher des Abends um Tobias Beck, Fachbereichsbetreuer Rock Pop und Gitarrenlehrer an der Musikschule, waren denn auch sehr zufrieden. Elmar Hüsch, seit vier Jahrzehnten Lehrer an der Kreismusikschule und selbst erfahrener Bandmusiker („Street Life“), war voll des Lobes für den heimischen Nachwuchs, darunter gebe es „wirklich einige große Talente“.

■ IGS Horhausen für den „Tag der Architektur“ ausgewählt

Führungen am 29. Juni

Kreis Altenkirchen/Horhausen. Beim diesjährigen „Tag der Architektur“ (29. und 30. Juni) in Rheinland-Pfalz wird landesweit ein „Best of“ von kürzlich fertiggestellten Bauprojekten vorgestellt, die verdeutlichen, wie engagiertes und professionelles Planen und Bauen aussehen kann. So beschreibt es die Landesarchitektenkammer. Der Landkreis Altenkirchen ist erstmals auf dieser Liste vertreten, und zwar mit der Erweiterung der Integrierten Gesamtschule (IGS) Horhausen. Eine Fachjury hat dieses Projekt für den „Tag der Architektur“ ausgewählt. Bauherr war der Landkreis Altenkirchen, da sich die Schule in seiner Trägerschaft befindet. Für das Konzept zeichnete das Architekturbüro „v-architekten“ aus Köln verantwortlich. Die Schule ist durch zwei neue Gebäude, ein Lernhaus und ein Gemeinschaftshaus, deutlich gewachsen. „Diese Baukörper sind geschickt in die Hanglage zwischen Schulstraße und dem bestehenden Gebäudekomplex eingefügt, wodurch die Schule näher an den Ort rückt und eine klare Adresse im öffentlichen Raum bekommt“, schreibt die Architektenkammer.



Die IGS Horhausen vertritt mit ihren sehenswerten Neubauten den Landkreis erstmals beim „Tag der Architektur“ in Rheinland-Pfalz. Foto: Architekturbüro

Für Oliver Weber, Abteilungsleiter Bau und Umwelt bei der Kreisverwaltung, gehören der großzügige Eingangsbereich im Erdgeschoss des Gemeinschaftshauses und die Turnhalle mit ihrem leuchtendrotem Sportboden zu den optischen Highlights. Durch die geschickte Einbindung in das

Gelände werde durch den Aufzug im Gemeinschaftshaus nunmehr der Höhenunterschied zwischen Neuer Schulstraße und Schulhof barrierefrei überwunden.

„Auf dem alten und früher holprigen Schulhof laden nun Sitzgelegenheiten unter Bäumen - die natürlich noch wachsen müssen - und ein futuristisch anmutender Basketballkorb die Schüler zum Verweilen ein“, so Weber. Die Naturwissenschaftler freuten sich indes besonders sich über die beiden nach aktuellen pädagogischen Ansprüchen eingerichteten Räume für Chemie und Bio/Physik. Am Samstag, 29. Juni, sind die Architekten zusammen mit ihren Bauleuten vor Ort und führen mit viel Fachinformation durch die neuen Räume. Die Führungen finden an diesem Tag

- zwischen 11:00 Uhr und 13:30 Uhr sowie
 - zwischen 15:00 Uhr und 16:30 Uhr
- statt.

■ DLR Westerwald-Osteifel

- **Vorführung am Donnerstag, 18. Juli 2024, um 19:00 Uhr in 56132 Becheln**
- **Vorführung am Donnerstag, 25. Juli 2024, um 19:00 Uhr in 57635 Werkhausen**

Wir zeigen im Einsatz:

• Verschiedenste moderne Gülletechniken

Schwerpunkt: bodennahe Gülleausbringung

Weitere Informationen auf Instagram und Facebook oder unter Tel. 02602 / 911 3330. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



Donnerstag, 27.06.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff
09:15 – 12:00 Uhr Markttagfrühstück
10:00 – 12:30 Uhr Büchermarkt

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

14:00 – 17:00 Uhr Caféhaus-Nachmittag

15:00 – 17:00 Uhr AK City-Biene Termine nach Vereinbarung

15:30 – 17:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Du bist nicht allein!“

20:00 – 21:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“

Freitag, 28.06.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

09:15 – 12:00 Uhr EUTB-Sprechstunde, Termine nach Vereinbarung

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

15:00 – 17:00 Uhr Bildungscafé

15:30 – 17:00 Uhr Brückenschlag

17:30 – 20:00 Uhr Wir spielen Theater

Ab 18:30 Uhr Schachkreis AK Spieleabend

Montag, 01.07.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

09:30 – 11:30 Uhr Elterncafé „Verschnaufpause“

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

14:00 – 17:00 Uhr Café Treff am Montag

17:00 – 18:30 Uhr Tischtennis für Jedermann in der Pestalozzischule

Dienstag, 02.07.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

09:00 – 12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablet und Co.

09:30 – 11:30 Uhr Bildungscafé

12:00 – 13:00 Uhr Mittagstisch: Kartoffel- oder Nudelsalat mit Beilage

14:00 – 17:00 Uhr Spiele Stammtisch

20:00 – 22:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Fetales Alkoholsyndrom“

Mittwoch, 03.07.24

09:00 – 12:30 Uhr Offener Treff

09:30 – 11.30 Uhr Frühstück

13:30 – 17:00 Uhr Offener Treff

14:00 – 17:00 Uhr Handarbeitsgruppe

Es kann immer mal etwas dazwischen kommen. Leider müssen auch wir hin und wieder Termine verschieben oder Veranstaltungen absagen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite, oder rufen Sie uns an. Besser ist es, wenn Sie sich für die Teilnahme an einer Veranstaltung anmelden. Für uns erleichtert das die Planung. Und sollte sich etwas ändern, dann können wir Sie frühzeitig benachrichtigen. Weitere Veranstaltungen finden Sie im aktuellen Angebot auf unserer Internetseite oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

Webseite www.mgh-ak.de; E-Mail info@mgh-ak.de
Telefon 02681-950438

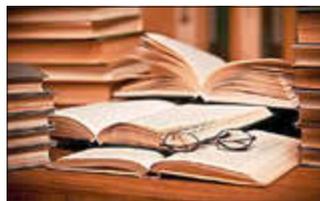


Altenkirchen (im Untergeschoss der ev. Kirche),
Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 - 19:00 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter

möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

Onleihe Rheinland-Pfalz - entdecken Sie das umfangreiche Angebot an e-Medien. Lesen, lernen, Spaß haben - tausende digitale Medien nur ein Mausklick entfernt!

Das Angebot kann von allen Büchereikunden/innen kostenlos genutzt werden.

Die Onleihe ist ganz einfach zu nutzen - auf Smartphone, Tablet, e-Reader oder PC. www.rlp.onleihe.de

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbush, Kölner Straße 7 - Untergeschoss -, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr** geöffnet.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld

Tel. 02685 / 242

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 – 17:00 Uhr und

Sonntag: 11:00 – 12:00 Uhr



Katholische Öffentliche
Bücherei Horhausen



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr

Sonntag 12:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)



Die Tafel macht **vom 15.07. - 28.07.2024 Sommerferien** und ist in der Zeit **geschlossen!**

Weitere Informationen, wann welche Gruppe wieder abholen

kann, liegen bei der Anmeldung im Pfarrheim vor.

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“

Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)



Unsere Öffnungszeiten sind:

• Montag 9:00 - 13:00 Uhr

• Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

• Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr

• Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Tel. 026819838828



Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

■ Caritasverband Rhein-Sieg



Herzliche Einladung zum Medientreff FamilienRaum

Kommt zum Medientreff! An unseren Laptops könnt Ihr Kontakte pflegen, recherchieren, ausarbeiten, schreiben, spielen und vieles mehr!

Jeden Dienstag, 15:00 bis 16:00 Uhr

Evangelische öffentliche Bücherei, Wilhelmstraße 6 in 57610 Altenkirchen

Noch Fragen?

Tel. 01522-2845531

oder familienraum@caritas-rheinsieg.de

Wirtschaftsförderung

■ Traditionsunternehmen blickt optimistisch in die Zukunft

Nach Übernahme durch Investor besucht Landrat die Dalex GmbH

Wissen. Knapp ein Jahr ist es her, dass die Dalex GmbH mit Sitz in Wissen Insolvenz in Eigenverantwortung beantragte. Nach der Übernahme durch einen Investor, die Max Valier Holding (München/Bozen), bewegt sich das Traditionsunternehmen jetzt wieder in ruhigerem Fahrwasser.

Dies beziehe sich aber nicht auf den Auftragsbestand, so der neue Geschäftsführer Günther Reusch, denn dieser sei nach wie vor sehr hoch.

Insgesamt zeigt sich der Maschinenbau-Ingenieur im Hinblick auf die Zukunft der Dalex GmbH optimistisch. Kürzlich besuchten Landrat Dr. Peter Enders, Bürgermeister Berno Neuhoﬀ, Iris Scharenberg-Henrich (Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen) und Markus Rödder (Wirtschaftsförderer Verbandsgemeinde Wissen) das Unternehmen, um sich mit dem neuen Geschäftsführer auszutauschen.



Der neue Geschäftsführer von Dalex, Günther Reusch (2. von links), tauschte sich mit (von links) Landrat Dr. Peter Enders, Iris Scharenberg-Henrich (Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen), Bürgermeister Berno Neuhoﬀ und Markus Rödder, Wirtschaftsförderer Verbandsgemeinde Wissen, aus. Foto: Henning Grebe

Günther Reusch sieht die Firma Dalex gut aufgestellt, unter anderem weil der Marktführer in der Widerstandsschweißtechnik Kunden aus unterschiedlichen Branchen beliefert und nicht zu einem großen Teil von einer Branche abhängig ist.

So arbeitet Dalex beispielsweise für Kunden in den Bereichen Automotive, Haushaltstechnik, Fenster und Türen, Landwirtschaft, Nutzfahrzeuge, Lebensmittelindustrie und Luft- und Raumfahrtstechnik.

Zu den Kunden gehört zum Beispiel die Firma Husqvarna, einer der führenden Hersteller von Motorgeräten für die Forstwirtschaft sowie die Garten- und Landschaftspflege, für die Dalex eine automatisierte Sonder-Portalschweißanlage entwickelte. Mittlerweile ist nahezu jede Maschine von Dalex ein Einzelstück.

Die Maschinen und technologisch anspruchsvollen, hochmodernen Fertigungszellen - häufig mit Robotern und automatischer Zuführung ausgestattet - sind individuell auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten.

Aktuell arbeite man daran, Geschäftsprozesse zu optimieren, etwa die Ressourcenplanung, berichtete der neue Geschäftsführer. Vom Investor erhält Dalex beispielsweise Unterstützung in den Bereichen Buchhaltung, IT und Produktionsplanung.

Die Max Valier Holding ist auf den Erwerb und die Entwicklung von mittelständischen Engineering-, Fertigungs- und Dienstleistungsunternehmen im gewerblichen und industriellen Bereich spezialisiert. „Bisher hat die Holding alle Unternehmen behalten, die sie übernommen hat“, stellte Günther Reusch fest.

Die Dalex GmbH beschäftigt derzeit etwa 130 Mitarbeiter. „Die Menschen sind eng mit ihrer Heimat verbunden“, antwortete der gebürtige Bopparder Günther Reusch, der zuletzt berufliche Stationen in Düsseldorf und Thüringen hatte, auf die Frage von Bürgermeister Neuhoﬀ, wie er die Region wahrnehme.

Neben den regionalen Gegebenheiten ging es in dem Gespräch auch um das Thema „Fachkräfte“ und die politischen Rahmenbedingungen.

Abschließend besichtigte die Gruppe den Betrieb.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Synode des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen

Kreis Altenkirchen. Am 29. Juni 2024 findet die Sommersynode des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen statt. Die Synode, das oberste Leitungsgremium des Kirchenkreises, beginnt

- um 8:30 Uhr mit einem Gottesdienst in der **Evangelischen Kirche in Hilgenroth** und wird anschließend

- um 10:30 Uhr im **Evangelischen Gemeindehaus in Eichelhardt** (Kirchstr. 3) fortgesetzt.

Zentrales Thema der Synode wird die Information, Aussprache und das Votum zur Aufnahme von Fusionsgesprächen mit dem Evangelischen Kirchenkreis Wied sein. Weiterhin stehen unter anderem die Reduzierung von Fachausschüssen und Synodalbeauftragungen und die Wahl der Landessynodalen und deren Stellvertretungen auf der Tagesordnung. Das Ende der Tagung ist gegen 16:00 Uhr geplant.

Gäste sind bei der Kreissynode herzlich willkommen.

Um Anmeldung unter superintendentur.altenkirchen@ekir.de wird gebeten.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 30.06.24, 10:00 Uhr (!) Gottesdienst anlässlich der Jubelkonfirmation mit Abendmahl in Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe). Mitgestaltet vom Posaunenchor Birnbach

Dienstag, 02.07.24, 16:00 Uhr Katechumenen auf Tour: Rundgang durch Altenkirchen zu den Erinnerungsorten der ehemaligen jüdischen Kultusgemeinde: Treffpunkt an der Stadthalle Altenkirchen. Der Rundgang endet gegen 18:30 Uhr am Bismarckturm.

Donnerstag, 04.07.24, 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus Oberwambach, Kontakt: Alessa Ploch, Handy 0160-348385

Freitag, 05.07.24, 18:15 Uhr Probe des Projektchors nach Absprache mit Chorleiterin Brigitta Ludwig (0151-214 77032) in der Kirche Oberwambach; 19:15 Uhr bis 21:30 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Die Almersbacher Kirche ist bis September sonntags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr für Besucher geöffnet. In der Kirche befindet sich eine Ausstellung von alten Gesangbüchern.

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681/2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de
Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681/2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller, Tel. 0171-2831790
Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen
So. 30.6.: 10:30 Uhr Gemeindefest in der Kita „ARCHE“ mit Gottesdienst und Spatenstich zum Anbau, Pfr. Göbler

Mo. 1.7.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus

Di. 2.7.: 19:00 Uhr Lesung im Rahmen der Ww. Literaturtage mit Mario Giordano im Theodor-Maas-Haus („Die Frauen der Familie Carbonaro“)

Mi. 3.7.: 9:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus, 18:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr. Dr. Klein im Theodor-Maas-Haus

Fr. 5.7.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus

So. 7.7.: 10:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Göbler

Urlaub!

Das Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthaltenweg 16, (Frau Müller) ist vom 8.7.24 bis einschließlich 26.7.24 wegen Urlaub nicht besetzt. Wir bitten um Verständnis. Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024

In einem feierlichen Gottesdienst in der Christuskirche wurden am 15. Juni konfirmiert:



von links: Laura Spitzer (Mammelzen), Philipp Wecker (Altenkirchen), Tim Gnörich (Altenkirchen), Finja Siedler (Altenkirchen), Emma Schintz (Altenkirchen), Max Roland (Altenkirchen), Sascha Löwen (Altenkirchen), Lina Pieritz (Altenkirchen), Iljana Preis (Mammelzen) und Jan Singer (Altenkirchen)
Foto: Fotostudio Schäfer

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340, E-Mail: dorothea.brandtner@ekir.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198, E-Mail: corona.nehls@ekir.de

Gemeindebüro: Tel. 02683/949340,

E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

EUTB- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Unterstützt Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige

(nach Terminvereinbarung 02631/392218)

Familienberatung des Diakonischen Werks (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Veranstaltungen:

Donnerstag, 27.06.: 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 28.06.: 8:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1, 10:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 (Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198);

19:30 Uhr Jugendtreff „Cocktailbar“

Sonntag, 30.06.: Kircheib, 10:15 Uhr Gottesdienst; 20:00 Uhr Taizégebet im Gemeindehaus. Vor dem Gebet laden wir ab 19:30 Uhr ein zum Einüben und Einsingen der Taizégesänge.

Dienstag, 02.07.: 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 03.07.: 19:00 Uhr Bibelgespräch

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

So, 30.06.: 10:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Birnbach

Di, 02.07.: 17:00 - 18:30 Uhr **Bücherei**

Di, 02.07.: 14:00 - 16:00 Uhr findet in Kooperation mit dem diakonischen Werk die **allgemeine Sozialberatung (ASB)** in der Bücherei im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch statt.

Die ASB bietet Beratung an, wenn Sie sich in einer schwierigen sozialen und/oder psychischen Situation befinden oder Sie unbürokratische Hilfe und Unterstützung brauchen.

Die Beratung ist kostenfrei.

Da die Gespräche vertraulich behandelt werden, bitten wir Sie einen Termin zu unter: 02681/8008-20 oder <https://www.diakonie-altenkirchen.de> zu vereinbaren.

Der Kirchenchor ist bis zum 2. Juli einschließlich in der Sommerpause.

So, 07.07. „Heuberg“-Gottesdienst für die Region

Regionale Sommer-Pilger-Tage - Tagestouren auf dem „Wäller Jakobsweg“ rund um Westerburg mit Diakon Michael Merz.

Samstag, 06.07. der „Lange Marsch Teil 1“ mit ca. 16 km

Samstag, 03.08. der „Lange Marsch Teil 2“ mit ca. 17 km

Anmeldung (unbedingt erforderlich) bei Diakon Michael Merz unter michael.merz@ekir.de oder 02686/98 72 330

Kinder- und Jugendfreizeit in den Sommerferien vom 12. - 18.08. auf dem Jugendzeltplatz Eyller See in Kerken. Teilnahme ab 8 Jahre. Anmeldung bei Jugendleiter Udo Mandelkow 0178-29 80 647

Aktuelles dazu und Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel. 02686-98 72 330 oder

E-Mail: birnbach@ekir.de

Das Gemeindebüro ist besetzt:

Montag & Mittwoch: 8:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:30 bis 16:30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

So, 30.06.: 10:00 Uhr **Gottesdienst** in der Ev. Kirche in Birnbach und in der Ev. Kirche in Mehren; 10:00 Uhr **Kindergottesdienst** im Gemeindehaus

Bücherei: Mi 15:00 - 17:00 Uhr, So 11:00 - 12:00 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9:30 - 11:30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Di 10:00 - 11:30 Uhr und Fr 14:00 - 16:30 Uhr

Katechumenenunterricht: 15:00 - 16:00 Uhr

Jugendtreff: Di ab 18:30 Uhr

Krabbelgruppe: Mi 9:30 - 11:00 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10:00 - 12:00 Uhr

Teenkreis: Mi 18:30 - 20:00 Uhr

Do, 04.07.: 18:00 Uhr **Reisesege**n in der Ev. Kirche in Flammersfeld: Wer freut sich nicht auf die großen Ferien? Bald geht es los.. An die Nord-/Ostsee, Italien, Frankreich, Spanien...

Zu einem **Reisesegegottesdienst** mit viel Musik laden wir herzlich ein.

So, 07.07.: 10:00 Uhr **Heuberg-Gottesdienst** für die Region **Kinder- und Jugendfreizeit in den Sommerferien** vom 12. - 18.08. auf dem Jugendzeltplatz Eyller See in Kerken. Teilnahme ab 8 Jahre. Anmeldung bei Jugendleiter Udo Mandelkow, 0178-29 80 647

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr, Tel.

02685-242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel. 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail-Adresse:

karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche: Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus: Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Arche: In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

Gemeindebüro, Friedhofs- und KiTa-Verwaltung:

Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8:30 - 12:00 Uhr

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Telefonnummern:

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung

Wiebke Repplinger: 02634/94377-35

Sabrina Mooz: 02634/94377-20

KiTa-Verwaltung

Simone vom Berg: 02634/98107-50

Pfarrer Beck: 02634/956707

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Samstag 29.06., 10:00 Uhr Kinderbibeltag in der Jugendetage des Gemeindehauses Oberhonnefeld

Sonntag 30.06., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Arche Horhausen mit Pfarrer Beck

Dienstag 02.07., 09:30 Uhr Kaffeeklatsch im Gemeindehaus - Herzliche Einladung an jedermann; 15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche Horhausen (Anmeldung bei A. Attelmann, 0162/9228295)

Mittwoch 03.07., 09:30 Uhr Offene Arche Horhausen - Herzliche Einladung an jedermann

Donnerstag 04.07., 09:30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus in der Jugendetage; 17:00 Uhr Jungschar (6 - 10 J.) im Gemeindehaus in der Jugendetage; 18:00 Uhr Offener Jugendtreff (ab 11 J.) im Gemeindehaus in der Jugendetage; 18:30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

Save the Date:

Sonntag 07.07.

9:30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Fest der Begegnung im Gemeindehaus Oberhonnefeld - Großes Sommerfest mit Spiel und Spaß für die ganze Familie, inkl. Verpflegungsangebot

Die Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld sucht...

... ab sofort einen **Friedhofsmitarbeiter (m/w/d)** zur Instandhaltung unserer Gebäude und Liegenschaften in geringfügiger Anstellung

Telefonische Auskünfte erteilen wir gerne unter der Tel.

02634/9437735.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde

Mehren-Schöneberg

Freitag, 28.06.2024: 14:30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Diaakon Michael Merz berichtet von seiner Arbeit.

Kontakt: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063

Sonntag, 30.06.2024: 10:00 Uhr Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Feier des Abendmahles in der Ev. Kirche in Mehren

Dienstag, 02.07.2024: 18:00 Uhr Gitarrengruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Donnerstag, 04.07.2024: 9:30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Kontakt: Tatjana Reinhard, Tel. 0157/79891621; 18:00

Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Heuberg-Gottesdienst

Sonntag, 07.07.2024: 10:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst auf dem Heuberg. Von jung bis alt sind alle eingeladen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen unserer Region!

Geänderte Büroöffnungszeiten

Die Öffnungszeiten unserer Gemeindebüros ändern sich ab dem 17.06.2024 wie folgt:

Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags, dienstags, und freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist mittwochs in der Zeit von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Herbst Drachentage

Vom 21.10. bis zum 25.10.2023 bieten wir vom Jugendverband die 3. Herbst - Drachentage an. Die Tage finden im Gemeindehaus Schöneberg von 10 Uhr bis 16 Uhr statt.

Das Motto der Tage ist: „Auf in die Lüfte - Gott schenkt uns die Freiheit zu leben“ - Wir werden vier Tage lang, spielen, Geschichten aus der Bibel hören, Drachen und andere schöne Sachen basteln. Lustige Lieder singen, gemeinsam Essen und tolle Gemeinschaft untereinander und mit Gott haben. Kostenbeitrag: 20 Euro. Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow; udo.mandelkow@ekir.de; Mobil: 0178/2980647

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags, dienstags, und freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist mittwochs in der Zeit von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157/54616936; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Sonntag, 30.06.: 10:30 Uhr Konfirmation in **Höchstenbach**; 10:30 Uhr - Gottesdienst in **Freirachdorf**

Mittwoch, 03.07.: 14:30 Uhr Frauenhilfe **Roßbach**

Sonntag, 07.07.: 10:30 Uhr Gottesdienst zum Backesfest in **Winkebach** mitgestaltet von unserem Posaunenchor

Hinweis: In diesem Jahr wollen wir die **Jubelkonfirmationen** am **22. September 2024** gottesdienstlich feiern.

Hierzu möchten wir auch Konfirmandinnen und Konfirmanden einladen, die nicht in unseren früheren Kirchengemeinden konfirmiert wurden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Auch bitten wir um Meldung, wer gerne die Eiserne, Gnadene oder gar Kronjuwelen-Konfirmation feiern möchte. Alle sind herzlich eingeladen; es ist jedoch erforderlich, dass sie sich telefonisch im Pfarrbüro melden.

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242;

Bürozeiten: DI 9:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr und DO 10:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfr. Frank Dönges, Handy-Nr. 0151-15 93 34 26

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen



Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Montag: geschlossen.

Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr – nachmittags

nach Vereinbarung

Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr – 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr – nachmittags nach Vereinbarung

Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 28.06.24: 8:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet, 10:30 Uhr Hl. Messe im Wohnstift AK

Sonntag, 30.06.24: 10:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 03.07.24: 18:00 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 30.06.24: 9:00 Uhr fällt die Hl. Messe wegen des Pfarrfestes in Altenkirchen aus.

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 28.06.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 29.06.24: (Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel) 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 30.06.24: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Montag, 01.07.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 02.07.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Samstag, 29.06.24: (Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel) 16:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrfest in St. Jakobus



Am **30.6.**, feiert St. Jakobus das Pfarrfest auf dem Kirchplatz. **Die Hl. Messe um 9:00 Uhr in Weyerbusch fällt an diesem Tag aus!**

Das Fest beginnt um 10:30 Uhr mit einer Familienmesse in der Pfarrkirche. Anschließend beginnt das frohe und bunte Treiben auf dem Kirchplatz: Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit, P. Jose malt mit ihnen schöne Bilder, diverse Spiele warten auf spielfreudige Kinder. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt: Pommes, Waffeln, Popcorn und Zuckerwatte, auch die Altenkirchener Marktwurst ist wieder da, ab 13:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal, verschiedenste Getränke am Bierwagen und alkoholfreie Cocktails. Es gibt außerdem einen kleinen Trödelmarkt. Jetzt hoffen alle noch auf sonniges aber nicht so heißes Wetter, dann wird es ein wunderschöner Tag werden. Alle, ob Groß oder Klein, sind herzlich eingeladen und willkommen! Lassen Sie alte Traditionen weiterleben! Seien Sie dabei!

Wer einen Kuchen für die Cafeteria spenden möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro Altenkirchen unter 02681/5267.

Der Bibelkreis

trifft sich am Donnerstag, 4.7., um 14:30 Uhr in der Jakobusstube zum Bibeltext Mk 6, Verse 1-6. Hierzu herzliche Einladung an alle Interessierte.

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Di. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de

Mo. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Do 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet

Samstag, 29.06., Fernthal 18:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.06., Peterslahr 10:00 Uhr Festhochamt anl. Kirmes

mitgestaltet v. Kirchenchor, anschl. Sakramentsprozession und Gräbersegnung; Horhausen 11:00 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 02.07., Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 03.07., Neustadt 16:30 Uhr Abschlussgottesdienst Kath. Kita Neustadt; Fernthal 18:00 Uhr Festmesse
Donnerstag, 04.07., Horhausen 17:15 Uhr Beichtgelegenheit; 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Aussetzung und sakramentaler Segen; Neustadt 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Freitag, 05.07., Horhausen 17:00 Uhr Abschlussgottesdienst Kath. Kita Horhausen; Krunkel 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Aussetzung und sakramentaler Segen

■ Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Samstag, 29.06. (Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel): 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Dienstag, 02.07.: 9:00 Uhr (AS-Bennau) Messe

Mittwoch, 03.07.: 18:00 Uhr Messe fällt aus

Freitag, 05.07.: 18:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Friedensgebet

Samstag, 06.07.: 17:00 Uhr Beichtgelegenheit; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Sonntag, 07.07.: 18:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Messe anl. Patrozinium

DRK Kamilluslinik

Freitag, 28.06.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 29.06. (Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel): 19:00 Uhr Messe zum Hochfest der Apostel Petrus und Paulus

Sonntag, 30.06.: 10:00 Uhr Messe

Mittwoch, 03.07.: 15:00 Uhr Messe

Donnerstag, 04.07.: 15:00 Uhr Messe

Freitag, 05.07.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 06.07.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 07.07.: 10:00 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 27.06.: 9:00 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 30.06.: 9:00 Uhr Messe

Donnerstag, 04.07.: 9:00 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 07.07.: 9:00 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

Sonntag, 30.06.: 10:30 Uhr Messe

Mittwoch, 03.07.: 9:00 Uhr Frauenmesse, anschl. Frühstück im Pfarrheim

Sonntag, 07.07.: 10:30 Uhr (Burglahr) Messe im Dorfpavillon anl. des Patroziniums, Mitgestaltung durch den Kirchenchor; an diesem Sonntag ist keine Messe in der Pfarrkirche Oberlahr

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 30.06.24, 10:00 - 11:45 Uhr Vortrag in **deutscher Sprache**

Sonntag, 30.06.24, 13:00 - 14:45 Uhr Vortrag in **russischer Sprache**

Zusammenkunft unter der Woche:

Mittwoch, 03.07.24, 19:00 - 20:45 in **deutscher Sprache**

Dienstag, 02.07.24, 19:00 - 20:45 in **russischer Sprache**

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal von Jehovas Zeugen in der Kumpstraße 19 in Altenkirchen statt.

Jeder ist herzlich willkommen einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Video- und Telefonkonferenz übertragen.

Zugangsdaten zur Videokonferenz bekommen Sie gerne unter: +49 2681 984870.

Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden Sie auf www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 07.07. + 21.07.2024, 10.30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15:30 - 18:00 Uhr + Do 16:30 - 18:00 Uhr.

E-Mail: info@friends-of-jesus.de; Homepage: www.friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9:30 bis 11:15 Uhr):

Katharina Meier, 0174-8037863, Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efgaltkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinder-gottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen).

Sonntag, 18:30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8:30 Uhr Gemeinsames Frühstück; Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altkirchen.de

Pastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altkirchen.de | Tel. 02681/9845404

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag 11:00 Uhr

Freitags: 20:00 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15:00 - 18:00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt: E-Mail: info@citychurch-altkirchen.de, www.citychurch-altkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 30.06.2024: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung; 11:00 Uhr OpenAir Kinder-Gottesdienst auf dem Grillplatz in Limburg-Staffel

Montag, 01.07.2024: 19:30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mittwoch, 03.07.2024: 20:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind herzlich willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Karate Team KSC

Drei mal Bronze bei Deutscher Meisterschaft - Starke Teamleistung der KSC Sportler

9. Juni 2024, Erfurt. **Ben Swidersky, Finley Becker und Mariel Weiler auf dem Siegerpodest bei der Deutschen Karate Meisterschaft in Erfurt** Vier Teilnehmer des KSC Karate Team hatten sich für die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen U16, U18 und

U21 qualifiziert. Alle vier zeigten sehr gute Leistungen an diesem Tag. Ben Swidersky (U16) und Finley Becker (U16) verpassten nur sehr knapp das Finale. Mariel Weiler zog Souverän bis ins Halbfinale der U21, musste sich dort aber geschlagen geben. Den Kampf um Platz drei gewannen alle drei sicher.



Finley Becker (2. von rechts) ist drunter auf Deutscher Meisterschaft Yannik Becker zeigte sich ebenso sehr motiviert, schied jedoch in der Vorrunde aus. Gratulation an alle Teilnehmer.

Über das KSC Karate Team:

Das KSC Team ist einer der größten und erfolgreichsten Karate Vereine der letzten 10 Jahre aus Deutschland. Wer jetzt selbst mit Karate beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte, kann jederzeit in Puderbach oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen auf www.karate-puderbach.de oder per Telefon: 02684-956000

■ Sporting Taekwondo

Seraphia und Samuel Lam bestehen DOSB-Lizenz Leistungssport



Die beiden Geschwister Samuel und Seraphia Lam (beide 1. Dan) bestanden ihre theoretischen sowie praktischen Prüfungen zur Taekwondo-Trainer-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbund mit Bravour. Die Ausbildung in Mainz beförderte Weltmeisterschaftsqualifikantin Seraphia zur Trainerassistentin und Bruder Samuel zum C-Trainer, welcher die Prüfung als Gruppenbesten abschloss. Trainer Eugen Kiefer weiß nun zwei weitere Aktive in seinen Reihen, die sowohl beim Coachen als auch in der Ausbildung der Sportler*innen eine qualifizierte Hilfe darstellen.

Zum Verein und dem Training aller Altersklassen lassen sich Informationen unter folgenden Kontaktdaten einholen: 0160-94 50 47 97; www.sporting-taekwondo.de

■ Altenkirchener Schützengesellschaft

Neueröffnung Restaurant „Im Wiesental“ – Eine kulinarische Reise hat begonnen!



Am Freitag, 14. Juni 2024, hat das Restaurant „Im Wiesental“ endlich wieder seine Türen geöffnet, und das neue Pächterehepaar Prapti und Sameer konnte viele Gäste begrüßen. Über 80 Besucher waren in die Heimstraße gekommen, um die Neueröffnung zu feiern und die neue nepalesische Küche in Altenkirchen kennenzulernen. Auch das Wetter meinte es gut und ließ das Sitzen auf der tollen Sonnenterasse am Abend zu.



Schützenmeister Jörg Gerharz hieß die neue Pächterfamilie herzlich im Altenkirchener Schützenhaus und im Kreise der Altenkirchener Schützen willkommen. Zahlreiche Schützen und Schützinnen waren zur Neueröffnung gekommen, aber auch viele Freunde und Interessierte fanden ihren Weg in die Heimstraße in Altenkirchen, um die neuen Gastronomen kennenzulernen. Es wird ein Familienbetrieb, dessen Team aus vielen Verwandten und Freunden besteht – so war das Willkommen im Restaurant ein sehr herzliches und familiäres. Gekrönt wurde der tolle Tag natürlich durch das erfolgreiche Eröffnungsspiel unserer Nationalelf zur Europameisterschaft 2024. An zwei Fernsehern, einem draußen auf der Terrasse und einem im Restaurant, konnte ein gemütliches Public Viewing stattfinden. Die Torjubiläum waren sicher bis ins Wiesental zu hören. So kann es weitergehen!

Prapti und Sameer haben angekündigt, die Deutschlandspiele auszustrahlen, sofern sie an ihren Öffnungstagen stattfinden.

■ SV Leuzbach-Bergenhäuser

Thron der Königin Merle I



Königin Merle I vom Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser stellt ihren Thron für Ihr Königsjahr 2024/2025 vor. Der Thron besteht aus absolut neuen und jungen Gesichtern, aber auch aus Personen, welche einige Jahre an „Thronerfahrung“ mit sich bringen. Eine gute Mischung, welche Merle I nun zusammengestellt hat und auf deren volle Unterstützung sie sich absolut verlassen kann.

Aber auch der gesamte Verein steht hinter der jüngsten Königin und wird gemeinsam in das 101te Jahr des Bestehens gehen.

Hier ist nun **der Thron:**

Achim und Nicole John; Alexander und Carina Weßler; Sascha und Melanie Koschinski; Sebastian und Elina Grevener; Guido und Monika Böing; Alexander und Claudia Roth; Hendrik und Franziska Fassel-Rautenberg; Dirk und Alexandra Euteneuer; Daniela und Alex Wehner; Katja Hasselbach; Lina Weßler; Lena Koschinski; Miriam Hasselbach

Das erste Auftreten war beim Schützenfest in Orfgen, und viele weitere Festivitäten werden nun folgen.

■ VdK Ortsverband Altenkirchen

Tagesfahrt beschäftigte sich mit der frühen Menschheitsgeschichte



Die erste Tagesfahrt des VdK Ortsverbandes Altenkirchen führt die Mitglieder diesmal ins Neandertal bei Mettmann. Die einzigartigen Sehenswürdigkeiten im Naturschutzgebiet an der Düssel und rund um die weltberühmte Fundstelle des Neandertalers, lohnt für einen Ausflug ins Neandertal. Ein Höhepunkt war die Besichtigung des Neandermuseums mit dem Erlebnisturm Höhlenblick.



Die Mitreisenden des VdK Ortsverbandes vor dem Neandertal-Museum
Foto: bruno wahl

Es gab viele Eindrücke in das Leben und den Fundort unseres „Vorgängers“. Eine Zeitreise durch die Anfangsgeschichte des Menschen vor mehr als 6 Millionen Jahren. Fundstelle „Höhlenblick“ heißt dieser imposante Turm, der die Bedeutung des Neanderthals jedem nahebringt und der den Besucher dank modernster Technik in die Zeit der Jäger und Sammler transportiert. Der offene Stahlbau steht genau an der Stelle der Neanderthaler – Fundhöhle die im 19. Jahrhundert durch Kalkabbau zerstört wurde. Durch innere und äußere Rampen ist der Turm auf über 360 m barrierefrei zu begehen und über eine innere Wendeltreppe auch schnell wieder zu verlassen.

Der Fundort setzt den Besucher zurück in die Eiszeit. Die zusätzlich besuchte Sonderausstellung: „EIS.ZEIT.REISE GRÖNLAND“ war ebenso interessant. Schnee, Eis, Wind und unendliche Weite. Das ist Grönland. Doch was hat dieses riesige, beeindruckende Land noch zu bieten?

Die Ausstellung nimmt einen mit auf die Reise durch die Archäologie und die Geschichte Grönlands. Ein imposantes, modernes Museum, mit Darstellungen, Nachbildungen und Vorträgen, die durch die moderne Technik der Medien unterstützt wird. Weiter ging es dann nach Mettmann in die Innenstadt, wo in einem Brauhaus ein Mittagessen eingenommen wurde. Den Rest des Nachmittags hatte dann jeder zur freien Verfügung. Es war ein interessanter und schöner Tag.

■ Hospizverein Altenkirchen

Grundkurs „Zur Sterbebegleitung befähigen“ dankbar abgeschlossen

Die Hospizfachkraft und Koordinatorin Petra Hasselbach vom Hospizverein Altenkirchen e.V. und die Kursbegleiterin Andrea Hahn-Hassel (seit 12 Jahren aktiv im Verein), haben am Samstag, 15. Juni 2024, den Befähigungskurs mit 15 Teilnehmerinnen erfolgreich, dankbar und zufrieden abgeschlossen. Unter dem Oberbegriff „Sterbebegleitung“ wurde an 5 Samstagen der Grundkurs gemeinsam durchgeführt, wo es keinesfalls nur traurig zugeht.



Im Kurs wurden verschiedene Themen mit unterschiedlichen Methoden in Einzelarbeit, Kleingruppen und im Plenum erarbeitet. Hauptsächlich geht es neben der Vermittlung von Grundkenntnissen auch darum, eine Haltung zu der Thematik zu entwickeln und sich mit der eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen und somit Ängste abzubauen. Die Besonderheit in einem geschützten Rahmen, mit Menschen des gleichen Anliegens, das Thema „Sterben“ in das Leben offen und wertschätzend zu integrieren, empfinden die Teilnehmenden als äußerst positiv. Alle freuen sich schon sehr auf ihre anstehende Praktikumsphase und den Aufbaukurs in der 2. Jahreshälfte. Der Hospizverein Altenkirchen e.V. führt den Befähigungskurs einmal im Jahr durch und freut sich über Interessenten (gerne auch männlich) für den Kurs 2025. Informationen und Anmeldung dazu gerne über das Hospizbüro unter Tel. 02681/9837514 oder 0177/8589397

■ SSV Grün-Weiss Birnbach

42. Fußballturnier begeisterte Zuschauer und Spieler



Der Sieger des Turnier am Samstag: Olympiacos Bieräus

Am vergangenen Wochenende fand das 42. Fußballturnier des SSV Grün-Weiss Birnbach statt und lockte zahlreiche Fußballbegeisterte auf den Sportplatz. Über zwei Tage hinweg erlebten die Besucher spannende Spiele, fairen Wettkampf und ein vielfältiges Rah-

menprogramm. Am Freitag kämpften die Dorfmannschaften um den Sieg. Der HSV Helmenzen gewann das Turnier zum zweiten Mal in Folge. Die Spiele waren spannend und fair. Ein Highlight des Freitags war ein Public Viewing des Eröffnungsspiels der EM 2024 zwischen Deutschland und Schottland. Über zwei Leinwände verfolgten zahlreiche Zuschauer das spannende Duell und genossen die großartige Stimmung. Der Samstag stand im Zeichen der Hobbyvereine. Olympiacos Bieräus gewann das Finale mit einem knappen 1:0-Sieg gegen den FC Wadenkrampf. Die Mannschaften zeigten beeindruckenden Einsatz und boten spannende Spiele.

Ein besonderes Highlight am Samstag war das Einlagenspiel der D-Jugend-Mannschaften des SSV Weyerbusch, bei dem eine Mannschaft in traditionellen Trikots des SSV Grün-Weiss Birnbach auftrat. Die Kinder beeindruckten mit ihrem Talent und Engagement. Großer Dank gilt den Schiedsrichtern, die alle Spiele souverän geleitet haben, sowie allen Helfern und Gönnern des SSV Grün-Weiss Birnbach. Dank ihres unermüdbaren Einsatzes wurde das Turnier zu einem großen Erfolg. Ihre Unterstützung ist für den Verein unverzichtbar.

Der SSV Grün-Weiss Birnbach blickt auf ein wunderbares Turnierwochenende zurück und freut sich schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn das 43. Fußballturnier stattfinden wird.

Fußballinteressierte sind herzlich eingeladen, **montags um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz in Birnbach am Training** teilzunehmen. Der Verein freut sich über neue Gesichter!

■ Förderverein Miteinander-Füreinander Eichelhardt

„Frühlings“-Café im Gemeindehaus Eichelhardt mit Sicherheitsberatung – Mitgliederversammlung am 3. Juli

Der Förderverein Miteinander-Füreinander hatte sozusagen zum „Frühlings“-Café ins Gemeindehaus in Eichelhardt eingeladen... nicht nur zur Kaffee, Kuchen und „Schnittchen“, sondern auch zum Thema Sicherheit. In Rheinland-Pfalz sind bereits seit 1997 ehrenamtliche, von der Polizei aus- und regelmäßig fortgebildete Sicherheitsberater unterwegs. Auch der Landkreis Altenkirchen bietet diese Sicherheitsberatung an.



Die beiden ehrenamtlichen Sicherheitsberater Gabi Sauer und Franz-Engelbert Wirges informierten die Anwesenden über die aktuellen kriminellen Machenschaften: Telefonanrufe verbunden mit dem Kinder-/Enkeltrick, Abfragen von Kontendaten, Haustürangebote zur Wartung von Rauchmeldern und Feuerlöschern, vermeintliche Polizeianrufe, aufgrund von Einbrüchen in der Nachbarschaft, Wertgegenstände

zusammenzustellen, die dann von der Polizei abgeholt werden. Die beiden Sicherheitsberater standen im Anschluss an ihren Vortrag noch für Fragen zur Verfügung und versorgten die Anwesenden mit weiterem Info- und Unterstützungsmaterial.

Die **Mitgliederversammlung 2024** findet **am 3.7.2024** um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde Hilgenroth in Eichelhardt statt.

■ VdK Ortsverband Flammersfeld-Mehren

Einladung zur Tagesfahrt am Samstag, 3. August 2024

Das Ziel unserer diesjährigen Tagestour ist die Straußenfarm in Remagen. Als Zwischenstopp wird das Kloster Maria Laach angefahren. Nach dem hier vorgesehenen und allseits beliebten Frühstück ist Gelegenheit gegeben, die Klosteranlagen zu besichtigen. Gegen Mittag setzen wir dann unsere Fahrt nach Remagen, zur Straußenfarm, durch das Ahrtal fort. Nach Ankunft auf der Straußenfarm werden wir mit einer Bimmelbahn die Anlage der Farm besichtigen. Im Anschluss daran treffen wir uns im Restaurant zum gemeinsamen Essen. Die Rückkehr in Flammersfeld ist für ca. 18:30/19:00 Uhr geplant.

Der Reisepreis gestaltet sich wie folgt:

Mitglieder: 35,00 €; Nichtmitglieder: 45,00 €

Im Reisepreis eingeschlossen sind: Kosten der Busfahrt, Frühstück, Rundfahrt mit der Bimmelbahn und das gemeinsame Essen auf der Straußenfarm. Der Reisepreis wird im Bus kassiert.

Verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, 24.07.2024, bei: Therese Fiedler, Tel. 02685/213. Sitzverteilung erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Abfahrtszeiten:

Bushaltestelle Mehren: ca. 8:30 Uhr; Reifen Molly, Giershausen: ca. 8:40 Uhr; Buswendeplatz Schürdt: ca. 8:45 Uhr; Bushaltestelle Reiferscheid: ca. 8:50 Uhr; Bürgerhaus Flammersfeld: ca. 9:00 Uhr; Bushaltestelle Eichen: ca. 9:10 Uhr

■ Förderverein Dorfgemeinschaft Hasselbach



Hasselbacher Spiele-Olympiade

Liebe Kinder, der Förderverein Dorfgemeinschaft Hasselbach e.V. möchte Euch hiermit herzlich zur Hasselbacher Spiele-Olympiade **am Samstag, 6. Juli 2024**, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr auf dem Hasselbacher Spiel- und Sportplatz einladen.

Hier habt Ihr die Gelegenheit, Eure Geschicklichkeit bei lustigen Spielen unter Beweis zu stellen, Euch untereinander (einzeln oder in Teams) zu messen und zusammen Spaß zu haben.

Mittags werden wir uns anschließend beim gemeinsamen Grillen stärken. Damit wir die Menge an benötigtem Grillgut einschätzen können, möchten wir um **Anmeldung bis zum 4. Juli 2024** per E-Mail oder WhatsApp bei Nicole Schneider (schneiderhasselbach@t-online.de, Handy 015159421665) oder Udo Walterschen (udo.walterschen@freenet.de, Handy 0173 5845355) bitten.

Bitte gebt neben der Anzahl der teilnehmenden Erwachsenen und Kinder auch den Namen und das Alter der Kinder an. Noch ein kleiner rechtlicher Hinweis: Die Aufsichtspflicht liegt natürlich bei den Eltern.

Wir freuen uns auf einen schönen Vormittag mit Euch.

■ Drei Titel für Friedhelm Adorf bei der Masters DM in Erding

Erding/Heupelzen. Bei den Deutschen Leichtathletik Meisterschaften der Senioren (Masters), die vom 14.06. - 16.06. im bayrischen Erding ausgetragen wurden, hat Friedhelm Adorf wieder zugeschlagen. Drei Starts, drei Siege, besser konnte die Erfolgsbilanz gar nicht sein. Über 100 m galt im Vorfeld jedoch Dauerkonkurrent Dr. Eberhard Linke (LG Kindelsberg) als Favorit, der mit 14,43 Sek. die schnellste Meldezeit hatte vor Adorf, der mit 14,74 Sek. gelistet war. Diesmal setzte sich Adorf jedoch in Saisonbestzeit von 14,56 Sek. durch vor Dr. Linke, für den 14,77 Sek. gestoppt wurden. An Wettkampftag 2 wurde Adorf über 400 seiner Favoritenrolle gerecht und siegte erneut nach 76,43 Sek. (Saisonbestzeit) mit deutlichem Vorsprung gegen Manfred Riedel (Weißenseer SV) der fast 14 Sekunden später finishte.

Am letzten Tag der Masters DM erweiterte Adorf seine Medaillensammlung mit der dritten Goldmedaille diesmal über 200 m in grandioser Saisonbestzeit von 30,13 Sek. und einem Vorsprung von 5 Sekunden auf seine Gegner. Für Adorf (ASG Altenkirchen/LG Rhein Wied) waren das die Deutschen Seniorentitel Nr. 24, 25 und 26. Zusätzlich motiviert zu diesen Leistungen wurde Adorf wohl auch durch ein dreiseitiges Dossier in der renommierten Tageszeitung „DIE ZEIT“ (13.06.2024) mit dem Titel „Der Sprung ins ganz hohe Alter“, „Möglichst lange leben und dabei fit und gesund bleiben“, von Philipp Daum, der Adorf in Heupelzen besucht hatte.



Drei Goldmedaillen hat Friedhelm Adorf bei der Masters DM in Erding ersprintet. über 100, 200 und 400 m. Die Medaillenbilanz von Adorf bei Deutschen Meisterschaften Halle und Freiluft sieht wie folgt aus: 26 x Gold, 18 x Silber und 8 x Bronze!! Alle Sprintstrecken finishte Adorf in Saisonbestzeit!
Foto: Eleonore Aorf

Masters WM vom 13. - 25. August in Göteborg

Nächster Höhepunkt in der Sportkarriere des 80-jährigen Ausnahmesprinters ist die Masters WM, die vom 13. bis 25. August im schwedischen Göteborg ausgetragen wird.

WIR BILDE DICH AUS 2024




- Land - und Baumaschinenmechatiker
- Kraftfahrzeugmechatiker
- Berufskraftfahrer

📍 Roth/Etzbach

Auch hier zählt Adorf in seinen Spezialdisziplinen zum engeren Favoritenkreis. Hinzu kommen dann noch die Einsätze in den Sprintstafeln „Team Germany“, wo Adorf in der Regel als gesetzt gilt.

■ Dorffest in Krunkel

DORFFEST KRUNKEL

06. und 07. Juli 2024

Der Verschönerungsverein
Krunkel-Eggert lädt ein zum
Dorffest am Pavillon

Am Wochenende vom 6. bis 7. Juli 2024 lädt der Verschönerungsverein Krunkel-Eggert (VVKE) zu seinem Dorffest am Pavillon in Krunkel ein.

Eröffnet werden die Festlichkeiten mit einer Longdrink Happy Hour am Samstag, 6. Juli, um 18:00 Uhr. Der Verein freut sich auf gute Stimmung bei Musik und Tanz.

Am Sonntag, 7. Juli um 12:00 Uhr läutet ein Frühshoppen den zweiten Tag des Dorffestes ein. Ab 14:30 Uhr lädt eine große Auswahl an selbst gebackenem Kuchen die Besucherinnen und Besucher zum Schlemmen am Kuchenbuffet ein. Darüber hinaus sorgt ein Kinderprogramm zwischen 14:00 – 16:00 Uhr für Abwechslung bei den kleinen Gästen.

Herzlich eingeladen sind alle, die ein paar schöne Stunden erleben und mit dem Verein rund um den Pavillon feiern möchten.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt.

■ MGV Niedererbach überzeugte beim Chorwettbewerb



Der Männergesangsverein „Eintracht“ Morsbach feierte seinen 111. Geburtstag. Anlass genug, einen Chorwettbewerb durchzuführen. Hierzu hatten sich insgesamt 17 Chöre angemeldet. Die Vorträge wurden bewertet von Gerd Zellmann und Dr.

Jens Röth, beide international angesehene Chorleiter und Dozenten. Der MGV Niedererbach trat mit dem Chorwerk „Ubi Caritas“ (22,5 Punkte), dem Volkslied „Muß i denn“ (22,63 Punkte) und dem Lied „Barbara Ann (22,63 Punkte), an. Insgesamt erreichte der MGV Niedererbach eine Gesamtpunktzahl von 67,75 Punkten und erreichte das Diplom „Gold“. In seiner Männerchorklasse erreichte der Chor den 2. Platz.

Der Chor bedankt sich bei seinem Chorleiter Dominik Pörtner für die sehr gute Vorbereitung und den erfolgreichen Auftritt bei diesem Wertungssingen.

Der Chorwettbewerb wurde ganz hervorragend von dem Morsbacher Männerchor organisiert und bis zur Ergebnisbekanntmachung herrschte eine karnevalistische Stimmung im Schulzentrum Morsbach.

■ SV ‚Im Grunde‘ Marenbach

Majestätschießen Jugend



Ein aufregender Tag für die Schützenjugend des SV ‚Im Grunde‘ Marenbach... Mit einer stattlichen Anzahl von Kids wurden am 8. Juni die Jungmajestäten ermittelt. Neue Bambiniprinzessin Paulina Adretzki, neuer Kronprinz Justus Melzer und neue Kronprinzessin Lena Liebegott. Die Jugendleitung und der SV wünschen allen Jungmajestäten ein

unvergessliches Schützenjahr als neue Majestäten der Gröner Schützenjugend.



■ Rassegeflügelzuchtverein Wiedbachtal



Die Hähne von Johann Burbach und Christiane Marr gewinnen Hähnewettkrähen in Nassen

Der RGZV Altenkirchen-Wiedbachtal hatte zum traditionellen Hähnewettkrähen ans Vereinshaus in Nassen eingeladen. Eine stattliche Anzahl von Hühnerhofmajestäten waren, natürlich unter Einbindung ihrer Besitzer, zum Wettkampftag erschienen. Gekräht wurde in zwei Klassen, Zwerge und Große. Ihr ‚Kikeriki‘ durften die Hähne eine halbe Stunde lang erklingen lassen. Wettkampfrichter notierte die Rufe und ermittelte so die Sieger und Platzierten. Für die Initiatoren dieser Veranstaltung, Gottfried Klingler und seiner Frau Brigitte, war es das 50. Hähnewettkrähen des RGZV. Aufgrund ihrer Anregung begann vor langer Zeit das Wettkrähen in Altenkirchen. Lange Zeit war es für die Region, in Ingelbach, der Publikums- und Krähenrenner. Aus ganz Rheinland-Pfalz und den benachbarten Bundesländern kamen die „Streithähne“. Nicht selten gingen an diesem Tag über 100 Hähne an den Start. Was morgens um 10:00 Uhr begann, endete erst am späten Nachmittag mit der Siegerehrung. Selbst das regionale Fernsehen berichtete über das Ereignis.

In Nassen gewann bei den Großen der Hahn von Johann Burbach aus Bruchertseifen mit 56 Rufen. Auf Platz zwei kam der Hahn von Julius Dung aus Gieleroth mit 36 Rufen. Nur einen Ruf weniger hatte der Hahn seines Bruders Marius, als 35 Rufe und belegte damit Platz drei.



Foto: Renate Wachow

Bei den Zwerghähnen siegte der Gockel von Christiane Marr aus Nistertal mit 111 Rufen. Der Hahn von Timm Hasselbach aus Nassen belegte mit 98 Rufen den zweiten Platz und die Hühnerhofmajestäten von Egon Weyer aus Hatterr schaffte es mit 67 Rufen auf den dritten Platz. Stolz nahmen Sieger und Platzierte Hahnbesitzer aus den Händen des Vereinsvorsitzenden Friedhelm Hassel und Gottfried Klingler die Pokale entgegen und stellten sich zum Erinnerungsfoto auf. (wwa)

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch



Einladung zum gemeinsamen Brotbacken

Am 14.07.2024 lädt der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. alle Interessierten herzlich zum gemeinsamen Brotbacken ein. Die Veranstaltung findet im historischen Backes (Raiffeisen-Begegnungs-

Zentrum Weyerbusch) statt und **beginnt gegen 10:00 Uhr**. Die Veranstaltung ist kostenfrei und bietet eine tolle Gelegenheit, sich mit anderen Backbegeisterten auszutauschen und die Kunst des traditionellen Brotbackens kennen zu lernen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen schönen Back-Tag!

■ Brodverein 2019 Weyerbusch

Gesellschaftsspiele, Grillen und Gesang

Gemeinschaft erleben im Weyerbuscher Gasthof zur Post: Damit wartet der Brodverein e.V. auch in den nächsten Wochen auf. Da das Programm immer auf Ideen und Kontakten der inzwischen 200 Mitglieder beruht, geht es weiterhin bunt und abwechslungsreich zu.

Auf besonderen Wunsch von Mitgliedern läuft derzeit das **Public Viewing** für die Deutschland-Spiele der EM, und für jene, die auf andere Spiele stehen, gründet sich ein **Spieleabend**, der ab Juli einmal im Monat stattfinden soll. Ein Infotreffen dazu findet am 28. Juni um 19:00 Uhr im Gasthof statt.

Für den 26. Juli wird wieder zu einem Schlemmerbuffet eingeladen - diesmal als **Grillabend** mit hoffentlich gutem Wetter. Teilnahme für Mitglieder und Nichtmitglieder ausschließlich nach Anmeldung unter 0178-7784603.



Am 7. Juli ist der Verein außerhalb unterwegs: Im Rahmen der **Raiffeisenwoche** gastiert der mobile Backes beim Tag der offenen Tür im Raiffeisenhaus Flammersfeld. Es gibt die besonderen Brodvereins-Brote als ganze Laibe oder als Scheiben mit leckerem Belag.

Am 2. August gibt's wieder Rockmusik in der „Post“: Die heimische Band **SMASH** gibt ihre Visitenkarte ab. Blues und Classic Rock mit Covers von Santana, Deep Purple oder ZZ Top werden geboten, also ein Programm, das auf den ersten Blick für Publikum „in den besten Jahren“ gemacht scheint. Dabei liebt auch die Jugend den Sound der 70er und 80er Jahre, wie man an vielen aktuellen Remixes sieht.

Erstmals findet am Samstag, 31. August, 18:00 Uhr, das **„Mundorgel-Singen“** statt. Begleitet von Jörg Brück an der Gitarre, werden die Teilnehmer gemeinsam Lieder aus ihrer Schulzeit anstimmen - von „Hoch auf dem gelben Wagen“ bis „Der Mond ist aufgegangen“. Am September-Programm wird derzeit noch gefeilt, aber was bereits feststeht, ist ein besonderes Highlight: Die australische Sängerin **Bec Lavelle** tritt am 8. September im Gasthof auf. 2014 nahm sie erfolgreich an der Casting-Show „The Voice“ teil.

Schon jetzt steht fest, dass es auch danach munter weitergeht mit den Events. Nicht zuletzt: **Der Gasthof ist immer mittwochs und freitags ab 19:00 Uhr als Dorfkneipe geöffnet.**

■ Kreisjugendtag 2024

Hamm. Im Kulturhaus in Hamm fand letzten Samstag der diesjährige Kreisjugendtag statt. Kreisjugendleiter Sven Hering begrüßte neben den Vereinsvertretern auch den Verbandsgemeindebürgermeister der VG Hamm, Herrn Dietmar Henrich, den Vizepräsidenten des VfL Hamm, Herrn Rainer Müller, sowie den Vizepräsidenten des Fußballverband Rheinland, Herrn Jörg Müller, zuständig für den Bereich Qualifizierung. Nach dem traditionellen Totengedenken wurde Jens Kötting zum Protokollführer gewählt, die oben erwähnten Teilnehmer hielten eine kurze Begrüßungsrede, ehe Sven Edinger, Mitglied im Verbandsjugendausschuss und als Vertreter des verhinderten Verbandsjugendleiters Peter Lipkowski angegriffen, in seinem Bericht auf das veränderte Verhalten der Eltern und Jugendlichen zu sprechen kam und auch über die neue Kinderspielform berichtete. Die Gesellschaft habe sich insgesamt verändert, sei schneller geworden und dies stelle auch den Fußball vor neue Herausforderungen. Die neue Kinderspielform sei positiv aufgenommen worden. Jeder spiele, es gebe mehr Aktionen und die Kinder hätten die gleichen Einsatzzeiten. Hering ging anschließend in seinem Bericht auf die ersten drei Jahre seiner ersten Amts-

zeit ein und konnte ebenfalls bestätigen, dass die neue Kinderspielform bei den Bambini und F-Junioren zunächst für viel Gegenwind gesorgt habe, sich nun aber gut etabliert hat. Auch bei den E-Junioren werden die neuen Fünfer Mannschaften immer mehr angenommen, und ab der Saison 2024/2025 sind die neuen Spielformen nun auch für alle Landesverbände verpflichtend. Weiterhin warb Hering für Hallen und Ausrichter bei den Hallenkreismeisterschaften und hob die Deutsche Meisterschaft der B-Junioren der JSG Neitersen/Altenkirchen in Duisburg bei den deutschen Futsal-Meisterschaften sowie das ausgetragene Rheinlandpokalendspiel der A-Junioren der JFV Wolfstein gegen die Spvgg. EGC Wirges in Weitfeld hervor. Zum Abschluss bedankte sich Hering im Namen des Kreisjugendausschusses bei allen Trainern, Betreuern und Vereinen für die gute Zusammenarbeit und dankte ebenfalls den Kreis- und Verbandsmitarbeitern für die geleistete Arbeit. Bei der anschließenden Aussprache zu den Berichten kam es zu lebhaften Diskussionen und Edinger bat die Vereinsverantwortlichen, mehr über den Kinder- und Jugendfußball, anstatt über den DFB zu reden.



von links: Dirk Liebscher, Sven Edinger, Sven Hering und Dennis Wallinowski

Unter Tagungsordnungspunkt sechs wurde Wolfgang Hörter zum Versammlungsleiter gewählt und sorgte einstimmig für eine Entlastung des Vorstands. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde Hering zunächst in seinem Amt bestätigt, als Jugendstaffelleiter und Beisitzer im Kreisjugendausschuss wurden Jennifer Horn, Uwe Röder, Dennis Wallinowski und Dirk Liebscher ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Als Kreisdelegierte zum Verbandsjugendtag 2025 wurden Hering, Horn, Röder, Wallinowski und Liebscher gewählt, Ersatzdelegierte sind Tim Graf, Tina Wiederstein, Andreas Kempf, Sven Salzer und Jörg Müller. Des Weiteren wurde über einen Antrag des JV Neunkhausen abgestimmt, der sein alljährliches, großes Jugendturnier auch in diesem Jahr bei den Bambini und der F-Jugend nicht in der neuen Kinderspielform austragen wollte. Aus den anwesenden Vereinsmitgliedern ergaben sich aufgrund der Größe der einzelnen Spielgemeinschaften insgesamt 117 Stimmen, von denen 21 dafür waren, 58 dagegen und noch 38 Enthaltungen. Somit wurde der Antrag abgelehnt und nicht an den Kreistag weitergeleitet. Für den nächsten Kreistag in drei Jahren fiel die Wahl auf Westerburg. Im letzten Tagesordnungspunkt wurden dann noch die Kreismeister und Hallenkreismeister geehrt, Hering ging noch kurz auf die richtige Form bei der Mannschaftsmeldung ein und teilte den Anwesenden mit, dass sich bei einer zuvor durchgeführten Abstimmung fast alle Vereine für das Austragen eines Pokalwettbewerbs bei den E-Junioren ausgesprochen haben. Dieser wird nun ab der nächsten Saison mit 7er Mannschaften erstmals ausgetragen. Der **anstehende Staffeltag findet am 08.07.2024 in Eichelhardt um 18:30 Uhr** statt.

GStB

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Bürokratiemonster Cannabisgesetz - Keine kommunalen Kontrollkapazitäten

Das Konsumcannabisgesetz ist trotz massiver Kritik von Polizei, Ländern und Kommunen in Kraft getreten. Obwohl die Bundesregierung sich zum Bürokratieabbau bekannt hat, hat sie hier genau das Gegenteil verwirklicht: Von einzuhaltenden Abständen beim

Konsum in der Öffentlichkeit über den Eigenbesitz bis zu Vorgaben zum Eigenanbau oder in Anbauvereinen, die nicht mehr als 500 Mitglieder haben dürfen. Kontrollieren sollen dies die Gemeinden und Städte, bzw. bei den Anbauvereinen die Kreise. Die kommunalen Ordnungsbehörden arbeiten bereits jetzt an der Grenze ihrer Leistungsfähigkeit, und für den erheblichen zu schulenden Personalmehrbedarf sowie für die Sachkosten (z.B. Waagen) werden seitens des Landes keine Mittel bereitgestellt. Der GStB fordert eine vollumfängliche Kostenerstattung durch das Land und eine Initiative der Länder, in der die Regeln zur Umsetzung neu justiert und vereinfacht werden.

» Familienanzeigen

Am Freitag, den 05. Juli 2024

werde ich 80 *Jahre* alt.



Alle, die mir dazu gratulieren möchten, lade ich ganz herzlich von 12.00 Uhr - 17.00 Uhr in Rudis Schlemmerstube in Horhausen ein.
Ab 17.00 Uhr geschlossene Gesellschaft.

Pleckhausen, im Juni 2024

Renate Klein

Garantiert live Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.
Vormittags gibt es noch freie Plätze.
Vereinbaren Sie gleich eine Probestunde.

usikschule E-Mail: info@vahid.eu
 Dr. Matejko **Telefon: 01525/3769451**

Weitere Infos unter www.musikschulevm.de

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Annahmestelle gesucht

Wir suchen für unser Mitteilungsblatt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige **Annahmestelle** für Familienanzeigen und Kleinanzeigen im Fließtext.

Sie passen zu uns ...

... wenn Sie als Inhaber eines Einzelhandelsgeschäftes oder Ladenlokals – idealerweise in zentraler Lage – für unseren Verlag Familien- und private Kleinanzeigen annehmen und an uns weiterleiten.

Interesse?

Dann melden Sie sich unter Telefon: 02624 911-0 oder senden eine E-Mail an info@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von LINUS WITTICH

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

*In Liebe und Dankbarkeit haben
wir Abschied genommen von*

Hans-Paul Schüchen

* 22.12.1949 † 09.06.2024

**Christa Schüchen
Kinder, Enkelkinder
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier fand auf
Wunsch des Verstorbenen im
engsten Kreis statt.

Hachenburg, im Juni 2024



Dein Leben mussten wir loslassen,
aber in unseren Herzen
halten wir dich für immer fest.

Dorothea Elsbeth Hackstein

geb. Wohlgemuth
* 14. September 1935 † 15. Mai 2024

Allen, die uns in unserem Schmerz beim Heimgange
unserer Mutter durch ihre Anteilnahme zu trösten suchten,
sagen wir unseren Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem DRK Seniorenzentrum Altenkirchen
für die liebevolle Betreuung und Pflege
und dem Bestattungshaus Arbeiter für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Reiner Hackstein und Ulrike Kempf

57610 Bachenberg, im Juni 2024

Nehmen Sie sich Zeit zum Trauern.

Hat Sie der Tod
eines lieben Menschen
überraschend getroffen und
Sie wissen nicht, wie es weitergeht?

UWE BÜRGER

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen

*Das gute
Gefühl,
alles
geregelt
zu wissen.*

Koblenzer Str. 32 • 57614 Fluterschen
E-Mail: uwe_buerger@t-online.de
Tel. (0 26 81) 98 29 947
Mobil: 01 70 - 38 44 766

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.
Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.

Wir nehmen Abschied von meiner Ehefrau,
unserer geliebten Mutter, Schwester und Oma

Erika Hütten-Gondorf

* 6. 9. 1959 † 11. 6. 2024

Jörg
Fabian und Katarina
Benjamin und Judith
Christoph und Petra
Lasse, Ronja, Antje, Nora und Lina

57610 Ingelbach, Hauptstraße 48

Die Urnenbeisetzung findet im kleinen Kreis
auf dem Friedhof in Ingelbach statt.

Die Abschiedsfeier für Erika ist am Sonntag, dem
7. Juli 2024, um 15 Uhr im Hofcafe Heinzelmännchen
Oberaltersberger Hof 1, Seelbach bei Hamm (Sieg).
Bitte bringt eure Fotos von Erika mit, damit wir uns
gemeinsam erinnern und von ihr erzählen können.

*... und immer sind da Spuren
ihres Lebens, die an sie erinnern
und uns glauben lassen, dass sie bei uns ist.*

Gisela Noll

† 5.5.2024

Wir möchten uns für all die tröstenden Worte
und Beileidsbekundungen bedanken.

Uns ist es ein großer Trost zu wissen, wie geschätzt
unsere Mama, Schwiegermama, Oma,
Uroma und Schwester war.

Dankbar schauen wir auf die vergangenen Jahre zurück,
die von Liebe, Zuneigung und Harmonie geprägt waren.

Wir hatten das Glück sie zu kennen, von ihr zu lernen und
mit ihr lachen zu können. In unseren Herzen lebt sie weiter.

Im Namen aller Angehörigen:

**Detlef und Britta
Claudia**

Ziegenhain, im Juni 2024



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

TGA . PRODUKTION . VERTRIEB

EMPUR®

Die EMGRUPPE® ist Spezialist für Flächenheiz- und -kühlssysteme und besteht aus den Unternehmen EMPUR®, EMPLAN® und EMSOLUTION®.

Zum unserem Leistungsspektrum gehören neben der Fertigung und dem Vertrieb auch ein umfassender Service rund um die Planung und Verlegung unserer Komplettsysteme.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Sachbearbeiter
Vertriebsinnendienst (m/w/d)**

Weitere Informationen finden Sie auf
www.empur.com/de/unternehmen/karriere



EMPUR® Produktions GmbH • Industriepark Nord 60 • 53567 Buchholz-Mendt
Telefon 02683 960620 • Fax 02683 9606299 • info@empur.com • empur.com

Ein Unternehmen der EMGRUPPE®

Wir suchen ab sofort

Taxifahrer (m/w/d) zur Aushilfe
auf 538-€-Basis, Festanstellung möglich

Firma Kappi-Tullius

57627 Hachenburg, Tel. 02662-939390
www.kappi-tullius.de

Wir sind ein mittelständisches expandierendes Unternehmen im Bereich Stahl- und Maschinenbau und fertigen Maschinenteile sowie Stahl- und Sonderkonstruktionen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in **Daueranstellung (keine Schichtarbeit)**

CNC-Fräser (m/w/d)

mit Berufserfahrung und guten Programmierkenntnissen in Heidenhain- und/oder Siemenssteuerung sowie

Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w/d)
mit guten Schweißkenntnissen, die selbständig nach Zeichnung arbeiten.

Röhrig Metallverarbeitung GmbH & Co. KG

Betzdorfer Straße 32 | 57520 Rosenheim | Tel.: 0 27 47 / 9 24 30
www.metall-roehrig.de | E-Mail: info@metall-roehrig.de

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.



ewm®
WE ARE WELDING

Zusammen arbeiten schweißt zusammen

Als Weltmarktführer in der Schweißtechnologie produzieren wir innovative Geräte für Industrie und Handwerk. Über 700 Mitarbeitende sind durch Teamwork und attraktive Bedingungen vereint, Vielfalt ist uns wichtig, denn Erfolg bedeutet, jedem die Chance zur Selbstverwirklichung zu geben.

Elektroniker Prüffeld/Endkontrolle (m/w/d)

Deine Aufgaben:

- Selbstständige Endprüfung von Schweißgeräten, Komponenten und Sondergeräten
- Qualifizierte Fehlersuche und Fehlerbehebung
- Dokumentation der Prüfergebnisse

Dein Know-how:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im elektrotechnischen Bereich
- Sicherer Umgang mit aktuellen Mess- und Prüfverfahren gemäß geltenden Normen
- Eigenständige, lösungsorientierte, analytische Arbeitsweise mit hohem Qualitätsbewusstsein

Fachkraft Qualitätssicherung (m/w/d)

Wareneingangs-/Warenausgangs-Kontrolle

Deine Aufgaben:

- Durchführung von Wareneingangs- und Warenausgangskontrollen
- Erstellung und Pflege von QM-Dokumentationen
- Erstellung und Bearbeitung von Reklamationen und Prüfaufzeichnungen

Dein Know-how:

- Erfolgreich abgeschlossene technische Berufsausbildung mit entsprechender Berufserfahrung
- Ausbildung im Bereich Qualitätsmanagement und -sicherung von Vorteil
- Kenntnisse in der Metallverarbeitung und dem Lesen von technischen Zeichnungen erwünscht

Überzeugen Sie sich unter www.ewm-group.com und bewerben Sie sich jetzt über unser Karriereportal.
EWM GmbH | Dr. Günter-Henle-Str. 8, 56271 Mündersbach





Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

MEDIAN ist einer der führenden europäischen Anbieter für medizinische Rehabilitation und psychische Gesundheit. Mit mehr als 120 Reha-Einrichtungen in ganz Deutschland bietet MEDIAN ein dynamisches und innovatives Umfeld für Beschäftigte in den unterschiedlichsten Behandlungsbereichen mit vielfältigen Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Als Spezialist für Rehabilitation und Teilhabe begleiten wir unsere Patientinnen und Patienten auf dem Weg zur Genesung und zurück in die Gesellschaft – ganz nach unserem Leitsatz „Das Leben leben“.

Die MEDIAN Klinik Wied ist eine Facheinrichtung für psychosomatische Medizin mit ca. 160 Mitarbeiter. Die Klinik besteht aus zwei örtlich voneinander getrennten Häusern an den Standorten Wied und Steimel mit mehr als 200 Behandlungsplätzen. Behandelt werden Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige mit ihren somatischen und psychischen Komorbiditäten in den verschiedenen Stadien ihrer Krankheitsentwicklung.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Sie als

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit

- gern nur Spät- und Nachtdienste

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Pflegerische Begleitung und Anleitung unserer Patienten in der Bewältigung ihrer Suchterkrankung, einschließlich der damit verbundenen psychischen und somatischen Komorbiditäten
- Ansprechpartner für die Beratung und Unterstützung in der Alltagsorganisation
- Computergestützte administrative Tätigkeiten

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger/Krankenschwester/Krankenpfleger (m/w/d)
- Fachliche und soziale Kompetenz sowie Freude an Teamarbeit
- Eine selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Bereitschaft der Teilnahme an allen Schichten des 3-Schichtsystems

Wir bieten Ihnen die Vorteile eines Marktführers

- Keine grundpflegerischen Tätigkeiten
- Die Mitarbeit in einem wertschätzenden, lebendigen und fortschrittlichen Team
- Flache Hierarchien
- Eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Eine strukturierte Einarbeitung sowie eine großzügige finanzielle und zeitliche Unterstützung bei Fort- und Weiterbildung
- Die Möglichkeit zur in- und externen Supervision
- Vorab die Möglichkeit einer Hospitation
- Die Option, Ihren wohlherzogenen Hund mit zur Arbeit zu bringen
- Mitarbeiterparkplätze, kostengünstige Personalverpflegung und Betriebsarzt
- Mitarbeitervorteile im Rahmen von Corporate Benefits und Bike-Leasing
- Einen attraktiven und modernen Arbeitsplatz im schönen Westerwald

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung ausschließlich über unser Jobportal.

Ihre Fragen beantworten gern Frau Haase, Stationsleitung oder die Personalabteilung unter Telefon 02662 806 - 0.

MEDIAN Klinik Wied

Mühlental · 57629 Wied · www.median-kliniken.de

Ganz gleich, wer auf dem Foto zu sehen ist – bei uns zählt Leistung ebenso wie Persönlichkeit, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Werkstattmitarbeiter für Caravan M/W/D in VZ gesucht

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Werkstatt!
Vielseitig, abwechslungsreich u. modern.

Frank-Caravanning
Inh. S. Frank
Rheinstr. 25, Neitersen
02681-9502835

info@frank-caravanning.com

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Wir suchen ab SOFORT

GALABAUER oder STRASSEN- und TIEFBAUER M/W/D

Wir bieten euch abwechslungsreiche Tätigkeiten mit modernen Maschinen, einen sicheren Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Bezahlung!

Garten- und Landschaftsbau Schumann GmbH

Graf-Zeppelin-Str. 6 | 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9830878 | info@schumann-galabau.de



InfraLine

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz in Hachenburg/Westerwald und Teil der Schnorpfeil-Gruppe. Als anerkannter Spezialist für Horizontalbohrungen sind wir einer der führenden Tiefbaupartner der größten Telefongesellschaften Deutschlands für den Bereich Glasfaser- und 5G-Ausbau in Rheinland-Pfalz, im Saarland, in Hessen und in NRW.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:

STEUERFACHANGESTELLTER (M/W/D)

WIR BIETEN:

- Einen sicheren Arbeitsplatz sowie offenes, kollegiales Arbeitsklima
- Umfangreiche fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach BRTV Baugewerbe

KONTAKT UND BEWERBUNG

InfraLine® GmbH

Zum alten Hof 4 • 57627 Hachenburg

Telefon: 02662/94704-0 • Fax: 02662/94704-25

Web: www.infraline.de • Mail: bewerbung@infraline.de



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Dynamisches Metallbauunternehmen sucht ab sofort:

Schweißer m/w/d

MIG/MAG/WIG

Bewerbungen bitte an:

info@inspad.com

oder

INSPAD GmbH

Im Bruch 8

57635 Weyerbusch

INSPAD[®]
Innovative Lösungen aus Metall
Fon: +49 2686 988999-0
www.inspad.com

Suchen Sie Ihren **JOB**
nicht in der **FERNE**.
Suchen Sie **REGIONAL**.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dich!

Mitarbeiter für unseren Gastronomieservice m/w/d

in Voll- oder Teilzeit
ab sofort oder nach Vereinbarung

Das ist dein Ding:

- Unsere Gäste professionell und herzlich empfangen und betreuen
- Getränkewünsche am Tisch aufnehmen und servieren
- Ein reibungsloser Serviceablauf ist für dich selbstverständlich
- Anpacken, Mitmachen und Spaß haben

Das bringst du mit:

- Du konntest schon erste Erfahrungen im Service sammeln
- Du bist gastfreundlich und zuverlässig, auch in stressigen Situationen bewährst du einen kühlen Kopf
- Du bist ein engagierter Teamplayer und hast Spaß am Umgang mit Menschen
- Du hast gute Umgangsformen und ein gepflegtes Erscheinungsbild

Das bieten wir:

- Du erhältst einen unbefristeten Arbeitsvertrag und 28 bzw. 30 Tage Urlaub
- Du hast die Möglichkeit in preiswerten kooperierenden Hotels zu übernachten
- Du erhältst eine vergünstigte Mitarbeiterverpflegung, ausgewählte Getränke stehen kostenfrei zur Verfügung
- Du hast die Möglichkeit zu einem Jobrad

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung,
gerne per E-Mail an: mein-job@gut-heckenhof.de

**Kontakt: Gut Heckenhof Hotel- & Golfresort an der Sieg
Heckerhof 5, 53783 Eitorf, Telefon: 02243 - 923292**

NEUES LEBEN

WIR SUCHEN

KÜCHENFEEN – damit Gäste das Essen genießen

- > Teilzeitstelle (50–75%)
- > Aushilfen auf Minijob-Basis

**Du suchst einen modernen Arbeitgeber mit einem motivierten Team in einem christlichen Arbeitsumfeld?
Dann bist du bei uns genau richtig!**

Wir bieten dir gerne:

- > Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- > Ein freundliches, wertschätzendes Betriebsklima
- > Eine flexible Arbeitszeitgestaltung
(inkl. Abende/Wochenende)

NEUES LEBEN e.V., Raiffeisenstraße 2,
57635 Wölmersen, Tel.: 02681/87691-10,
E-Mail: bewerbung@neues-leben.de

Schnell und einfach online unter:

WWW.NEUES-LEBEN.DE/JOBS

Scannen und
los geht's!



Kirchliche
Sozialstation
Altenkirchen e.V.



Wir suchen Sie!

(m/w/d)
**PFLEGEFACHKRÄFTE & (m/w/d)
HAUSWIRTSCHAFTSKRÄFTE**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir
zuverlässige und **motiviert**e Pflegefachkräfte
und Hauswirtschaftskräfte. Wir bieten flexible
Arbeitszeiten und Entlohnung nach BAT KF!

*Werden Sie jetzt Teil
unseres Teams!*

Telefon 02681 / 20 55

E-Mail zentrale@sozialstation-altenkirchen.de

Standort Siegengerstr. 23 a, 57610 Altenkirchen

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Wir suchen dringend

- **Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke**
- **Mehrfamilienhäuser** (auch mit Gewerbeanteil)
- **Gewerbeobjekte** (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!



REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Handwerker aufgepasst! Solides Bauernhaus mit Potential! VG Hachenburg!
 Wfl. ca. 163 m², Grundstück ca. 861 m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 302,19 kWh/(m²*a), Wesentlicher Energieträger Öl, Baujahr (Energieausweis) 1900, Energieeffizienzklasse H
KP 119.000,- € + 3,57 % Käuferprovision



NEU

Jetzt online berechnen unter:

www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung

Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
 IMMOBILIEN



Schöner wohnen in Altenkirchen-Oberstadt / Zentrum

Elegante, barrierefreie 3-Zi.-Whg., ca. 75 m² zu vermieten.

- Lift, hochwertige EBK, Parkettboden und Duschbad.

Eine nach Süden ausgerichtete Loggia bietet eine freie unverbaubare Sicht ins Wiesental.

Einkommensnachweise sowie Schufa-Auskunft sind erforderlich.

KM: EUR 595,00 + NK-VZ: EUR 250,00, TG: EUR 50,00, 3 MM KT

Tel. 01 60 - 966 32 606



Heut schon an Morgen denken: Vom Eigentümer zum Verkäufer!

www.skwws.de/immobilien

Ihr Ansprechpartner:
 Sebastian Schürt
 02661 620-3530
sebastian.schuert@skwws.de

Bei uns sind Sie in besten Händen.



Sparkasse
 Westerwald-Sieg

Gründliche Kostenermittlung

Die Modernisierung einer Bestandsimmobilie ist mit hohen Kosten verbunden. Für Bauherren ist es daher wichtig, sich einen Überblick über die eigenen finanziellen Möglichkeiten und die Kosten zu verschaffen. Eine genaue Planung der Modernisierungsmaßnahmen sollte auch ein gutes, individuell angepasstes Finanzierungskonzept mit einschließen. Um ein geeignetes Finanzierungskonzept zu entwickeln, müssen Bauherren zunächst eine detaillierte Kos-

tenaufstellung erstellen. Dazu gehören der Kaufpreis der Bestandsimmobilie, die Erwerbsnebenkosten und die Finanzierungskosten. Der Umfang der Modernisierung wird auf Grundlage der Besichtigung und der Bestandsaufnahme des Hauses festgelegt. Auf Basis der geplanten Maßnahmen können dann die voraussichtlichen Modernisierungskosten von einem unabhängigen Sachverständigen geschätzt werden. *bsb*

Grunderwerbssteuer sorgt beim Hauskauf für hohe Nebenkosten

Steigende Immobilienpreise, hohe Rohstoffkosten, Materialknappheit: Die Hürden für privates Bauen und Modernisieren sind in den vergangenen Jahren immer höher geworden.

Die Grunderwerbssteuer sorgt beim Haus- oder Wohnungkauf für hohe Nebenkosten: In manchen Regionen Deutschlands liegt die Belastung schnell im Bereich eines gebrauchten Mittelklassewagens. Vor allem Familien mit niedrigeren und mittleren

Einkommen können ihren Traum vom Eigenheim kaum noch verwirklichen.

Eine forsa-Umfrage im Auftrag des BSB bestätigt: 88 Prozent der befragten Eigenheimbesitzer und angehenden Bauherren geben an, sich Bauen bald nicht mehr leisten zu können. Knapp die Hälfte der Befragten sieht aber zugleich in steuerlichen Erleichterungen ein geeignetes Mittel, um die Preisschraube zu lockern. *BSB*

Finden Sie bei **wohnen-regional** Ihr neuen Zuhause!

Wir suchen zum Kauf

in Berod, Borod, Wahlrod, Gieleroth, Oberwambach, Mudenbach und Ingelbach:

Landwirtschaftsflächen, Acker-/Bauland, Wald, Weiden, Brache.

Bitte jede Größe anbieten.

Puderbach Grundstücks- u. Beteiligungsgesellschaft

Am Lauterberg 27, 57614 Berod

Kontakt: 01 75/5824468, info@puderbach.com

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Wissen + 15 km Umkreis Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein EFH mit einer kl. ETW (ca. 60m² - 70 m²), Garten und fußläufigen Einkaufsmöglichkeiten. Preis bis ca. 360.000,- €</p>	<p>Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!</p>
<p>Flammersfeld Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine gepflegte 2-3 Zimmer Eigentumswohnung mit Balkon, Wfl. ab 85 m², idealerweise mit PKW-Stellplatz. Preis: offen</p>	<p>Hamm Für eine Familie suchen wir ein möglichst barrierefreies Einfamilienhaus mit Garten und Garage, Wfl. ab 120 m² und mind. 4-5 Zimmern. Preis bis ca. 260.000,- €</p>

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab
9,50 €



IMMOBILIENMARKT

Klein und schnuckelig? Sie möchten Ihr gepflegtes EFH mit kleinem Garten verkaufen? Dann rufen Sie uns an. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn. Tel.: 02662/3073577

Wir suchen Mehrfamilienhäuser im Raum Altenkirchen/Betzdorf, Garten-Garagen-Stellplätze, Wüstenrot Immobilien Christoph Kluth, Tel.: 02634/921549, mail@kluth-immobilien.com

Wir suchen Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen im Raum Altenkirchen/Betzdorf, Garten-Garage-Stellplatz, Wüstenrot Immobilien Christoph Kluth, Tel.: 02634/921549, mail@kluth-immobilien.com

VERMIETUNG

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung. Tel.: 0151/41230503.

57539 Breitscheidt, 5 ZKB, WC, 124 qm, kl. Balk., OG + DG, Gart., Gar.+ Stpl., Pellethzg., KM 490€ + NK 250€ + 3 MMKT, Nachw. Solv. Tel.: 02682/67646 u. 0261/52737

AK-Helmenzen, 70 qm, 2 ZKB, Bad mit Wanne +Dusche,(Vorratsraum,Speicherraum und Balkon .1Etage an ruhige Person ab 1.10.2024 zu vermieten. Keine Tierhaltung . Miete 330,- kalt + 170,- NK. Tel.: 0176/82430029

STELLENMARKT

Putzhilfe gesucht ab sofort im Raum Weyerbusch Tel.: 02686/1785

Verkaufsfahrer /-in gesucht, für Eiertouren, 1-3 Tage, Teilzeit, Festanstellung o. 520 € Basis, Bauernhof Seifen. Tel.: 0172/6637859

Pflegefachkräfte und Sozialer Dienst (m/w/d) Wir suchen Verstärkung in Windeck. Kleiner Familienbetrieb seit 40 Jahren. Flexible Dienstplangestaltung, flache Hierarchien, entspannte Arbeitsatmosphäre. Von Minijob bis Vollzeit ist alles möglich. Bezahlung nach dem (höheren) NRW Durchschnitt. Seniorenheim Wiedenhof GmbH & Co. KG, Hähnchen 26, 51570 Windeck, 0175/4431207 (Torsten Lohr) wiedenhof.info

KFZ-MARKT

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, km egal. Alles anbieten. Tel.: 0159/0444038

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

SONSTIGES

Fliesenverlegung, Sanierung, Innenausbau, Anstreichen, Verputzen, Tel.: 0152/13612707 www.majchrzakinnenausbau.de

Der Garten braucht Pflege? Es muss wieder ordentlich aussehen? Fragen Sie Alexander Wöstmann alexander.woestmann@t-online.de Schon Jahre im WW unterwegs. Auch für kleine Renovierungen! Tel.: 0160/91535051

Altgoldankauf bei Fachleuten BONN

Im Hause Optik Bonn Tel.:02662/7596, Wilhelmstr. 30, Fußgängerzone 57627 Hachenburg www.bonn-hachenburg.de

R&A Dienstleistungen und Renovierungen wir bieten einen Rundumservice, Hausverwaltung, Büroservice, Fahrdienste auch mit Transporte und Renovierungen an.Weitere Dienstleistungen auf Anfrage. R&A Dienstleistungen Hauptstraße 15, Oberwambach. Tel.: 01516/1013875

UMZUG, ENTRÜMPELUNG preiswert & fachgerecht zum Festpreis, Tel. 02742/9668624, um-umzuege@t-online.de

Westerwälder zahlt bar: Suche alten Trödel für Flohmarkt, bitte alles anbieten, auch ganze Sammlungen, Spielzeug usw. Tel.: 0163/2860419

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, auch m. Motorschaden od. neuwertig. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Kachelofen alt gegen neu, wir tauschen Ihren Ofeneinsatz nach BlmschV 2 od. bauen einen Feinstaubfilter ein. Tel.: 0170/9047855 Siegtal-Feuer GmbH

Herr Miller kauft! Bekleidung, Trachten, Mäntel, Bilder, Schreib-/ Nähmaschinen, Porzellan, Gläser, Schallplatten, Zinn, Musikinstrumente, Bücher, Flohmarktartikel, Besteck, Orden, Geweihe, Uhren, Münzen, M-schmuck uvm. Tel.: 0621/16650046



DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



WIEDERERÖFFNUNG: IM WIESENTAL

Genießen Sie bei uns frische Hachenburger Biere vom Fass und aus der Flasche. Wir nehmen Sie mit auf eine kulinarische Entdeckungsreise nach Nepal.

Prapti und Pariskrit sowie das gesamte Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Im Wiesental –
Kulinarische Reise nach Nepal
Heimstraße 2
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Mittwoch - Samstag 17:30 - 22:30 Uhr
Sonntag 11:00 - 14:00 Uhr und
17:30 - 22:00 Uhr

#WIRHOPFENNURDASBESTE





UB TAXI
UWE BISCHOFF

02681-22 22

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Rohrreinigung Rademacher



- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.
■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de



Räumungsverkauf -

Wir schließen zum 31.7.2024

Große Auswahl vom Bierkrugspezialisten



Genießen Sie ein kühles Blondes, eine Schorle oder einen Saft aus einem salzglasierten Steinzeugkrug.

Preise bis 50% reduziert

Tipp: Stellen Sie den Krug in den Gefrierschrank - er speichert die Kälte.

Werkverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

gegenüber der Fachhochschule | 56203 Höhr-Grenzhausen
Rheinstraße 41 | Telefon 0 26 24 / 71 82

www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 17 Uhr | Samstag 9 - 14 Uhr